

Amtsblatt

DES MAGISTRATS DER STADT KELKHEIM

Im
Innenteil!

Kelkheimer Zeitung

In der Stadt Kelkheim
seit mehr als 50 Jahren
zuverlässig wöchentlich
mit Berichten und Fotos

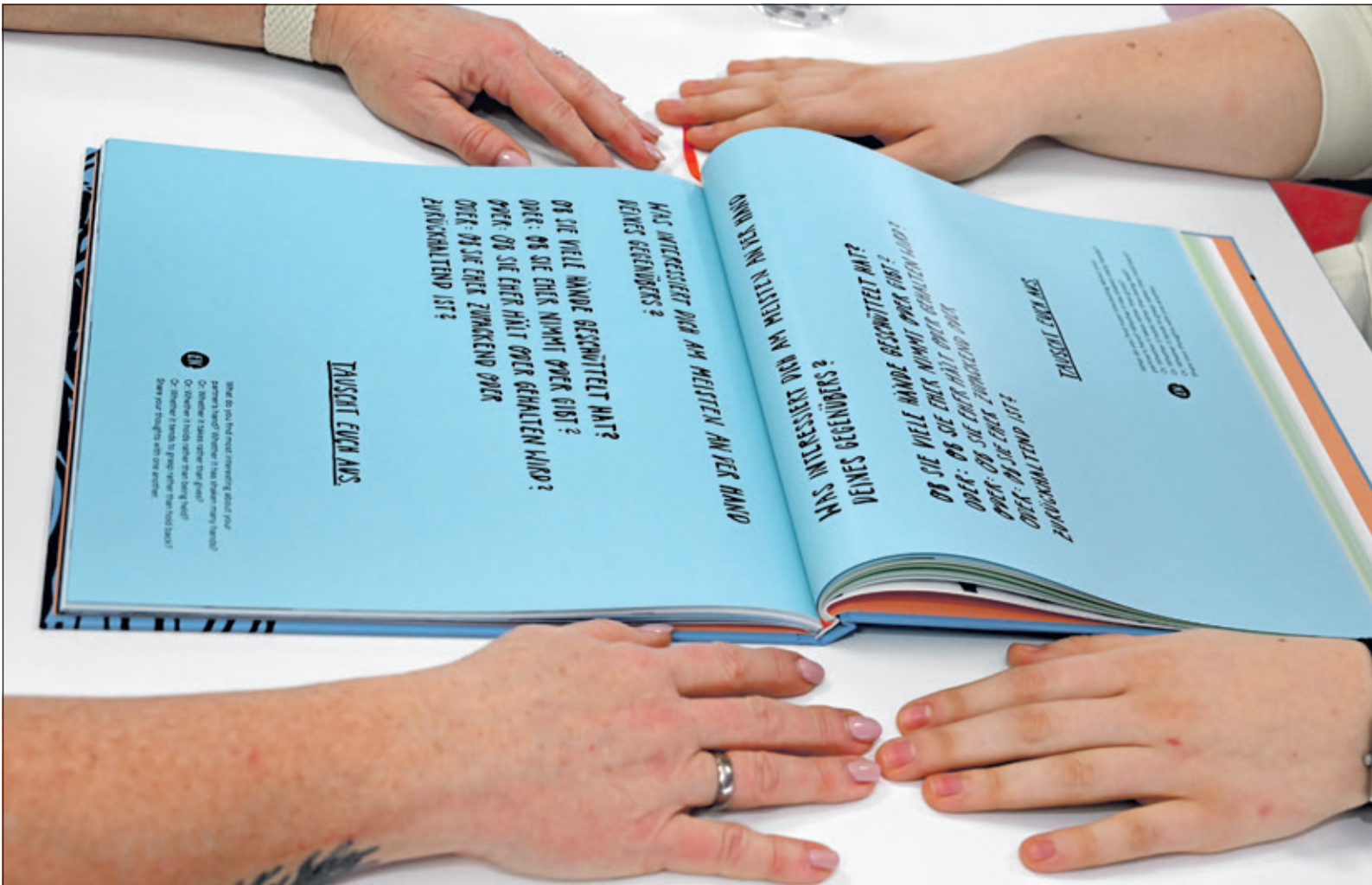


Autohaus Gottron GmbH
Hyundai-Vertragshändler
Valterweg 31
65817 Eppstein-Bremthal
Tel. 06198 8335
www.autohaus-gottron.de



Nachrichten und Meinungen für die Stadt Kelkheim mit den Stadtteilen Münster, Mitte, Hornau, Fischbach, Ruppertshain und Eppenhain

„Hooked on a Book“ – Wenn ein Buch zwei Leben verbindet



Zwei sich völlig fremde Menschen sitzen sich gegenüber, zwischen ihnen das Buch und ein Weg. Aus Fragen werden Antworten, aus Gedanken Worte, Dinge, über die man sich nie den Kopf zerbrochen hat, spielen plötzlich eine Rolle. Es ist ein Experiment, ein Abenteuer an dessen Ende wertvolle Erfahrungen auf der Habenseite stehen.

Foto: Wolfgang Pfankuch

Kelkheim (ju) – Zwei Menschen treffen aufeinander. Zum ersten Mal, völlig zufällig. Zwischen ihnen liegt ein Buch. Sie schlagen es auf – und mit der ersten Seite beginnt etwas, das mehr ist als Lesen.

Das Buch stellt Fragen. Keine, die man schnell beantwortet, sondern solche, die nach Erfahrungen fragen, nach Haltungen, nach dem, was Menschen geprägt hat. Es geht um das eigene Leben und um die Welt, im Großen wie im Kleinen: um Werte, die tragen, um Brüche, um Nähe und Distanz, um das, was trennt, und das, was verbindet. Seite für Seite entsteht ein Gespräch. Man hört zu, erzählt, denkt nach, widerspricht, erkennt sich im anderen – oder entdeckt ganz neue Sichtweisen. Was hier geschieht, ist vollständig analog und doch hochgradig interaktiv. Kein Bildschirm, kein Publikum, keine Bühne. Nur zwei Menschen, ihre Geschichten und ein gemeinsamer Moment. Eine Art Doppelbelichtung: zwei Lebenswege, die sich für eine Weile überlagern.

Dieses „Stück“ kann überall stattfinden. Auf einer Parkbank, in einer Bibliothek, in einer Kleinstadt oder mitten in der Metropole. Der Ort spielt keine Rolle – entscheidend ist die Begegnung. Mit jedem Umblättern verweben sich die beiden Lesenden ein wenig mehr miteinander. Sie werden Teil der Geschichte, werden selbst zu ihren Hauptfiguren.

Am Ende wird das Buch wieder geschlossen. Doch das Gespräch wirkt nach. Und vielleicht auch die Erkenntnis, dass zwischen Fremden manchmal nur eine aufgeschlagene Seite liegt – und der Mut, über das eigene Leben zu sprechen.

Auftakt in Kelkheim

Was sich hier etwas pathetisch anhört, passierte am vergangenen Sonntag im Kelkheimer Rathaus und löste eben diese beschriebenen Emotionen und Erlebnisse aus. Dieser 8. Februar 2026 dürfte in die Annalen der Stadt eingehen, denn im Rahmen der „World Design Capital“, ein Titel, der erstmals an

Deutschland, an die Rhein-Main-Region vergeben wurde, fand die Auftaktveranstaltung „Hooked on a Book – eine Expedition“ in der kleinen Möbelstadt vor den Toren der großen Stadt statt.

Gespannte Gesichter im Plenarsaal, keiner wusste so genau, was zu erwarten war. Dessen war sich auch Susanne Völker vom Kulturfonds Frankfurt RheinMain bewusst, der das Projekt fördert und unterstützt. „Es ist schwierig, zu erklären, worum es geht. Sie müssen es machen“, wandte sie sich an die Anwesenden. Hinter ihr warf ein Beamer das Bild des Buchs, um das sich alles drehte, an die Wand – „Hooked on a Book“ zu deutsch „von einem Buch gefesselt sein“ machte neugierig, was da wohl kommen möge. Das Projekt vom Rimini Protokoll, einem Theater-Label, das 2000 gegründet wurde, soll fremde Menschen zusammenbringen, über ein Buch, weit weg vom Digitalen. „Eigentlich ein Urvorgang der Demokratie, Menschen kommen zusammen, verbringen Zeit, reden“, fasst es Helgard Haug, Ideengeberin und Texterin des Buches zusammen. Über eineinhalb Jahre wurde geplant, illustriert, abgewogen, verworfen – bis das Endprodukt vorlag.

Ein Tisch, zwei Stühle, ein Buch

Und dann ging es ans Eingemachte. Miriam Frings vom Kulturreferat, das sich nach Aussage von Susanne Völker „voll reingehangen und Großartiges bei der Organisation geleistet hat“, teilte die sogenannten Matches zu – zwei sich fremde Menschen, ein Tisch, zwei Stühle, zwischen ihnen das Buch. In der Cafeteria war alles vorbereitet. Nun saßen sich 10 Pärchen, jung und alt, Mann und Frau, FSJlerin und Journalistin, Stadtarchivar und Rentnerin gegenüber.

Was dann folgte war die Reise zu einem selbst, die Neugierde auf das Gegenüber, das Entstehen von Sympathie, das Philosophieren, das Nachfragen. Beispiel gefällig? Haben Sie schon mal darüber nachgedacht, was Ihre

Hände über Sie aussagen oder was Sie dem Gegenüber für Geschichten erzählen könnten? Gibt es ein Lieblingswort, das Sie gern hören oder selber sagen? Sind Sie eher der Mensch, den es zum Licht zieht oder der, der das Dunkel schätzt? Was macht es mit Ihnen, wenn Sie darüber nachdenken?

All dies und noch so viel, viel mehr wurde durch das gemeinsame Lesen des Buches sichtbar, erfühlbar. Erst gegenüberstehend, dann nebeneinander, dann stehend – es wurde enger, persönlicher.

Fortsetzung auf Seite 3

Kunsthandel Henel Kunst-Sachverständige



kaufen an: Porzellan, Zinn, Silber, Schmuck, Münzen, Gemälde, Militaria, Teppiche, Skulpturen u.v.m. Zertifizierte Gutachter und Auktionatoren sind für Sie im Raum Frankfurt/Taunus unterwegs. Vertrauen Sie den Experten.

Ladengeschäft Burgstraße 2 - 4,
65183 Wiesbaden · Tel. 0611/58 25 204
www.henel.de

Vererben Sie richtig!

Warum ist das Berliner Testament meist falsch? Wie werde ich daheim alt?
Wie geht mein Erbe nach den Kindern auf die Enkel über?
Wie vermeide ich Erbschaftsteuer, Pflichtteil und Erbstreit?
Welche Chancen und Risiken gibt es beim Schenken und Vererben?

Richtig schenken und klug vererben

Kostenloser Vortrag von Fachanwalt für Erbrecht Batzner, ohne Anmeldung, Dauer 1 Stunde

Di. 24. Februar - 11.00 h Wiesbaden, Kurhaus, Kurhausplatz 1
Mi. 25. Februar - 11.00 h Bad Homburg, Kurhaus, Louisenstr. 58
Mi. 25. Februar - 14.00 h Hofheim, Stadthalle, Chinonplatz 4

Hauptkanzlei Saulheim, Nieder-Saulheimer-Straße 49, Tel.: 06732-93 68 01, www.Anwalt-Batzner.de



Wolfram Batzner
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Erbrecht

Klein

feinköstlich seit 1926

www.metzgerei.de

Kommunalpolitik...

... verantwortliche Politik für unsere Bürger, Kinder, Enkelkinder
... Stärkung unserer Vereine, bürgerliches Engagement, Ehrenamt
... Schutz unserer Heimat und Natur



FDP

Heinz Kunz



TAXI
TAUNUS 3333

06192 3333 • 06195 3333
06196 28888 • 06196 7770666

- Flughafentransfer
- Großraumfahrzeuge
- Limousinenfahrten
- Rechnungsfahrten
- Kreditfahrten
- Krankenfahrten
- Schulkinderfahrten
- Kurierfahrten

info@taxi3333.de • www.taxitaunus.de



JUWELIER AM TAUNUS
UHREN • SCHMUCK • TRAURINGE • DIAMANTEN

GOLDANKAUF

Aktueller Goldkurs Rekordhoch!
Uhrenservice & Batteriewechsel ab 7,- €

Frankfurter Straße 12 · 65779 Kelkheim (Taunus)
Tel.: 06195 9759750

GLOBUS
BAUMARKT

als Beilage
in Teilen
dieser Ausgabe!

Schwierige Entscheidung im Stadtparlament: Bebauungsplan-Vorentwurf für die Benzstraße auf den Weg gebracht

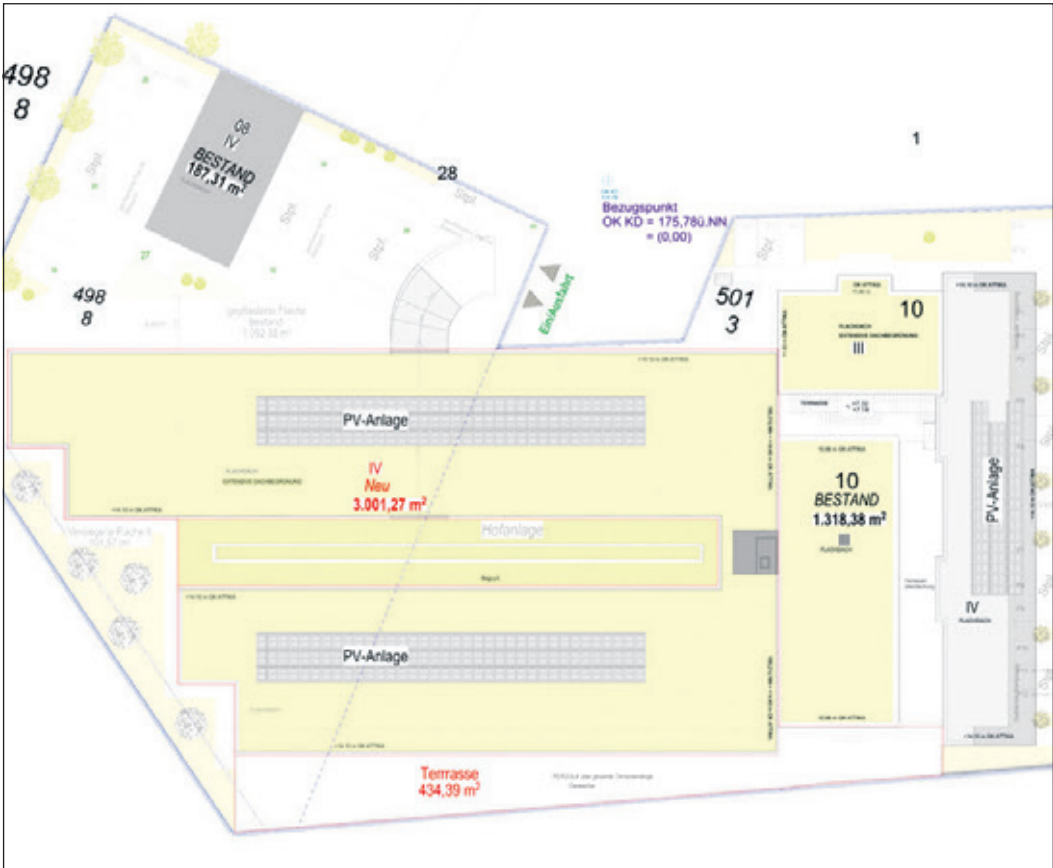
Kelkheim (ju) – Eigentlich war im Bauausschuss alles bis ins Detail geklärt worden. Der Aufreger des vergangenen Jahres sollte im Stadtparlament ein Ende finden – zwar eins, bei dem man vielleicht Bauchdrücken hat und nicht jeder mit voller Überzeugung zustimmen konnte – aber es ist ein Weg. Die Pacarada Group plant an der Benzstraße im Gewerbegebiet Mikroappartements für Studierende, Auszubildende und weitere systemrelevante Berufsgruppen zu bauen. Der Bauausschuss stimmte interfraktionell dem Konzept zu und ebnete damit den Weg für das Stadtparlament. Hintergrund ist ein weiterhin bestehender Vertrag zwischen der Pacarada Group und dem Main-Taunus-Kreis, der dem Unternehmen das Recht einräumt, auf dem Gelände eine Flüchtlingsunterkunft für bis zu 300 Menschen und für einen Zeitraum von bis zu zehn Jahren zu errichten. Dieses Vorhaben hatte im vergangenen Jahr für deutliche Proteste in Münster gesorgt. Nach Vermittlung durch die Stadt zog sich der Kreis aus der konkreten Umsetzung zurück – die vertragliche Grundlage blieb jedoch bestehen.

Alternative Nutzung: Appartements für Studierende und Berufsgruppen

Vor diesem Hintergrund kam die Pacarada Group der Stadt entgegen und bot an, statt einer Flüchtlingsunterkunft ein alternatives Nutzungskonzept zu entwickeln. Geplant ist nun ein Gebäudekomplex mit bis zu 300 Kleinstwohnungen (Mikroappartements) für Studierende, Auszubildende, Pflegekräfte, Erzieher und vergleichbare Personengruppen, ergänzt durch nicht störendes Gewerbe. Die Stadt stand damit vor der Wahl zwischen einer zehnjährigen Nutzung als Flüchtlingsunterkunft oder der Schaffung dringend benötigten Wohnraums für Ausbildung, Pflege und soziale Berufe.

Beschlüsse des Bauausschusses

Der Bauausschuss stimmte dem vorliegenden Bebauungskonzept ausdrücklich als Grundlage für den Bebauungsplan-Vorentwurf sowie die nun anstehende frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden zu. Auf Wunsch der CDU wurde die geplante Nutzung klar im Beschluss verankert, nachdem die Unternehmer Ernest und Elvir Pacarada zugesichert hatten, das Projekt in dieser Form umzusetzen. Ebenfalls beschlossen wurde eine Stellplatz-Sonderregelung: Für Kleinstwohnungen bis 35 Quadratmeter gilt ein reduzierter Stellplatzschlüssel von 0,5 Stellplätzen pro Wohneinheit. Auf Stellplätze für gewerbliche Nutzungen kann verzichtet werden, wenn die für das Wohnen nachgewiesenen Stellplätze den gewerblichen Bedarf um mindestens 25 Prozent überdecken. Voraussetzung ist, dass der



So könnte die Bebauung an der Benzstraße in Zukunft aussehen. Foto: ewald-architektur.de

Vorhabenträger bei Realisierung beider Bauabschnitte insgesamt mindestens 150 Stellplätze nachweist. Der Neubau soll in zwei Bauabschnitten entstehen und unter anderem mit begrüntem Flachdach, Photovoltaik und einem Innenhof realisiert werden. Ergänzend verfolgt die Pacarada Group die Idee eines Ausbildungszentrums und befindet sich hierzu in Gesprächen mit charitativen Vereinen.

Streit in der Stadtverordnetenversammlung

Und jetzt kommt das Wörtchen „eigentlich“ ins Spiel. Denn was zuvor fraktionsübergreifend im Ausschuss beschlossen worden war, stand in der Stadtverordnetenversammlung plötzlich wieder zur Debatte. Die CDU-Fraktion kündigte an, dem Vorhaben in der vorliegenden Form nicht zuzustimmen. Zur Begründung verwies die CDU auf veränderte Rahmenbedingungen seit Abschluss des ursprünglichen Vertrags zwischen dem Main-Taunus-Kreis und der Pacarada Group. Der Bedarf für eine Flüchtlingsunterkunft in der damals vorgesehenen Größenordnung bestehe aus heutiger Sicht nicht mehr. Der Vertrag sei zu einem Zeitpunkt geschlossen worden, als steigende Flüchtlingszahlen eine vorsorgliche Planung erforderlich gemacht hätten. Grundsätzlich erkennt die CDU die Umnutzung als Alternative an, hält die geplante Zahl

von bis zu 300 Mikroappartements jedoch für zu hoch. „Was soll das genau werden? Woran ist es gebunden? Was entsteht da wirklich“, diese Fragen trieben Fabian Beine und seine Fraktion um. Sie sieht darin städtebauliche Probleme sowie Belastungen für Verkehr und Parkraum und erklärt: „Wir schicken sie in Nachverhandlungen“, so Beine an den Bürgermeister gerichtet. Ziel der CDU sei entweder eine deutliche Reduzierung der Wohneinheiten oder eine verbindliche vertragliche Festlegung der Nutzung. Maßgeblich seien dabei die Interessen der Anwohner in Münster und eine geordnete Stadtentwicklung.

Kritik am Verhalten der CDU

„Ich hatte es fast befürchtet, dass Sie versuchen vor der Wahl noch Stimmen zu fangen“, stieg der Rathauschef in den „Diskussionsring“ und erinnerte die CDU daran, dass keine Fraktion so in die Prozesse eingebunden worden sei, wie eben diese. „Wir haben die Anwohner informiert und mit einbezogen, wir haben in den Ausschüssen diskutiert, wir haben den Vorentwurf in eine Vorlage gegossen und ihnen zukommen lassen. Sie haben immer zugestimmt“, erinnert Kündiger. Er versuchte mit Nachdruck klar zu machen, dass er sich bewusst sei, dass es eine überaus schwierige Situation sei, aber sie hätten nicht viele Wahlmöglichkeiten, da der Investor in Vorleistungen getreten sei und darauf drängt,

eine Entscheidung zu bekommen. „Wir müssen uns darauf verlassen, was die Pacarada Group sagt, sie braucht eine Sicherheit und wir eine Entscheidung.“ Kündiger mahnte auch nochmal, dass es sich erstmal um einen Vorentwurf handelt, „da ist noch nichts in Stein gemeißelt“. Dem Ersten Stadtrat Dirk Hofmann sah man förmlich an, wie sehr ihn die Diskussion quälte. „Jeder wusste um die Voraussetzungen und was hier vorliegt, kann keinem wirklich gefallen. So wie vorgeschlagen, wird’s schwierig“, so seine Aussage zum Sachverhalt. Für ihn sei es wichtig, Absprachen protokollarisch festzuhalten, weiterhin im Gespräch zu bleiben und einen Konsens zu finden. Rückendeckung bekam die CDU von der FDP, die sich auch dafür aussprach, „nochmal darüber zu sprechen“, wie Patrick Falk es formulierte. „Da hat uns Landrat Cyriax ein tolles Ei ins Nest gelegt“, monierte er in Hinblick auf die „Wahl“ zwischen „für 10 Jahre ein Flüchtlingsheim mit bis zu 300 Menschen oder eine Bebauung mit 300 Appartements für immer.“ Der FDP sei diese Bebauung zu massiv, sie stimmt am Ende gegen den Beschluss. Auch die ukw erklärte, „dass wir uns was Kleineres wünschen würden“, so Wolfgang Coy. „Wir sind aber nicht in der Situation, das zu entscheiden.“ Die Fraktionsvorsitzende Doris Salmon stellte derweil klar, dass nicht der Bürgermeister falsch verhandelt habe, sondern der Landrat und schob die Fragen hinterher, was für ein Vertrauen die CDU denn in ihren Parteikollegen Cyriax und den Kelkheimer Unternehmer habe? „Und falls es jetzt nicht zum Ausbildungszentrum komme, könne schließlich auch darüber nachgedacht werden, eventuell größere Wohnungen zu schaffen. „Das gibt die modulare Bauweise durchaus her.“

Versöhnliche Abschlussworte

Dass das Ganze keine glückliche Lösung sei, da waren sich alle Fraktionen einig. Kalle Debus von der SPD fasste die Empfindungen gut zusammen. „Wenn wir hier vor einem weißen Blatt stehen würden, dann hätten wir auch eine andere Planung angestrebt.“ So müsse man jetzt dem Investor entgegenkommen, der nicht mehr länger warten könne. Er fand für diesen Abend die versöhnlichsten und treffendsten Worte: „Ob Flüchtlingsunterkunft oder Ausbildungswohnstätte – es kommen immer Menschen. Das sollten wir nie vergessen.“ Am Ende dieser langen Diskussion beschloss das Parlament mit den Stimmen der ukw, SPD, Freie Wähler und Freie Wähler Kelkheim den Bebauungsplan-Vorentwurf. Und im Foyer stellte sich derweil Ernest Pacarada den Fragen der vielen anwesenden Münsterer Anwohner, die die Debatte live mitverfolgt hatten.



Bitte helfen Sie kranken Kindern mit Ihrer Spende!

www.kinder-bethel.de

Impressum

Kelkheimer Zeitung

Herausgeber: Verlagshaus Taunus Medien GmbH
Theresenstraße 2
61462 Königstein
Tel. 06174 9385-0

Geschäftsleitung: Alexander Bommersheim
Markus Echternach

Verlagsleiter: Angelino Caruso
Tel. 06174 9385-66
caruso@hochtaunus.de

Anzeigenverkauf: Christiane Göndöcs
Tel. 06174 9385-41
goendoecs@hochtaunus.de

Geschäftsstelle: Theresenstraße 2
61462 Königstein

Redaktion: Judith Ulbricht
redaktion-kez@hochtaunus.de

Auflage: 16.300 verteilte Exemplare für Kelkheim mit allen Stadtteilen

Preisliste: z. Zt. gültig Preisliste Nr. 43 vom 1. Januar 2025

Druck: Druck- und Pressehaus Naumann, Gelnhäusen

Internet: www.taunus-nachrichten.de

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

Aufsichtsbeschwerde gegen Bürgermeister Albrecht Kündiger

Kelkheim (ju) – Der stellvertretende Vorsitzende der CDU Kelkheim, Dominique Reinhardt, hat beim Main-Taunus-Kreis eine formelle Aufsichtsbeschwerde gegen Bürgermeister Albrecht Kündiger eingereicht. Auslöser ist eine öffentliche Sitzung des Ausschusses für „Planen, Bauen ...“ am 13. Januar 2026 mit anschließender Haushaltsberatung. Nach Darstellung Reinhardts habe der Bürgermeister während der Sitzung auf seinem Handy ein Fußballspiel verfolgt und Zwischenstände in den Raum gerufen. Er

bittet die Kommunalaufsicht zu prüfen, ob darin ein dienstrechtlich relevantes Fehlverhalten zu sehen ist. Bürgermeister Kündiger weist die Vorwürfe zurück und stellt klar, dass die Sitzung ordnungsgemäß und regulär verlaufen sei. Die Beratung habe in keiner Weise gelitten, die Abläufe seien korrekt gewesen – das werde er auch künftig jederzeit garantieren. In längeren Sitzungen komme es vor, dass mit einer kurzen Bemerkung oder einem Scherz für Auflockerung gesorgt wer-

de. Es sei zudem nicht ungewöhnlich, dass am Rande auch andere Themen kurz angesprochen würden. Weder während der Sitzung, noch im Anschluss, habe es Beschwerden gegeben. Nach Aussage des Pressesprechers des Main-Taunus-Kreises, Dr. Johannes Latsch, sei die Beschwerde beim Landrat als Kommunalaufsicht eingegangen. Bürgermeister Kündiger würde zunächst um Stellungnahme gebeten. Danach werde die Angelegenheit von der Kommunalaufsicht geprüft.

Leserbrief

Hornau-West

Unser Leser Volker Diedrich, Kelkheim, schreibt zur Diskussion um „Hornau-West“ und nimmt Bezug auf den Leserbrief von Börries Kübel

Ich bin schon sehr überrascht, was das Thema Hornau-West hier für Formen annimmt. Irgendwie komme ich mir vor wie in Absurdistan. Wenn Herr Kübel einen Vorschlag macht, den Verkehr über die Mörikestraße zu führen. Anscheinend kennt er die Gegebenheiten vor Ort nur von Google Earth und war noch nie in dieser kleinen Straße.

Erstmal, denke ich, fehlt hier jegliche Breite, die für eine solche als Durchgangsstraße dann konzipierte Straße. Weiterhin: Wie sollen hier beidseitig Bürgersteige und auch Anwohnerparkplätze umgesetzt werden? Man könnte höchstens den Hornauer Bahnhof dann Richtung Herrnmauer versetzen, um hier Raum zu gewinnen. Natürlich braucht Kelkheim zusätzlichen Wohnraum, aber bei einer Umsetzung nicht mit solchen absurden Vorschlägen, die einen nur den Kopf schütteln lassen. Zumal dann auch eine weitere Fußgängerampel für die

Bahnreisenden und Fußgänger platziert werden müsste. Die aber mit Sicherheit dann auch für ständige Staus sorgen würde. Weiterhin ist die Lessingstraße als Nebenstraße konzipiert und ist jetzt schon eine sehr gut frequentierte Straße. Durch den Linienbus, die Schüler der GSF und Max-von-Gagern-Schule, die zu Fuß oder Rad unterwegs sind, und den Sportanlagen. Wie soll dies alles funktionieren? Vielleicht nimmt sich ja Herr Kübel die Zeit und läuft mal durch die Mörikestraße und sieht dann, was hier gemeint ist.

„Hooked on a Book“ – Wenn ein Buch zwei Leben verbindet

Fortsetzung von Seite 1

Nach rund zwei Stunden wurden so nach und nach die Bücher geschlossen. Und wenn man sich umschaute, sah man entspannte, zufriedene, glückliche Gesichter. Da war was passiert. Wie bei Kalle (über 70) und Mila (13), die sich beide beeindruckt und erfüllt von den Gesprächen zeigten. „Das war richtig gut, wir haben viel geredet und viel übereinander erfahren. das war toll“, berichtet Mila. Kalle kann da nur zustimmen. „Das hat super gepasst. Ich hab selbst Enkelkinder, da weiß man, wie man miteinander spricht, was den Kindern wichtig ist.“ Die beiden hatten ihren Weg durch das Buch gefunden, so wie die vielen anderen Paarungen, bei denen es matchte. „Man nimmt unglaublich viel mit. Erfährt Interessantes über das Leben des Gegenüber, welche Werte und Prinzipien er in sich trägt. Und man schaut auch auf sich selbst, hinterfragt sich und erhält vielleicht noch Bestätigung von seinem Gesprächspartner“, fasst es FSJlerin Helena zusammen. Sie sieht in den Büchern auch ein gutes Instrument, um die Kommunikation wieder in die analoge Welt zu holen. Deswegen ihr Appell: „Hooked on a Book“ muss in die Schulen, Jugendclubs, Seniorenheime – überall dort hin, wo Kommunikation von Angesicht zu Angesicht entweder an das Digitale oder an die Einsamkeit verloren ging.



Mila und Kalle, jung und alt, gemeinsam im Gespräch – sie fanden es beide bereichernd.
Foto: Judith Ulbricht

Was bedeutet „World Design Capital“?

Die Rhein-Main-Region trägt im Jahr 2026 den Titel World Design Capital – erstmals wurde diese internationale Auszeichnung nach Deutschland vergeben. Verliehen wird sie von der World Design Organization (WDO) an Städte oder Regionen, die Design gezielt nutzen, um gesellschaftliche, ökologische und wirtschaftliche Herausforderungen zu gestalten. Dabei geht es nicht nur um gutes Aussehen, sondern um Design als Werkzeug für ein besseres Zusammenleben: Wie können Städte lebenswerter werden? Wie fördern Gestaltung, Architektur und Prozesse Beteiligung, Nachhaltigkeit und Demokratie? Unter dem Motto „Design for Democracy – Atmosphären für ein besseres Leben“ finden 2026 in der gesamten Rhein-Main-Re-

gion zahlreiche Projekte, Ausstellungen und Veranstaltungen statt. Neben den großen Städten sind auch Kommunen wie Kelkheim Teil des Programms. Die Chancen:

- internationale Aufmerksamkeit für die Region
- neue Impulse für Stadtentwicklung, Kultur und Bildung
- Vernetzung von Kommunen, Initiativen, Vereinen und Kreativen
- Beteiligungsformate, bei denen Bürgerinnen und Bürger mitgestalten können

Mit der Beteiligung an der World Design Capital 2026 wird Kelkheim Teil eines regionalen und internationalen Netzwerks – und eines gemeinsamen Experiments, wie Design unsere Zukunft positiv verändern kann.

Nachtwächterführung

Münster (kez) – Eine Reise durch Nacht und Zeit erwartet Erwachsene am Samstag, 14. Februar, in Münster. Unter dem Titel „Wenn es dunkel wird im Taunus ...“ lädt die Frankfurter Schauspielerin und Historikerin Katharina „Kate“ Schaaf zu einer stimmungsvollen Nachtwächterführung ein. Geheimnisvoll und romantisch, aber auch gefährlich und sagenumwoben – so präsentierte sich die Nacht in früheren Jahrhunderten. Während Bürger und Bauern sich bei Einbruch der Dunkelheit in ihre Häuser zurückzogen, zogen Nachtwächter durch die Gassen. Wie brachte man Licht ins Dunkel? Welche Bräuche gehör-

ten ausschließlich in die Nachtstunden? Und vor welchen Gefahren mussten die Wächter ihre Mitbürger schützen? Diesen Fragen geht Kate Schaaf bei einem Rundgang durch die Altstadt nach und verbindet historische Hintergründe mit schauspielerischer Darstellung. Start der Führung ist um 18.30 Uhr am Alten Rathaus in Münster. Besucher können gerne eine eigene Laterne mitbringen. Für die passende Begleitung in den „finsternen Gassen“ sorgt die Nachtwächterin selbst. Die Teilnahmegebühr beträgt 10 Euro. Anmeldungen sind telefonisch unter 06195 803-854 oder per E-Mail an kultur@kelkheim.de möglich.



Zimmergeschäft
Holzbau

Erwin Prokasky
GbR

Alles aus Holz –
wir erfüllen Ihre Wünsche!

z. B. Dachstühle, Gauben,
Wärmeschutz,
Terrassenbeläge,
Holzrahmenbau usw.

Rosserstraße 26
65779 Kelkheim-Eppenhain
Telefon 06198 8679
Telefax 06198 32006
zimmer@prokasky.de
www.zimmer-prokasky.de

**Professioneller
Klavierunterricht ...**

...der Spaß macht. In Kelkheim-
Fischbach, ohne Vertragsbindung. Es
sind noch Termine an Vormittagen frei.
www.musikentdecken.de

**Gartengestaltung
Ali Ücelehan**

• Baumfällung • Sträucher- /
Heckenschnitt • Gartenpflege
• Rollrasen • Steine • Neuanlagen
• Zaunbau • Terrassenbau
• Trockenmauerbau • Naturstein
• Reparaturen • Erdarbeiten

65835 Liederbach, Tel. 06196 4020470
Mobil 0173 3027702

Mobile Fachfußpflege
in Kelkheim und Umgebung

Anica Filipovic
0176 / 3289 8536

Sandstrahlen

Verzinken • Pulverbeschichten
Alles in einer Hand
www.sandstrahlarbeit.de
Tel. 06122 5873680

Auktionshaus-Bad-Homburg.de
Tel. 0 61 72 - 27 19 19

Wir freuen uns
auf Ihre Einlieferungen

Schlosserei & Reparaturservice
Fay: Reparaturen von: Türen,
Toren, Fenstern, Garagentoren,
Montage von: Türschließern,
Schlössern; Einbruchsicherungen,
Tel. 06195 9876543
info@schlosserei-fay.de

Metzelsuppe 4,50 €
Schweinepfeffer mit Kartoffelpüree und
Sauerkraut 17,90 €
Wellfleisch mit Kartoffelpüree und
Sauerkraut 14,90 €
Leber- und Blutwürstchen mit
Kartoffelpüree und
Sauerkraut 12,90 €
3 kleine Bratwürstchen mit Sauerkraut
und Bauernbrot 12,90 €
Schlachtplatte:
Wellfleisch, Leber-, Blut- und
Bratwürstchen und
Schweinepfeffer dazu Kartoffelpüree
und Sauerkraut 18,90 €

Schlachtfest
18.02.2026
**Gasthaus
Zum Taunus**
Hornauer Str. 146
65779 Kelkheim
06195 911234
info@krauss-emotions.de
www.zumtaunus.de



LIVEMUSIC
Concert
KURSTADT UKULADYS

20/02/2026 19.30 UHR
GASTHAUS ZUM TAUNUS
HORNAUER STR. 146
KELKHEIM

Eintritt frei
Im festlichen Saal
Gasthaus Zum Taunus
Bitte um Reservierung
unter:
info@krauss-emotions.de
oder
telefonisch unter:
06195 911234

**Kelkheimer
Zeitung**
www.Taunus-Nachrichten.de

BettenZellekens
DIE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

MADE IN GERMANY
DAYCO

**33% UNSERES
LEBENS VERBRINGEN
WIR MIT SCHLAF.**
Da sollte uns nicht egal sein, worauf wir liegen.
Hochwertige Materialien. Exklusive Designs.
Wir beraten Sie gerne, um den perfekten Schlafkomfort zu
erreichen. Nutzen Sie unsere Erfahrung aus 171 Jahren.
Flagship Store & Zentrale:
Hanauer Landstraße 174
60314 Frankfurt/Main
Cityhaus:
Sandgasse 6
60311 Frankfurt/Main
Bad Homburg:
Waisenhausstraße 2
61348 Bad Homburg
www.betten-zellekens.de Telefon: 069 / 42 0000-0





**10 PUNKTE
PLAN**
JETZT DIE KANDIDATEN & THEMEN
DER CDU KENNENLERNEN.

15. MÄRZ 2026
KOMMUNAL
WAHL 2026
TEAM
KELKHEIM
2026

WWW.KELKHEIM.AT

Kelkheimat

Bürgerentscheid in Kelkheim erfolgreich eingereicht: BI übergibt 2.335 gültige Unterschriften

Quorum überschritten – Bürgerbegehren formell abgeschlossen
Kelkheim (ju) – Mit der Übergabe der gesammelten Unterschriften im Rathaus hat die Bürgerinitiative (BI) „Hornau gegen West“ ihren Bürgerentscheid formell abgeschlossen. Nach Auszählung und Überprüfung aller 483 abgegebenen Unterschriftenlisten kam die Initiative auf 2.335 gültige Stimmen – und übertraf damit das notwendige Quorum von 2.233 Stimmen. Insgesamt waren zuvor rund 2.720 Unterschriften gesammelt worden.

Übergabe im Rathaus

Die Übergabe fand im Sitzungssaal des Magistrats statt. Vertreter der Initiative überreichten Bürgermeister Albrecht Kündiger die Kisten mit den Listen persönlich. Der Sprecher der BI, Wolfgang Lenertz, wandte sich dabei an Bürgermeister Albrecht Kündiger, Stadtverordnete und Bürgerschaft und ordnete die Aktion ausdrücklich als demokratischen Prozess ein, nicht als Konfrontation. Das Rathaus sei der Ort, „an dem Entscheidungen getroffen werden, die unser gemeinsames Leben in Kelkheim prägen“ – deshalb habe man die Unterschriften bewusst dort übergeben.

Engagement trotz widriger Bedingungen

Er betonte, dass die Initiative nur aus einem kleinen Team bestanden habe, das in kurzer Zeit und ohne größere Mittel gearbeitet habe. Getragen worden sei die Sammlung vor allem



Mitglieder und Mitstreiter der Bürgerinitiative „Hornau gegen West“ übergaben Bürgermeister Albrecht Kündiger die Kiste mit den 483 Unterschriftenlisten. Foto: Judith Ulbricht

vom Engagement der Einwohner. Trotz Kälte, Regen und enger Termine hätten viele Menschen die Stände aufgesucht, unterschrieben, diskutiert und kritisch nachgefragt. Für die BI sei das ein Zeichen dafür, dass lokale Beteiligung funktioniere und gewollt sei.

Kritik an Planungen in Hornau-West

Inhaltlich richtet sich das Bürgerbegehren gegen die Planungen im Gebiet Hornau-West. Die Initiative verweist unter anderem auf offene Fragen rund um die Dimension des Baugebiets, die Situation der Feuerwehr sowie verkehrliche Auswirkungen, etwa eine mögliche Umgehungsstraße. Nach Darstellung des Sprechers gebe es dafür unterschiedliche Sachargumente, die aus Sicht der Unterstützer vor einer endgültigen Entscheidung stärker abgewogen werden müssten.

Appell an Transparenz und Fairness

Gleichzeitig verband die BI ihre Übergabe mit grundsätzlichen Erwartungen an die Kommunalpolitik. Eine Stadt sei mehr als eine Verwaltungseinheit; sie bilde die unvermittelbarste Form des Zusammenlebens. Vertrauen in Politik entstehe vor Ort. Deshalb brauche es im Umgang miteinander Fairness, transparente Verfahren und nachvollziehbare Entscheidungen. Das sei kein Zusatz, sondern Grundlage funktionierender Demokratie.

„Gesprächsangebot“ statt Protest

Die Unterschriften versteht die BI ausdrücklich nicht als

Protest gegen die Stadt, sondern als Gesprächsangebot. Ziel sei es, einander zuzuhören, bevor übereinander gesprochen werde, und Positionen ernst zu nehmen, bevor Beschlüsse fallen.

Wie es nun weitergeht

Wie es nun weitergeht, entscheidet die Stadtpolitik. Zunächst muss die Stadtverordnetenversammlung das Bürgerbegehren formell zulassen und anschließend einen Termin für den Bürgerentscheid festlegen. In der Stadt wird damit gerechnet, dass dieser – sollte das Verfahren ohne Verzögerung verlaufen – noch vor den Sommerferien stattfinden könnte. Für ein verbindliches Ergebnis müsste dann nicht nur eine Mehrheit erreicht werden, sondern auch das gesetzliche Zustimmungsquorum von 25 Prozent der Wahlberechtigten, was etwa 5.700 Stimmen entspricht. Die Kosten eines solchen Entscheids werden im mittleren fünfstelligen Bereich erwartet.



Signal für demokratische Mitwirkung

Die Initiative selbst sieht in der erfolgreichen Sammlung vor allem die Beteiligung der Bevölkerung bestätigt. Dass das erforderliche Quorum überschritten wurde, sei nur möglich gewesen, weil viele Menschen Verantwortung übernommen hätten. Aus Sicht ihres Sprechers markiert die Übergabe deshalb vor allem eines: ein lokales Signal demokratischer Mitwirkung und den Anspruch, kommunale Politik gemeinsam zu gestalten.

So werden die Unterschriften geprüft

Nach Eingang der Unterschriftenlisten beginnt im Rathaus die formelle Überprüfung. Dabei geht es darum festzustellen, ob die Unterzeichner wahlberechtigt sind und jede Person nur einmal unterschrieben hat. Zunächst erstellt die Verwaltung eine digitale Übersicht aller wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürger. Diese Liste basiert auf dem Melderegister und enthält unter anderem Name und Geburtsdatum. Mehrere Mitarbeitende können gleichzeitig auf diese Datei zugreifen und die Einträge bearbeiten. Anschließend werden die eingereichten Unterschriftenlisten einzeln durchgesehen. Für jede Unterschrift wird anhand des Geburtsdatums in der digitalen Übersicht geprüft, ob die Person wahlberechtigt ist. Wird sie gefunden, trägt der Mitarbeitende die entsprechende Seitenzahl der Unterschriftenliste in ein vorgesehenes Feld ein. Damit ist dokumentiert, dass diese Person gezählt wurde. Auf der Papierliste selbst wird die geprüfte

Unterschrift mit einem Haken im dafür vorgesehenen Feld markiert. Taucht eine Person mehrfach auf, wird dies ebenfalls vermerkt. In diesem Fall zählt nur eine Unterschrift, weitere werden als Doppelunterschriften gekennzeichnet. Findet sich eine Person gar nicht in der Übersicht der Wahlberechtigten – etwa weil sie nicht in der Stadt gemeldet oder nicht wahlberechtigt ist –, wird auch dies entsprechend vermerkt. Solche Unterschriften gelten zunächst als ungültig. Unterschriften, die wegen Doppelung oder fehlender Wahlberechtigung zurückgewiesen werden, werden gesondert dokumentiert. Sollte sich am Ende der Prüfung herausstellen, dass das erforderliche Quorum knapp verfehlt wurde, können diese Fälle noch einmal im Detail überprüft werden. Auf diese Weise stellt die Verwaltung sicher, dass das Ergebnis korrekt und nachvollziehbar zustande kommt.

Verabschiedung von Pfarrerin Paulmann

am 8. März 2026 um 10.00 Uhr
in der Pauluskirche in Kelkheim

Wir laden zum Verabschiedungsgottesdienst mit anschließendem Empfang herzlich ein.



Programmübersicht

vom 12.02.2026 bis 18.02.2026



Kino Kelkheim

mehr als Film...

EXTRAWURST

Eigentlich nur eine Formsache: Die Anschaffung eines neuen Grills für einen Tennisklub-doch ein gutgemeinter Vorschlag sorgt für einen handfesten Eklat!

5. Woche

Frei ab 12 Jahre

Freitag – Montag 19:30 Uhr

Die progressiven Nostalgiker

Ein Ehepaar wird durch einen Kurzschluss ihrer Waschmaschine aus den 1950er Jahren in unsere Gegenwart katapultiert. Ein herrlicher Filmspaß aus Frankreich, der sich bei uns allein durch Mundpropaganda zum Kassenhit mausert.

3. Woche

Frei ab 6 Jahre

Donnerstag + Dienstag 19:30 Uhr
Mittwoch 20:00 Uhr

Disney Channel Mitmachkino

Die Maus gibt eine Zugabe:

Mitfiebern, Mittanzen, Mitraten:

Kleine Disney Channel Helden auf der großen Leinwand.

Frei ab 0 Jahre

2. Woche

Samstag und Sonntag 14:00 Uhr

Ach, diese Lücke, diese entsetzliche Lücke

Mit 20 wird Joachim unerwartet an der Schauspielschule in München angenommen und zieht in die Villa zu Inge und Hermann. Großartige Verfilmung des Erfolgsromans von Joachim Meyerhoff.

Frei ab 6 Jahre

2. Woche

Woodwalkers 2

Für Carag, Brandon, Holly und Lou beginnt ein neues Schuljahr an der Clearwater High. Und das hat es in sich, denn das Naturschutzgebiet rund um die Schule ist in Gefahr

Im Vorverkauf:

ab 19.02. - Die Ältern

am 25.02. - Wie das Leben manchmal spielt (Ladies Night + Gentlemen welcome)

ab 26.02. - Ein fast perfekter Antrag

am 26.02. + 01.03. - Epic: Elvis Presley in Concert (Sound & Vision)

Freitag – Dienstag 17:00 Uhr
Donnerstag – Dienstag 20:00 Uhr
Mittwoch (Strick-Kino) 19:30 Uhr

NEU

Samstag + Sonntag 14:30 Uhr
Freitag bis Dienstag 16:30 Uhr



Marc Schrott

Apotheker

Clean Eating ist machbar (2)

Das Bundesamt für Verbraucherschutz hat auch herausgefunden, dass unser Hauptspeisen: Kartoffel, Tomaten, Äpfel und Erdbeeren so gut wie keine relevanten Belastungen durch Rückstände haben und perfekt in das Clean Eating-Konzept passen. Die Belastung von Tieren mit Antibiotika in der Massentierhaltung sorgen dafür, dass es auch besser ist, Fleisch bewusst beim Bauern ihres Vertrauens oder als Bioprodukt einzukaufen. Pilze haben tragen leider immer noch Spuren des Reaktorunfalls in Tschernobyl in sich. Nach fast 40 Jahren sind immer noch Caesium 137 Spuren nachweisbar. Aus Sicht des Bundesamtes für Strahlenschutz ist die übliche Verzehrmenge jedoch unbedenklich. In Süddeutschland gibt es jedoch Pilzsorten die noch mehr als 600 Becquerel enthalten, was definitiv über den Grenzwert liegt. Es wird vom Bundesamt für Strahlenschutz ein jährlicher Pilzbericht herausgegeben, der online abrufbar ist und auch über regionale Schwerpunkte informiert. Interessierte können sich dort orientieren. Als Apotheker ordne ich eine Strahlenbelastung insgesamt nicht nur durch die Ernährung, sondern auch im Kontext der Urlaube in den Ber-



Der neue Podcast:
www.apothekeprime.de/podcast

gen oder bei Flügen ein und esse daher auch mit gutem Gewissen Wildpilze.

E-Rezepte aus der Region am gleichen Tag geliefert bekommen: Einfach apothekeprime als App herunterladen, Gesundheitskarte an das Handy halten und wir kümmern uns umgehend um die Belieferung! Bleib daheim mit Apotheke prime. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter 06171 9161 444.

Ihr Marc Schrott

Fachapotheker
für Allgemeinpharmazie



Central Apotheke

Inhaber:

Apotheker Marc Schrott e.K.
Bahnstraße 51
61449 Steinbach

Das Januar-Wetter von Oliver Mollière: oft sehr winterlich



Der Januar kannte häufig nur eine Farbe: weiß. Soviel Winter gab es schon lange nicht mehr.
Foto: Judith Ulbricht

Kelkheim (kez) – Der Januar 2026 in Fischbach war geprägt von einem klassischen Wechselspiel aus winterlicher Kälte und etwas milderer Tagen. Es gab eine ausgeprägte Frostperiode im ersten Monatsdrittel, eine mildere Phase in der Monatsmitte und ein wieder kühleres letztes Drittel. Es war damit recht abwechslungsreich. Der wärmste Tag war der 16. Januar mit + 9,8 °C. Die kälteste Nacht wurde am 11. Januar registriert, als das Thermometer auf - 9,9 °C sank. Im Durchschnitt war es mit - 0,1 °C ziemlich kühl. Es gab eine negative Abweichung zum Mittel von 1991-2020 von - 1,3 °C, zu 1961-1990 war es um + 0,1 °C minimal wärmer. Insgesamt gab es 23 Frosttage und auch 8 Eistage, also Tage, an denen das Thermome-

ter die 0-Grad-Marke zu keinem Zeitpunkt überstieg. Der Januar war recht feucht, 68 l/m² an Niederschlag fiel über den Monat verteilt sowohl in Form von Regen, aber auch sehr häufig als Schnee. Das sagt auch die sehr hohe Anzahl der Schneedeckentage aus, denn 17 davon in einem Monat hatten wir hier schon lange nicht mehr (Maximum 9 cm). In der ersten Monathälfte herrschte oft dichte Bewölkung mit kaum messbarem Sonnenschein, später gab es deutlich mehr davon. Zwischen dem 20. und 24. Januar zeigte sich die Sonne fast täglich für 5 bis 7 Stunden am Stück. Am Ende hatten wir mit circa 55 Sonnenstunden einen Überschuss zum Mittelwert von mehr als 40 Prozent.

Jazzclub Kelkheim: Wenn Sophie Chassée die Nacht erhellt

Kelkheim (ju) – Am Freitag, 20. Februar, ist die Singer-Songwriterin Sophie Chassée zu Gast im Jazzclub Kelkheim. Mit feinem Gitarrenspiel, warmer Stimme und eindringlichen Texten bringt sie ab 20.30 Uhr ihre ganz eigene Mischung aus Folk, Acoustic Pop und Modern Fingerstyle auf die Bühne. „We can feel them shine / Protecting us from the dark“, singt Chassée in ihrer aktuellen Single „Stars“ – eine Hymne auf Hoffnung, Licht und die kleinen Dinge, die uns durch dunkle Zeiten tragen. Der Song ist Teil ihres neuen Albums „Attachment Theory“ (VÖ: 06.09.2024, ROOF Records), auf dem sie in zehn Stücken von Herzschmerz, Nähe und dem Versuch erzählt, emotionale Verletzungen begreifbar zu machen. Musikalisch verbindet Sophie Chassée gezupfte Gitarren im Stil von Ben Howard oder Tracy Chapman mit großen Folk-Pop-Momenten und klaren, ehrlichen Lyrics. Aufgewachsen in einer Musikerfamilie, stand sie schon früh selbst auf der Bühne und arbeitet heute nicht nur an eigenen Projekten, sondern auch mit namhaften Künstlern wie Jon Gomm, Alli Neumann oder AnnenMayKann-



Singer-Songwriterin Sophie Chassée
Foto: Lukas Klein

tereit zusammen. Mit „Attachment Theory“ legt Chassée bereits ihr viertes Studioalbum vor – Lieder, die berühren, trösten und Hoffnung leise aufleuchten lassen. Tickets kosten 22 Euro im Vorverkauf (www.jazzclub-kelkheim.de) und 26 Euro an der Abendkasse.

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen/vermieten?
Gerne erstellen wir Ihnen kostenlos und unverbindlich eine Schätzung.

Kostenlose Bewertung Ihrer Immobilie

Verkauf • Vermietung

Anruf -23.00 ☎ 06174 - 911 75 40

Ganzjährig täglich geöffnet!
Winterzeit: 9 bis 17 Uhr
Sommerzeit: 9 bis 18 Uhr
Juni, Juli, August: 9 bis 19 Uhr

www.opel-zoo.de

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Auflage enthält eine Beilage von

Ein Teil unserer heutigen Auflage enthält eine Beilage von

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung!

Bürgerbegehren GEGEN HORNau WEST

Bei einem Auszug der Feuerwehren Kelkheim und Hornau würden wahrscheinlich zwei weitere große Gebäude über Jahre leerstehen. Bei einem Abriss würde solide Bausubstanz vernichtet werden. Dagegen könnten sie, bei wesentlich geringeren Kosten, im notwendigen Maße erweitert werden.

Wir suchen ab sofort eine/n Rechtsanwaltsfachangestellte/n!

RECHTSANWÄLTIN UND NOTARIN CLAUDIA GÖTHLING
Fachanwältin für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
Fachanwältin für Erbrecht
in Kooperation mit
WILLIAM R. McCREIGHT, RECHTSANWALT
Fachanwalt für Steuerrecht und für Bau- und Architektenrecht
Lorsbacher Straße 7 · 65719 Hofheim
Telefon 06192 956660 · www.kanzlei-goethling.de

EINLADUNG zur ordentlichen Mitgliederversammlung

Der Arbeiter Samariter Bund Landesverband Hessen e.V., Regionalverband Westhessen, lädt seine Mitglieder zur ordentlichen Hauptversammlung ein.

Am Donnerstag, den 05.03.2026 um 19.00 Uhr – In der Aula, Martin-Niemöller-Schule, Bierstadter Straße 47, Wiesbaden

TAGESORDNUNG
TOP 1. Begrüßung und Eröffnung
TOP 2. Annahme der Tagesordnung
TOP 3. Wahl der Versammlungsleitung
TOP 4. Wahl der Mandatsprüfungskommission
TOP 5. Wahl der Wahlkommission
TOP 6. Bericht des Regionalvorstandes und Aussprache
TOP 7. Bericht der Kontrollkommission und Aussprache
TOP 8. Entlastung des Regionalvorstandes
TOP 9. Neuwahlen
a. des Regionalvorstandes
b. der regionalen Kontrollkommission
c. Wahl der Delegierten und Ersatzdelegierten zur Landeskonferenz
TOP 10. Bericht und Bestätigung der Jugendleitung
TOP 11. Anträge sowie Anträge an die Landeskonferenz
TOP 12. Ehrungen
TOP 13. Verschiedenes

Es werden keine Einladungen verschickt!
Nach § 18 Nr. 3 der Satzung des ASB Landesverbandes Hessen e.V. heißt es:
„Bei mehr als 500 Mitgliedern kann die Einladung auch durch Veröffentlichung des Termins nebst Tagesordnung in Form einer Anzeige in den Tageszeitungen erfolgen, in denen die örtlich zuständigen Gemeinden ihre Bekanntmachungen veröffentlichen.“
Anträge sind in schriftlicher Form bis zum 26.02.2026 in der Geschäftsstelle des Regionalverbandes Westhessen, Bierstadter Str. 49, 65189 Wiesbaden einzureichen.

Arbeiter Samariter Bund Landesverband Hessen e.V., Regionalverband Westhessen Der Regionalvorstand

Parkmöglichkeit: kostenfrei vor der Schule.
Auf Wunsch kann ein Fahrdienst eingerichtet werden.

Wir helfen hier und jetzt.

– Anzeige –

Juristen-Tipp

Scheidungs-Ratgeber

Teil 3: Die wichtigsten Schritte vor Trennung und Scheidung (Teil 2)
von Andrea Peyerl

4. Denken Sie daran, dass auch mit EC-Karten und Kreditkarten hohe Ausgaben getätigt werden können. Um Missbrauch zu verhindern, sollten die EC- und Kreditkarten des Partners gekündigt werden.

5. Prüfen Sie Ihre Lastschriftaufträge. Sollen Einzugsermächtigungen des Ehepartners gelöscht oder widerrufen werden, genügt ein kurzer Blick in die Kontoauszüge und ein „Zweizeiler“ an die entsprechenden Gläubiger.

6. Prüfen Sie Ihr Testament. Verfügungen für den Todesfall werden durch eine Trennung nicht unwirksam, vielmehr bleibt der Ehepartner zunächst erbberechtigt. Testamente sollten daher geändert oder neu errichtet werden. Gemeinsame Testamente (Ehegattentestamente) müssen notariell widerrufen werden. Denken Sie auch an die Bezugsberechtigung der Lebensversicherung. Regelmäßig ist hier der Ehepartner für den Fall des

Todes begünstigt. Wenn Sie dies nicht wünschen, können Sie durch ein einfaches Schreiben an die Versicherung einen anderen Bezugsberechtigten benennen.

7. Informieren Sie Ihre Berater und vor allem die gemeinsamen Berater (Steuerberater, persönliche Berater bei Banken, etc.) über die Trennung. Für die Zukunft ist darüber hinaus zu entscheiden, für wen die Berater tätig sein werden. Anderenfalls besteht die Gefahr von Interessenkollisionen.

Bereits erschienene Teile können Sie gerne über die Kanzlei anfordern.

Fortsetzung am Donnerstag, dem 26. Februar 2026.

Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus

PEYERL
Kanzlei für Familienrecht

Andrea Peyerl
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Bleichstraße 5
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0

info@peyerl-ra.de
www.peyerl-ra.de

Guckt der Pfarrer aus der Torte ...



Geballte Frauenpower auf der Bühne: Zu den Klassikern von ABBA gab es eine atemberaubende Show inklusive großem Finale.



Feengleich schwebten die Tänzerinnen über die Bühne, eingehüllt in ihre strahlenden Flügel. Dem Publikum gefiel es hörbar.



Der Pfarrer in der Torte: Ein Anblick, der sich einem nicht so oft bietet.

... fehlen dem Publikum die Worte. Naja nicht wirklich, aber es war schon ein überaus amüsanter Anblick, als Pfarrer Waldeck den Tortendeckel lüftete. Die diesjährige Jubiläumskampagne des Arbeitskreises Karneval der Kolpingsfamilie (AKK) war ein Fest für Augen, Ohren und Lachmuskeln zugleich. Unter dem Motto 6x11 Jahre AKK wurde gehüpft, gesungen, getanzt und getratscht – und das Publikum war von der ersten Minute an mittendrin statt nur dabei.

Kleine Narren ganz süß

Die kleinen Narren stahlen allen die Show: In den süßesten Disney-Kostümen überhaupt begaben sie sich auf zauberhafte Abenteuer und verzauberten das Publikum mit Charme, Bewegung und jeder Menge Energie. Das Kinderprinzenpaar überraschte mit humorvollen Forderungen: Hausaufgaben abschaffen und den Bürgermeister kurzerhand als Chauffeur engagieren – ein Szenario, das Lacher auf beiden Seiten hervorrief. Auch die Erwachsenen hatten ihren Auftritt – und sorgten für reichlich Situationskomik. Margot und Lisbeth lieferten sich hitzige Wortgefechte über ihr Feinkostgewölbe und die „erotische Nutzfläche“ und schwelgten dabei in Erinnerungen an ihre Zeit als Stewardessen. Das berührt,

berüchtigte Vater-Tochter-Gespann brachte das Publikum mit herunterfallenden, unnummerierten Spickzetteln zum Lachen: Die Hilflosigkeit des „Papas“ war so charmant wie komisch und sorgte für echte Gag-Momente. Die drei Tratschweiber ließen es sich natürlich nicht nehmen, erneut ihre Lieblingsbeschäftigung auszuleben: scharfsinniges Lästern. Detlef Sissol berichtete humorvoll von den Abenteuern und Herausforderungen eines 50-jährigen Klassentreffens, während der Protokoller – gut vorbereitet mit nummerierten Zetteln – noch eine Portion Wut über Rechts und Trump mitbrachte und für zusätzliche Unterhaltung sorgte. Musikalisch wurde kein Wunsch offen gelassen: Vom rockigen „Wackelkontakt“ über die Klassiker von ABBA bis hin zu „Heidi“ war alles dabei. Gesungen, getanzt, geklatscht – die Stimmung war ausgelassen, fröhlich und herzlich. Das Jubiläum 6x11 der AKK zeigte erneut, dass Karneval mehr ist als Kostüme und Musik: Es ist ein Fest für die ganze Familie, eine Mischung aus Humor, Nostalgie, Tratsch, Situationskomik und viel Herz. Ein Abend voller Lacher, bunter Kostüme und unvergesslicher Momente, der den Verein und seine Gäste noch lange in bester Erinnerung bleiben wird.



Die Jukebox spielt, manche haben einen Wackelkontakt, aber der Stimmung tut das keinen Abbruch.



Der Protokoller in Grün – damit fing alles an, damals in der Feldbergstraße ...



Da kriegt man schon vom Zuschauen Schmerzen in der Leiste. Die Gardemädels zuckten mit keiner Wimper, dafür um so mehr mit den Beinen.



Margot verfügt über viel „Feinkostgewölbe“ und das muss nett verpackt sein.



Dat waren noch Zeiten: Margot und Lisbeth schwelgen in Erinnerungen.



Wenn Käthe, Hilde und Trude erstmal loslegen – wehe denn ...

Die ukw im Interview – „Wir stehen für Klimaschutz, soziale Gerechtigkeit, für Demokratie und Transparenz“

Kelkheim (ju) – Was wollen die Parteien vor Ort konkret verändern? Welche Ideen haben sie für unsere Gemeinde – und wie stehen sie zu den Themen, die viele Bürgerinnen und Bürger im Alltag bewegen?
Bis zur Kommunalwahl geben wir in einer Interviewreihe allen vier Fraktionen, die zur Wahl stehen, die Möglichkeit, ihre Positionen vorzustellen. Wir sprechen über zentrale Punkte aus den Wahlprogrammen, über Ziele für die kommenden Jahre und darüber, was das ganz praktisch für die Menschen hier bedeutet. Den Anfang macht die ukw, die ihre Schwerpunkte und Vorstellungen für die Zukunft unserer Kommune darlegt.



Doris Salmon ist Fraktionsvorsitzende des ukw. Sie teilt sich den Posten mit Dr. Maximilian Alter. Fotos: ukw

Was finden Sie an Kelkheim lebens- und liebenswert?

Doris Salmon: Ich mag an Kelkheim besonders die Überschaubarkeit und die Nähe zur Natur. In wenigen Minuten ist man im Grünen, hat aber trotzdem Angebote wie Stadtbücherei oder Kino. Gleichzeitig liegt Kelkheim sehr zentral, sodass man schnell in der Großstadt ist. Vor allem ist Kelkheim für mich aber ein Ort mit großer persönlicher Bedeutung: Hier habe ich meinen Partner kennengelernt, hier lebt meine Familie und hier ist unser gemeinsamer Lebensmittelpunkt.

Jochen Ballach: Ich bin mit der Familie nach Kelkheim gekommen und kann vieles nur bestätigen. Für Kinder ist es ideal, hier aufzuwachsen: mit Kino, guten Schulen, Angeboten wie der Bläserklasse und einem aktiven Vereinsleben. Das Miteinander über die Stadtteile hinweg funktioniert gut, man trifft viele nette Menschen und hat kulturelle Highlights wie den Jazzclub. Dazu kommen die kurzen Wege, die Nähe zur Natur und die gute Anbindung an Frankfurt, Wiesbaden und den Flughafen.

Wie würden Sie kurz und konkret erklären, wofür die ukw in Kelkheim steht – und was sie von den anderen Parteien unterscheidet?

Doris Salmon: Die ukw steht vor allem für Umwelt- und Klimaschutz, soziale Gerechtigkeit sowie für Demokratie und Transparenz. Uns sind Beteiligungsprozesse wichtig. Wir unterscheiden uns von anderen Parteien dadurch, dass wir eine unabhängige Wählerinitiative ohne Kreis-, Landes- oder Bundesüberbau sind. Dadurch können wir uns ganz konkret auf Kelkheim konzentrieren. Natürlich behalten wir dabei auch die Region im Blick, haben aber keine Vorgaben „von oben“. Dass wir aktuell den Bürgermeister stellen, ist ein weiterer Unterschied.

Jochen Ballach: Dem kann ich mich anschließen. Wichtig ist uns eine kooperative Kommunalpolitik: sachlich zusammenzuarbeiten und gute Vorschläge zu unterstützen – unabhängig davon, von wem sie kommen. Wir sind kompromissbereit und haben das auch oft gezeigt. Ein Punkt, der uns besonders von anderen unterscheidet, ist die Klimafolgenanpassung. Darüber wird viel gesprochen, aber konkrete Maßnahmen und langfristiges Denken setzen wir aus unserer Sicht konsequenter um.

Die ukw will die Demokratie stärken und Polarisierung vermeiden. Wie messen Sie ei-

gentlich, ob Sie Ihrem Anspruch im politischen Alltag gerecht werden?

Jochen Ballach: Ein wichtiger Maßstab ist für uns der direkte Kontakt mit den Menschen. Bei den Stadtteiltrundgängen – die wir inzwischen sechs Mal durchgeführt haben – sprechen wir mit Bürgerinnen und Bürgern und holen gezielt Feedback ein. So merken wir, ob wir auf dem richtigen Weg sind. Ebenso wichtig ist die Zusammenarbeit mit anderen Parteien: Wenn es gelingt, bei gemeinsamen Positionen konstruktiv zu kooperieren, Arbeitsgruppen zu bilden und tragfähige Kompromisse zu finden, statt Anträge aus Prinzip abzulehnen, ist das ein gutes Zeichen.

Doris Salmon: Wir bekommen das tatsächlich von den Menschen gespiegelt. Wir machen das alles ehrenamtlich, und wir merken, dass die Bürgerinnen und Bürger das honorieren – sei es an Wahlergebnissen oder in Einzelgesprächen, wenn Menschen sagen: „Super, dass ihr euch darum kümmert.“ Wir merken es auch daran, dass sich viele direkt an uns wenden – persönlich, telefonisch, per Mail oder über Social Media. Menschen kommen mit ihren großen und kleinen Anliegen zu uns. Auch das ist ein Zeichen dafür, dass wir auf dem richtigen Weg sein könnten.

Ein zentrales Thema im Kommunalwahlkampf ist der Wohnungsmarkt. Wie positioniert sich die ukw konkret zur Schaffung von bezahlbarem Wohnraum in Kelkheim und zum Baugebiet Hornau-West?

Jochen Ballach: Beim Thema Wohnen haben wir uns in unserer Stellungnahme zu Hornau-West klar positioniert: Bezahlbarer Wohnraum muss auch wirklich bezahlbar sein. Neubau sollte daher möglichst verdichtet erfolgen und eine verbindliche Quote für geförderten Wohnraum enthalten. Die Bebauung des alten Feuerwehrhaus-Geländes in Müns-ter sehen wir eher kritisch. Für Hornau-West können wir uns stattdessen ein deutlich kleineres Baugebiet mit dichter Bebauung vorstellen, um Kosten zu senken und bezahlbaren Wohnraum zu ermöglichen.

Doris Salmon: Aktuell sieht die Planung für Hornau-West vor allem Einfamilien-, Doppel- und Reihenhäuser vor und nur einen sehr geringen Anteil an gefördertem Wohnungsbau – also Versiegelung in die Breite statt Verdichtung. Die geplante Straße unter der Bahn verteuert das Gebiet zusätzlich, sodass von bezahlbarem Wohnraum kaum noch die Rede sein kann. Wir brauchen vor allem Wohnraum für Menschen mit niedrigen und mittleren Einkommen. Positiv bewerten wir die Entwicklungen am Buchsbaumgelände und am ehemaligen Bauhof, wo nun mehr geförderte Wohnungen entstehen. Auch Prüfungen zu Aufstockungen und Dachausbauten müssen weiterverfolgt werden.

Jochen Ballach: Wichtig ist uns, innerstädtische Potenziale zu nutzen, ohne Grünflächen weiter zu versiegeln. Klimaschutz und Klimaanpassung müssen mitgedacht werden. Denkbar sind dabei auch neue Wege wie vertikale Verdichtung oder kleinere Wohnformen, etwa Tiny-House-Konzepte.

Wie stehen Sie zu der Leerstandssatzung, die die SPD jetzt ins Spiel gebracht hat?

Doris Salmon: Das ist sinnvoll – aber die Frage ist, was man daraus macht. Mit Bußgeldern allein kommt man oft nicht weiter. Es gibt bestimmt von Seiten der Eigentümer viele Gründe, warum gerade der Wohnraum leer steht oder leer stehen muss. Deshalb schauen wir uns an, was andere Städte mit Leerstandssatzungen gemacht haben, hören Fachleute an und gehen auch auf Eigentümer zu, um Ursachen zu verstehen. Leerstand zu vermeiden ist gerade mit Blick auf Klima und Zukunft sinnvoll.

Jochen Ballach: Es ist immer sinnvoll, Leerstand zu vermeiden, weil wir dann nicht neu bauen müssen. Von der Idee her ist es sicherlich nicht schlecht, und man sollte jedes Potenzial nutzen, um zusätzliche Versiegelung zu vermeiden.

Wie wollen Sie als ukw den öffentlichen Nahverkehr verbessern, insbesondere in Hinblick auf Zuverlässigkeit und Taktung, etwa bei der Regionalbahn oder dem „Colibri“-System?

Doris Salmon: Ein Beispiel, bei dem vieles gut läuft, ist der „Colibri“. Das fraktionsübergreifende Projekt zeigt: Wenn alle an einem Strang ziehen und die nötigen Mittel bereitgestellt werden, kann so etwas gelingen. Der „Colibri“ bietet großes Potenzial, besonders für junge Menschen und für weniger mobile Bürgerinnen und Bürger in den Ortsteilen. Es hat lange gedauert,

bis das System in Kelkheim etabliert war, aber wir sind auf einem guten Weg.

Jochen Ballach: Der „Colibri“ war der erste Antrag der ukw in der vergangenen Legislaturperiode und ist nun endlich umgesetzt. Darüber hinaus setzen wir uns für ein Mobilitätszentrum am Bahnhof Stadtmitte ein – mit On-Demand-Bussen, Leih- und Lastenrädern sowie einer verlässlichen RB12 im Halbstundentakt und perspektivisch einer 15-Minuten-Taktung. Ziel ist es, klimafreundliche Alternativen zu stärken, den Verkehr zu entlasten und große Straßenprojekte zu vermeiden.

Doris Salmon: Auf die K-Bahn haben wir nur begrenzten Einfluss. Wichtig ist deshalb, die Verantwortlichen immer wieder in die Pflicht zu nehmen und deutlich zu machen, wie belastend die Situation für Pendlerinnen und Pendler ist. Dass viele wieder auf das Auto ausweichen, ist nachvollziehbar. Positiv ist, dass sich die Fraktionen hier einig sind und gemeinsam an Verbesserungen arbeiten.

Jochen Ballach: Die Zuständigkeiten zwischen RMV, Start und möglicherweise wieder der Deutschen Bahn sind komplex und nicht allein von Kelkheim zu lösen.

Klimaschutz und Klimaanpassung sind im ukw-Programm als zentrale Aufgaben genannt worden. Welche konkreten Maßnahmen wollen Sie in der nächsten Legislaturperiode vorantreiben?

Jochen Ballach: Beim Klimaschutz und bei der Klimaanpassung gibt es bereits viele sinnvolle Ansätze, die wir konsequent weiterverfolgen wollen: etwa die Zisternensatzung, den Ausbau von PV-Anlagen und Balkonkraftwerken, klimaangepasstes Waldmanagement, Fassadenbegrünung, Straßenbäume, Trinkwasserbrunnen als Hitzeschutz sowie perspektivisch ein umfassendes Wasserkonzept. Klimaanpassung ist dabei nicht nur eine Kostenfrage – durch Förderprogramme, wie aktuell beim Waldmanagement, kann sie den Haushalt sogar entlasten. Zusätzlich möchten wir ein Entsiegelungsprogramm voranbringen, an dem wir trotz bisheriger Ablehnung festhalten.



Jochen Ballach ist seit kurzem stellvertretender Vorsitzender der ukw.

Doris Salmon: Zur Klimaanpassung gehört auch, öffentliche Räume so zu gestalten, dass sie in heißen Sommern nutzbar bleiben. Dazu zählen mehr Straßenbäume und Fassadenbegrünung, die nachweislich für niedrigere Temperaturen sorgen. Die Arbeit der Stadtgärtnerinnen und Stadtgärtner im Bereich Artenschutz wollen wir weiter stärken. Projekte wie die Begrünung des Rathauses oder zusätzliche begrünende Maßnahmen in der Stadtmitte sind wichtige Bausteine, die wir in der nächsten Legislaturperiode weiter vorantreiben möchten.

Wie wichtig ist es Ihnen, dass die ukw künftig wieder stärkste politische Kraft in Kelkheim wird – und was würden Sie anders machen, wenn dieses Ziel erreicht wird?

Jochen Ballach: Es geht uns nicht darum, die stärkste oder zweitstärkste Fraktion zu sein. Klar, eine gewisse Stärke macht es einfacher, Politik umzusetzen, aber entscheidend ist, dass wir wirklich mitgestalten können – dass unsere Ideen Gehör finden und ernst genommen werden. Wir möchten so stark sein, dass man unserer Mitgestaltung nicht ausweichen kann. Was wir dann mit dieser Stärke errei-

chen, hängt natürlich auch von den Partnern und den Koalitionen ab. Entscheidend ist, gemeinsame Nenner zu finden, Kompromisse zu schließen und offen zu diskutieren, wenn man sich einmal nicht einig ist.

Doris Salmon: Genau. Für uns ist es wichtiger, dass wir Inhalte voranbringen können, als dass wir einfach die größte Fraktion stellen. Wir haben viele gute Ideen, die wir umsetzen möchten. Wenn wir einen Weg finden, wo es gemeinsame Lösungen gibt, dann können wir wirklich etwas bewegen. Und selbst wenn es einmal Differenzen gibt, ist es besser, diese zu erkennen und sachlich zu diskutieren, anstatt sich nur auf das Trennende zu konzentrieren.

Jochen Ballach: Es geht also nicht darum, sich auf Macht oder Positionen zu konzentrieren, sondern darum, Politik zu gestalten und konkrete Projekte umzusetzen. Wir glauben, dass man so am Ende mehr für die Stadt erreicht, als wenn man nur auf die eigene Stärke schaut.

Bürgerbeteiligung: Was schwebt Ihnen vor und wie weit soll sie gehen?

Jochen Ballach: Bürgerbeteiligung beginnt für uns mit dem direkten Kontakt. Die Stadtteiltrundgänge sind ein gutes Beispiel: Wir haben im letzten halben Jahr wieder sechs Rundgänge durchgeführt, mit den Menschen gesprochen, ihre Sorgen gehört und Feedback bekommen. So merkt man sehr schnell, ob man auf dem richtigen Weg ist. Diese Rundgänge haben wir schon früher gemacht und wollen sie auch in Zukunft anbieten.

Doris Salmon: Dazu gehören auch Bürgersprechstunden und Bürgerveranstaltungen. Leider fanden solche Formate in der letzten Legislaturperiode nur selten statt. Dabei sind sie so wichtig, um Politik nahbar zu machen und zu verhindern, dass sie in einem „Elfenbeinturm“ passiert. Auch Bürgerbegehren und Bürgerentscheide sind klassische, demokratische Instrumente, um Entscheidungen zu hinterfragen. Sie sind gesetzlich vorgesehen und legitim – und sie helfen, dass Politik transparent bleibt und die Meinung der Bevölkerung mit einfließt.

Jochen Ballach: Transparenz ist ein Schlüsselthema. Wir möchten, dass die Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung online verfolgt werden können, nicht nur vor Ort im Rathaus. So können alle sehen, wie wir diskutieren, argumentieren und Entscheidungen treffen. In Zeiten der Digitalisierung ist das eine ganz normale Möglichkeit, um Partizipation zu fördern und Politik nachvollziehbar zu machen.

Doris Salmon: Letztlich geht es darum, dass die Bürgerinnen und Bürger verstehen, warum Entscheidungen getroffen werden, und dass sie die Möglichkeit haben, sich einzubringen. Das kann durch direkte Gespräche, digitale Angebote oder klassische Instrumente wie Bürgerbegehren passieren.

Welches Projekt, welches Ziel ist für Sie das wichtigste in den nächsten fünf Jahren?

Jochen Ballach: Ein wichtiges Sachprojekt für die kommenden fünf Jahre ist auf jeden Fall der öffentliche Nahverkehr. Dazu gehört das von uns gewünschte Mobilitätszentrum am Bahnhof Mitte. Das Thema Mobilität hat viele Auswirkungen: Es zahlt auf den Klimaschutz ein und beeinflusst die Work-Life-Balance der Menschen. Wenn Pendlerinnen und Pendler nicht mehr stundenlang an Bahnhöfen auf Züge warten müssen, verbessert das unmittelbar ihre Lebensqualität. Es ist daher ein wichtiges Thema für alle Altersgruppen – für Schülerinnen und Schüler, Studierende, Berufstätige und Rentnerinnen und Rentner.

Doris Salmon: Ein zweites großes Thema ist bezahlbarer Wohnraum. Dieser soll moderat im Gebiet Hornau-West entstehen, allerdings nur in einem kleineren Teilbereich. Dabei soll insbesondere vermieden werden, dass eine neue Straße gebaut werden muss, die zusätzlichen Verkehr nach Fischbach und auf den nördlichen Gagering bringen würde. Wir möchten verhindern, dass eine solche Straße erforderlich wird. Das gelingt, wenn wir den Umfang der Bebauung begrenzen und uns vor allem auf bezahlbaren Wohnraum konzentrieren. Diese Projekte auf der Sachebene werden uns in den kommenden Jahren besonders beschäftigen. Finanziell wäre eine Gagernspergung zudem mit erheblichen Risiken verbunden, wie uns die Experten im Ausschuss erläutert haben. Wenn außerdem kein gemeinsamer Feuerwehrstandort für die drei Wehren an dieser Stelle notwendig ist und möglicherweise auch ein kleinerer Standort an einem anderen Ort realisiert werden kann, wäre die Straße insgesamt nicht erforderlich.



Amtsblatt

DES MAGISTRATS DER STADT KELKHEIM (TAUNUS)

Kalenderwoche 7 · Nummer 6 · 72. Jahrgang

Samstag, 14. Februar 2026

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

► Verkauf von Baugrundstücken in der „Ruppertshainer Straße“

Die Stadt Kelkheim (Taunus) beabsichtigt, folgende Baugrundstücke in der Gemarkung Fischbach, Flur 13 zu verkaufen:

**Flurstück 334 Ruppertshainer Straße
in Größe von 288 qm**

**Flurstück 335 Ruppertshainer Straße
in Größe von 476 qm**

Die Lage und der Zuschnitt der Grundstücke ergeben sich aus nachfolgendem Plan.



Die Grundstücke können entsprechend dem Bebauungsplan Nr.: 59/13 „Westlich der Ruppertshainer Straße“ mit einem freistehenden Einfamilienhaus (Flurstück 335) oder mit einer Doppelhaushälfte (Flurstück 334) bebaut werden. Kaufangebote sind bis

Mittwoch, 4. März 2026,

in einem besonders hierfür vorgesehenen Umschlag an den Magistrat der Stadt Kelkheim (Taunus), Gagering 6, 65779 Kelkheim (Taunus), zu richten und im 1. Stock des Rathauses, Zimmer 102, abzugeben. Die Umschläge können beim Amt für Planen und Bauen – Bereich Liegenschaften –, Herrn Kohlmann, Telefon 06195 803-504 (2. Stock des Rathauses, Zimmer 204), abgeholt oder angefordert werden. Dort werden auch weitere Auskünfte erteilt.

Der Verkauf der Grundstücke erfolgt gegen Höchstgebot vorbehaltlich der Zustimmung der Stadtverordnetenversammlung. Nachverhandlungen bleiben vorbehalten. Das Mindestgebot muss **630,- €** pro Quadratmeter einschließlich der Anliegerleistungen betragen.

Die Herstellung der Hausanschlüsse für Kanal und Wasser hat durch den Bauherrn zu erfolgen.

KELKHEIM (TAUNUS), 11. FEBRUAR 2026
DER MAGISTRAT – ALBRECHT KÜNDIGER – BÜRGERMEISTER

► Vollsperrung im Köhlerweg in Ruppertshain

Aufgrund eines Neubauprojektes ist die Herstellung von vier Mehrsparten- und Kanalanschlüssen erforderlich. Aus diesem Grund muss der Köhlerweg im Zeitraum von Montag, 16. Februar 2026, bis Freitag, 6. März 2026, jeweils montags bis freitags in der Zeit von 8.00 bis 17.00 Uhr, voll gesperrt werden.

An den Wochenenden findet keine Sperrung statt.

Die betroffenen Anlieger werden hierüber mit einem gesonderten Anwohnerschreiben informiert.

Für die durch die Maßnahme entstehenden Behinderungen und Beeinträchtigungen bitten wir um Verständnis.

KELKHEIM (TAUNUS), 11. FEBRUAR 2026
DER BÜRGERMEISTER ALS ORDNUNGSBEHÖRDE – ALBRECHT KÜNDIGER

AKTUELLES AUS DEM RATHAUS

**Wir wünschen unseren
fassenachtsbegeisterten
Bürgerinnen und Bürgern
und allen Aktiven ein fröhliches
und buntes Fassenachtswochenende
sowie einen tollen Rosenmontagszug
in Fischbach,
am 16. Februar, ab 14.11 Uhr.**

Mit HELAU grüßen

Albrecht Kündiger
Bürgermeister

Dirk Hofmann
Erster Stadtrat



► Verkehrsregelung während des Rosenmontagsumzuges im Stadtteil Fischbach

Traditionell findet im Stadtteil Fischbach am Montag, 16. Februar 2026, der Rosenmontagszug statt. Hierzu ist es erforderlich, die dortige Ortsdurchfahrt in der Zeit von 13.00 bis 17.30 Uhr für den gesamten Verkehr zu sperren.

Der Weg zwischen Hof Gimbach und Fischbach ist auch an diesem Tag für den gesamten Verkehr gesperrt.

In der gleichen Zeit können die Linienbusse nicht durch Fischbach fahren. Die Verbindungen zwischen Kelkheim und den Stadtteilen Ruppertshain und Eppenhain werden ab der Bushaltestelle am Bahnhof Hornau über Königstein aufrechterhalten.

Die Verkehrsregelung erfolgt durch Verkehrszeichen und die Ordnungspolizei. Ich bitte alle Verkehrsteilnehmer, den Beschilderungen und den Anweisungen der Ordnungspolizei Folge zu leisten.

Zugweg:

Eppsteiner Straße – Langstraße – Kelkheimer Straße – Taunusstraße – Altenhainer Straße – Hunsrückstraße

Aufstellungsbereich:

- „Eppsteiner Straße“ von „Im Schulzehnten“ bis „Im Unterdorf“
- „Im Schulzehnten“ von der „Eppsteiner Straße“ bis „An der Ziegelei“

Die Anwohner entlang des Zugweges sowie des Aufstellungsbereiches werden gebeten, ab 11.00 Uhr keine Fahrzeuge vor ihren Häusern abzustellen.

KELKHEIM (TAUNUS), 11. FEBRUAR 2026
DER BÜRGERMEISTER ALS ORDNUNGSBEHÖRDE – ALBRECHT KÜNDIGER

► Öffnungszeiten des Rathauses am Rosenmontag und Fastnachtsdienstag

Das Rathaus der Stadt Kelkheim (Taunus) ist am Rosenmontag, 16. Februar, und Fastnachtsdienstag, 17. Februar 2026, ab 12.00 Uhr geschlossen.

Die übliche Sprechstunde am Nachmittag fällt an diesen Tagen aus.

Vormittags ist am Rosenmontag sowie am Fastnachtsdienstag das Rathaus wie gewohnt geöffnet.

KELKHEIM (TAUNUS), 11. FEBRUAR 2026
DER MAGISTRAT – ALBRECHT KÜNDIGER – BÜRGERMEISTER

► Sprechtag für Existenzgründer

Am Freitag, 20. Februar 2026, findet vormittags in Zusammenarbeit mit dem Verein zur Förderung von Existenzgründungen e.V. ein Sprechtag im Rathaus statt.

Gründungswillige und Junggründer haben kostenfrei die Möglichkeit, sich in Einzelgesprächen zu orientieren, Fragen rund um die Gründung zu stellen und hilfreiche erste Informationen zu erhalten. Auf der Internetseite des Vereins unter www.vfe-kelkheim.de finden Sie einen Fragebogen, den Sie bitte vorher ausgefüllt an den Verein unter info@vfe-kelkheim.de senden.

Zwecks Terminvereinbarung wenden Sie sich bitte an die Kontaktstelle für Wirtschaft, Christine Michel, Tel.: 06195 803-116, E-Mail: christine.michel@kelkheim.de

KELKHEIM (TAUNUS), 11. FEBRUAR 2026
DER MAGISTRAT – ALBRECHT KÜNDIGER – BÜRGERMEISTER



Stadt KELKHEIM (Taunus)



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

► **Bebauungsplan
191 / 12 „Neuplanung Betriebshof“**

Beteiligung der Öffentlichkeit
gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)
vom **16. Februar 2026** bis zum **23. März 2026**

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kelkheim (Taunus) hat in ihrer Sitzung am 9. Februar 2026 beschlossen, den Bebauungsplan 191/12 „Neuplanung Betriebshof“ im Internet zu veröffentlichen.

Der Bebauungsplanentwurf wird mit Begründung und Umweltbericht sowie den wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen gemäß § 3 Absatz 2 des Baugesetzbuchs (BauGB) auf folgender Internetseite veröffentlicht:

https://kelkheim.de/_rubric/index.php?rubric=DE+Buergerservice+Verwaltung+Bauen-Bebauung

Ein entsprechender Link findet sich auch auf dem zentralen Internetportal Bauleitplanung Hessen:

<https://bauleitplanung.hessen.de/bebauungsplaene-in-hessen-a-z/j-l>

Gemäß § 3 Abs. 1 Satz 2 BauGB findet im oben genannten Zeitraum, zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet, im Rathaus der Stadt Kelkheim (Taunus) – im Flur des Amtes für Planen und Bauen, 2. Obergeschoss – Gagernring 6, 65779 Kelkheim (Taunus) während der üblichen Dienststunden eine öffentliche Auslegung der oben genannten Unterlagen als andere leicht zu erreichende Zugangsmöglichkeit statt. Übliche Dienststunden sind Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr und zusätzlich Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr sowie Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr.

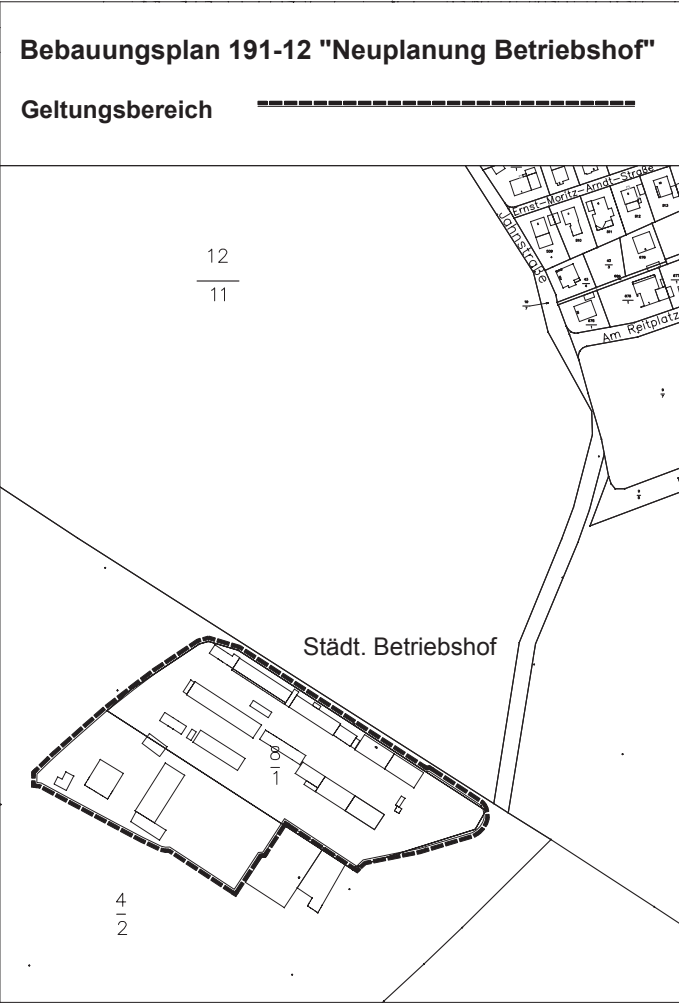
Als Art der baulichen Nutzung wird eine Fläche für Gemeinbedarf mit der Zweckbestimmung „Städtischer Betriebshof“ festgesetzt.

Das Plangebiet (ca. 1,9 ha) liegt in der Gemarkung Münster, Flur 10 und beinhaltet folgende Flurstücke:

4/2 (tlw.), 8/1 (tlw.)

Die genaue Abgrenzung orientiert sich an der Einzäunung des bestehenden Betriebshofes und ist der Planzeichnung zu entnehmen.

Es ist in der beigefügten Skizze mit einer gestrichelten Linie umrandet.



Während der Dauer der Veröffentlichungsfrist können Stellungnahmen abgegeben werden. Stellungnahmen sollen elektronisch übermittelt werden (E-Mail: bauamt@kelkheim.de), können bei Bedarf aber auch auf anderem Weg beim Amt für Planen und Bauen (s. o.) abgegeben werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht innerhalb der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan gemäß § 4a Abs. 5 BauGB unberücksichtigt bleiben können, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplanes nicht von Bedeutung ist.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage des Artikels 6 Absatz 1 Buchstabe e) der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) in Verbindung mit § 3 des Baugesetzbuchs (BauGB). Geben Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben ab, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung Ihrer Stellungnahme.

Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar:

Umweltbericht mit Aussagen zu den Schutzgütern Fläche, Boden, Wasser/Klima, Flora, Fauna, lebensräumliche Vielfalt, Artenschutz/Schutzgebiete, Mensch, Kultur und Sachgüter, Landschaftsbild, Erholung sowie zur naturschutzrechtlichen Eingriffsregelung (Nutzungstypen vor und nach der Planung).

Faunistische Bestandserhebung mit Artenschutzbeitrag mit Aussagen zu Vögeln und Fledermäusen.

Gutachterlicher Bericht über die Ergebnisse der Grundwasseruntersuchung vom Oktober 2024 zur Überwachung der ehemaligen Abfallbeseitigungsanlage Kelkheim-Münster.

Bodengutachten vom Februar 2022 mit Aussagen zu den im Geltungsbereich vorgefundenen Böden und den hydrogeologischen Verhältnissen.

Im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB eingegangene Stellungnahmen zu den Themen Naturschutz, Wasser- und Bodenschutz, Grundwasser, aus dem Deponiekörper austretendes Methangas, Abwasser, anlagenbezogener Gewässerschutz, Abfallwirtschaft, Immissionsschutz, Rohstoffsicherung, Kampfmittel, Bodendenkmäler, forstlichen Belangen sowie die entsprechenden Stellungnahmen des Magistrats.

Inhalte/Ergebnisse aus den oben genannten Informationsquellen sind auch in die Begründung zum Bebauungsplan eingeflossen.

KELKHEIM (TAUNUS), 10. FEBRUAR 2026
DER MAGISTRAT – ALBRECHT KÜNDIGER – BÜRGERMEISTER

► **Allgemeinverfügung nach dem
Hessischen Ladenöffnungsgesetz
für den verkaufsoffenen Sonntag
am 17. Mai 2026 zum
„19. Kelkheimer Stadtfest“**

Aufgrund von § 6 Absatz 1 des Hessischen Ladenöffnungsgesetzes (HLöG) vom 23. November 2006 (GVBl. I S.606), zuletzt geändert durch Gesetz vom 10. Juli 2024 (GVBl. 2024 Nr. 33), wird aus Anlass des „19. Kelkheimer Stadtfestes“ am Sonntag, 17. Mai 2026, in der Zeit von 12.00 bis 18.00 Uhr das Offenhalten der Verkaufsstellen in der Kernstadt von Kelkheim (Taunus) abweichend von § 3 Absatz 2 Nummer 1 HLöG freigegeben.

Gemäß § 6 Absatz 1 Satz 4 HLöG wird diese Freigabe auf einen Bereich beschränkt, der dem Radius von 100 m um den für das Stadtfest gesperrten öffentlichen Veranstaltungsbereich entspricht. Der gesperrte öffentliche Verkehrsbereich bzw. Veranstaltungsbereich umfasst folgende Straßen:

- Bahnstraße, zwischen Hauptstraße und Pestalozzistraße
- Frankenallee, zwischen Frankfurter Straße und Hauptstraße
- Frankfurter Straße (L 3016), zwischen Bahnstraße und Kreuzungsbereich Frankfurter Straße/Frankenallee/Parkstraße
- Großer Haingraben
- Hornauer Straße, zwischen Weberstraße und Bahnstraße
- Mittelweg, zwischen Hauptstraße und Wilhelmstraße
- Zusätzlich erstreckt sich die Veranstaltung auf die angrenzenden Fußgängerzonen in der Stadtmitte im Zuge von Frankenallee und Am Marktplatz

Die Allgemeinverfügung tritt am Tag nach der Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Kelkheim (Taunus) in Kraft.

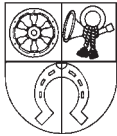
Die sofortige Vollziehung dieser Verfügung wird gem. § 80 Abs. 2 Ziff. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung angeordnet. Widerspruch und Anfechtungsklage haben somit keine aufschiebende Wirkung.

Die Allgemeinverfügung mit Begründung und Rechtsbehelfsbelehrung kann im Rathaus Kelkheim, Amt für Sicherheit und Ordnung, Zimmer 006, Gagernring 6, 65779 Kelkheim (Taunus) während der üblichen Dienststunden eingesehen oder per E-Mail an ordnungsamt@kelkheim.de angefordert werden.

KELKHEIM (TAUNUS), 11. FEBRUAR 2026
DER MAGISTRAT – ALBRECHT KÜNDIGER – BÜRGERMEISTER

STELLENAUSSCHREIBUNGEN

Stadt Kelkheim (Taunus)
Der Magistrat



Stellenausschreibung

Der Magistrat der Stadt Kelkheim (Taunus)
sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

**Sozialarbeiter (m/w/d) bzw.
Sozialpädagogen (m/w/d)**

Es handelt sich um eine zur Mutterschutz- bzw. Elternzeitvertretung befristete Teilzeitstelle mit 20 Wochenstunden. Der ausgeschriebene Arbeitsplatz ist grundsätzlich teilbar.

Aufgabengebiet:

- Beratung und Unterstützung von Menschen mit Bleiberecht bei allen Fragen, die das Zusammenleben in einer diversen Gesellschaft fördern
- Förderung der individuellen Integrationsprozesse in der Anschlussunterbringung und Stärkung von deren Selbstständigkeit
- Sozialberatung und -begleitung durch Einzelfallhilfe zu allen Fragen des alltäglichen Lebens einschließlich Perspektiven
- Information über Integrations- und spezielle Beratungsangebote vor Ort sowie ggf. Weiterleitung an die Regeldienste
- Netzwerkarbeit, Zusammenarbeit mit verschiedenen Behörden, Institutionen und Fachstellen
- Erfassung und Zusammenführung von freiwillig zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten
- Heranführung an geeignete Angebote von Ehrenamtlichen
- Bereitschaft zur Durchführung von Projekten und projektbezogenen Aufgaben

Die Übertragung weiterer Aufgaben bzw. Änderung der Aufgaben behalten wir uns vor.

Wir erwarten:

- ein abgeschlossenes Studium (Diplom oder Bachelor) in einem dem Sozialwesen zuzuordnenden Fach, vorzugsweise im Bereich der Sozialpädagogik, Soziale Arbeit oder Pädagogik, oder eine abgeschlossene Berufsausbildung, vorzugsweise im Bereich Jugend- und Heimerziehung, sowie einschlägige Berufserfahrung
- pädagogische und didaktische Erfahrungen in der Jugend-, Integrations- und Präventionsarbeit
- Kreativität, Engagement, Organisationsgeschick sowie Verwaltungsverständnis
- Kenntnisse hinsichtlich asyl- und ausländerrechtlicher Grundlagen, Maßnahmen und Angeboten der Regeldienste, der Arbeitsmarktintegration, der Angebote zum Spracherwerb
- Kenntnisse verschiedener Sprachen (Englisch, Arabisch, Farsi, etc.) sind wünschenswert
- hohe interkulturelle Kompetenz sowie Kenntnisse im Bereich der Beratungsarbeit
- Fähigkeit zum selbstorganisierten Arbeiten sowie Team-, Kritik- und Konfliktfähigkeit, Umgang mit antidiskriminierenden Handlungsweisen
- sich in vielen Systemen und deren Menschen, zwischen Verwaltung, Haupt- und Ehrenamt, mit dem Blick auf die Zielgruppe, zurechtzufinden
- Flexibilität hinsichtlich der Arbeitszeit
- Nutzung/Pflege der Fachanwendung „ProSozial“
- sicherer Umgang mit der Standardbürosoftware (Windows, MS-Office, etc.)
- ein Führerschein der Klasse B ist wünschenswert

Wir bieten:

- eine Vergütung entsprechend der Qualifikation bis Entgeltgruppe S 12, TVöD-V (Tarifvertrag öffentlicher Dienst)
- alle im öffentlichen Dienst üblichen Leistungen (z. B. Zusatzversorgung, Leistungsentgelt)
- ein vielseitiges und interessantes Tätigkeitsfeld
- Teamarbeit und kollegiale Beratung
- flexible Arbeitszeiten
- Teilnahme an interkommunalen Vernetzungstreffen und Arbeitsgruppen
- regelmäßige Supervision
- persönliche und fachliche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Job-Ticket für das Verbundgebiet des RMV und dies nicht nur für den Arbeitsweg
- gesundheitsfördernde und gesundheitserhaltende Maßnahmen im Rahmen unseres betrieblichen Gesundheitsmanagements
- Möglichkeit der Entgeltumwandlung für das Leasing eines Fahrrades (nach den Vorgaben des Tarifvertrages Fahrradleasing)
- kostenfreie Parkmöglichkeit auf dem Rathausparkplatz

Die Stadt Kelkheim (Taunus) unterstützt die Eingliederung schwerbehinderter Menschen und begrüßt daher ausdrücklich deren Bewerbungen. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Ehrenamtliches Engagement wird in Hessen gefördert. Soweit Sie ehrenamtlich tätig sind, wird gebeten, dies in den Bewerbungsunterlagen anzugeben. Im Ehrenamt erworbene Erfahrungen und Fähigkeiten können gegebenenfalls im Rahmen von Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung positiv berücksichtigt werden, wenn sie für die vorgesehene Tätigkeit dienlich sind.

Die Stadt Kelkheim (Taunus) fördert die Gleichstellung von Frauen und Männern und ist besonders an der Bewerbung von Frauen interessiert.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Ihre Bewerbungsunterlagen nehmen wir gerne bis zum **23. Februar 2026** über das Bewerberportal auf unserer Homepage (www.kelkheim.de, Bereich „Jobs und Karriere“) entgegen.

Alternativ können Sie sich auch in klassischer Papierform bewerben. In diesem Fall richten Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen an den

Magistrat der Stadt Kelkheim (Taunus)
Personal- und Organisationsamt
Gagernring 6
65779 Kelkheim (Taunus)

Aus datenschutzrechtlichen und aus Gründen der IT-Sicherheit nehmen wir keine Bewerbungen per E-Mail mehr entgegen.

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen nur in Kopie ein, da diese nach Abschluss des Verfahrens – unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen – vernichtet werden.

Für Rückfragen steht Ihnen die Leiterin des Amtes für Jugend und Integration, Frau Bliedner, Telefon: 06195 803-880, gerne zur Verfügung.

KELKHEIM (TAUNUS), 7. JANUAR 2026
DER MAGISTRAT – DIRK HOFMANN – ERSTER STADTRAT

Die Gemeinde Liederbach am Taunus sucht zum nächstmöglichen Termin

Sozialassistenten/ Kinderpfleger/-innen (m/w/d) für die Kindertagesstätte Sonnengarten in Voll- und Teilzeit – unbefristet

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf der Homepage der Gemeinde unter www.liederbach.eu

Die Gemeinde Liederbach am Taunus sucht zum nächstmöglichen Termin

eine Kita-Assistenz (m/w/d) für die Kindertagesstätte Sonnengarten in Teilzeit mit 14 Wochenstunden – befristet für zunächst ein Jahr

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf der Homepage der Gemeinde unter www.liederbach.eu

Die Gemeinde Liederbach am Taunus sucht zum nächstmöglichen Termin

Erzieher/-in (m/w/d) für die Kindertagesstätte Sonnengarten in Voll- und Teilzeit unbefristet

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf der Homepage der Gemeinde unter www.liederbach.eu

Die Gemeinde Liederbach am Taunus sucht zum nächstmöglichen Termin

Erzieher/-innen (m/w/d) für die Kindertagesstätte Kinderkiste in Voll- und Teilzeit unbefristet

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf der Homepage der Gemeinde unter www.liederbach.eu

Die Gemeinde Liederbach am Taunus sucht

Anerkennungspraktikanten (m/w/d)

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf der Homepage der Gemeinde unter www.liederbach.eu

AKTUELLES

AUS DEM RATHAUS

► **Naturtage in den Osterferien – eine integrative Erlebniswoche in den Osterferien für Kelkheimer Kinder im Alter von 8 bis 10 Jahren**

In der Ferienwoche von Montag, 30. März, bis Donnerstag, 2. April 2026, bietet das Amt für Jugend und Integration der Stadt Kelkheim erlebnisreiche Ferientage für Kelkheimer Kinder im Alter von 8 bis 10 Jahren an. Die vier Tage sind wie folgt geplant:

Montag: Ein Walderlebnistag mit spannender Führung und aktiver Müllsammelaktion.

Dienstag und Mittwoch: Besuch auf dem EAT-Erlebnisacker. Wir erfahren mit all unseren Sinnen, wie unser Essen wächst und entdecken mit viel Spaß Natur und Landwirtschaft.

Donnerstag: Ein buntes Programm „rund ums Pony“ auf dem Gimbacher Hof mit Hoppedihopp Ponyspaß.

Der Treffpunkt für die teilnehmenden Kinder ist jeden Morgen um 9.00 Uhr am Brunnen vor dem Rathaus. Unser Ferientag endet dort um 15.00 Uhr. Der Teilnahmebeitrag beträgt 100,– €. Eine Anmeldung ist ausschließlich für die gesamte Projektwoche möglich, es können keine einzelnen Tage gebucht werden.

Das Anmeldeformular kann ab Freitag, 13. Februar 2026, unter www.kelkheim.de (unter Bürgerservice => Kinder und Jugendliche => Ferienangebote) heruntergeladen werden.

Anmeldungen werden bis Donnerstag, 26. Februar 2026, entgegengenommen. Die Plätze für das Ferienprojekt sind begrenzt und werden nach Eingang der Anmeldung vergeben. Auch bei Anmeldung innerhalb des Anmeldezeitraums besteht kein Anspruch auf Teilnahme. Auskunft zum Projekt, dem Anmeldeverfahren und zur Möglichkeit einer Ermäßigung des Teilnahmebeitrages erteilt Sybille Schmitt, Tel.: 06195 803-882, sybille.schmitt@kelkheim.de

KELKHEIM (TAUNUS), 11. FEBRUAR 2026
DER MAGISTRAT – ALBRECHT KÜNDIGER – BÜRGERMEISTER

VERANSTALTUNGEN

Veranstaltungskalender						
WANN			WO	WAS		
Freitag	13.2.	19.31 Uhr	Franziskushaus Kelkheim-Hornau, Rotlintallee 10	3. Kappensitzung des AKK Kelkheim (6x11 Jahre)		
		19.44 Uhr	St. Dionysius, Gemeindezentrum	Frauenfastnacht 3. Sitzung		
Samstag	14.2.	10.00 Uhr	St. Marien, Gemeindezentrum	Papa-Kind-Treff		
		14.11 Uhr	Franziskushaus Kelkheim-Hornau, Rotlintallee 10	Kinderfasching des AKK Kelkheim (... der mit dem rosa Hasen)		
		19.31 Uhr	Bürgerhaus Fischbach	3. Kostümsitzung Fischbacher Carneval-Verein e.V. 1958		
Montag	16.2.	10.00–11.30 Uhr	Stadtbibliothek, Raum Gutenberg	Joachim Berkefeld: „Wozu brauchen wir die Religion?“, Arbeitskreis Philosophie Kelkheim		
		10.00 Uhr	Hl. Dreifaltigkeit, Haus St. Josef	Minitreff für Kinder von 0 bis 3 Jahren, Infos unter Tel.: 0172 9521415		
		14.11 Uhr	Straßen durch Fischbach	Rosenmontagsumzug Fischbacher Carneval-Verein e.V. 1958		
Dienstag	17.2.	15.00 Uhr	Turnhalle TSG Münster, Lorsbacher Straße 39	Kinderfasching der TSG Münster – Abteilung Karneval		
Mittwoch	18.2.	17.00 Uhr	St. Franziskus, Vorplatz St. Martin	Jongliertreff für Kinder und Jugendliche		
		18.30 Uhr	Franziskushaus Kelkheim-Hornau, Rotlintallee 10	Heringessen des AKK Kelkheim (Anmeldung erforderlich: 069 33098400)		
Donnerstag	19.2.	14.15 Uhr	Treffpunkt: Pauluskirche, Gustav-Adolf-Straße 4, Kelkheim	ROK-Fahrt (Reisen OHNE Koffer), „Frankfurt went West“ – deutsch-amerikanische Freundschaft – Fotos von Michéy Bohnacker im Institut für Stadtgeschichte (nur angemeldete Personen), Evang. Lukasgmeinde Kelkheim		
		18.00–19.00 Uhr	Bücherei St. Dionysius Münster	Öffnungszeiten zur Ausleihe, Pfarrei St. Franziskus		
		19.00 Uhr	Hl. Dreifaltigkeit	Bibelteilen: Einladung, sich im kleinen Kreis vom Wort Gottes berühren zu lassen und Gemeinschaft zu erfahren. Bitte anmelden: Gabriel Benz, Tel.: 06195 65386		
Freitag	20.2.	17.00 Uhr	Hl. Dreifaltigkeit, Haus St. Josef	Kreativzeit zum Spielen und Handarbeiten		
Samstag	21.2.	10.00 Uhr	Gemeindehaus Fischbach, Paradiesweg 17	Näh-Samstag		
Sonntag	22.2.	9.00 Uhr	Abfahrt mit PKW Fischbach unter der Brücke	16 km Wanderung vom Sandplacken über den Limes zum Römerbrunnen in Bad Homburg mit anschl. Einkehr. Rückfahrt mit dem Bus zum Sandplacken. Anmeldung bei Christian Hagemeyer, Tel.: 0170 5568357		
Gerne nehmen wir Ihre Veranstaltung in den Kalender auf. Nutzen Sie hierfür das Formular auf unserer Homepage und senden es uns bis montags, 10.00 Uhr, an Frau Beate Ries, E-Mail: amtsblatt@kelkheim.de Formular: https://www.kelkheim.de/_data/Veranstaltungskalender.pdf						

FRAUEN FINANZ FEBRUAR

DI, 24.02.2026 PLENARSAAL RATHAUS
17.00 Uhr
Finanzen für Frauen: Wichtige Schritte zum Vermögensaufbau
Referentin: Frauenbeauftragte der Stadt Kelkheim

MI, 25.02.2026 PLENARSAAL RATHAUS
18.30 Uhr
Wie bin ich abgesichert?
Referentin der Deutschen Rentenversicherung

Eine Veranstaltungsreihe der Frauenbeauftragten der Stadt Kelkheim

Anmeldung unter: frauen@kelkheim.de
06195/803 111

LESEN, LAUFEN, KELKHEIM

2026

Einladung zur Lesung von

Hanna Dunkel

Dodo – ein Roman in Familiengeschichten

44 Jahre hat Dorothea Landmann, genannt Dodo, auf die Rückkehr ihres Mannes gewartet. Als Kapitän eines Frachters soll er in der Karibik verschollen sein. Sie glaubt aber immer noch, dass er nicht tot ist.

Der Sänger und Musiker Christoph Heuser umrahmt die Lesung mit irischen Liebesliedern.

Samstag, 21. Februar 2026, 20.00 Uhr

Altes Rathaus Münster

Eintritt: 5,– Euro

Veranstalter: Hanna Dunkel in Kooperation mit der Stadt Kelkheim (Taunus), Kulturreferat

KELKHEIM (TAUNUS), 11. FEBRUAR 2026
DER MAGISTRAT – DIRK HOFMANN – ERSTER STADTRAT

Wir sind auch bei facebook.com online

Sie finden uns unter „Stadtverwaltung Kelkheim“.

VERANSTALTUNGEN

Version 3
ab 11.2.26



onleihe
Hessen

Ausleihen rund um die Uhr

- frisches und nutzerfreundliches Design
- Ausleihverlängerung direkt in der App
- erweiterte Leseinstellungen
- „Meine Medien“ mit Ausleihhistorie
- **kostenloser Zugang mit gültigem Bibliotheksausweis**

weiter Infos unter:



LESEN,
LAUFEN,
KELKHEIM

2026

**ALS DIE WÖLFE
ÜBER DIE BURG GOTTES KAMEN**

Das Kloster Kelkheim und die Gestapo



Ein Vortrag von Julian Wirth M.A.

Seit seiner Errichtung zu Beginn des 20. Jahrhunderts ist das Franziskanerkloster das prägende Wahrzeichen Kelkheims – eine wahre „Burg Gottes“.

Das Kloster Kelkheim beeinflusste die Stadt und die Region über Jahrzehnte hinweg maßgeblich. Doch seine Geschichte ist nicht nur eine Erzählung von Glaube und Aufbau, sondern auch von einem brutalen Konflikt: der Stürmung durch die Gestapo und der Verhaftung der Franziskaner. Eine Geschichte über Machtkämpfe, Verleumdung, Integrität und den Kampf gegen Unrecht.

Wann: Freitag, 27. Februar 2026, 18.00 Uhr
Treffpunkt: Plenarsaal der Stadt Kelkheim
Eintritt: frei

Anmeldung erbeten unter: kultur@kelkheim.de
Veranstalter: Kulturreferat, Stadtarchiv und Museum der Stadt Kelkheim (Taunus)

KELKHEIM (TAUNUS), 11. FEBRUAR 2026
DER MAGISTRAT – DIRK HOFMANN – ERSTER STADTRAT



BILDERBUCHKINO
IN DER STADTBIBLIOTHEK

Mittwoch,
25.02.2026
15:30 Uhr

Für Kinder **ab 3 Jahren**

Raum Gutenberg, 4.OG

Eintritt **frei**

Am Marktplatz 1, 65779 Kelkheim (Taunus)
Telefon: 06195 / 8539, <https://opac.winbiap.net>
stadtbibliothek@kelkheim.de



ANDREA BECKER
Lesung
Thriller Meets Jazz
Datum: 7. März 2026 Uhrzeit: 19.00 Uhr
Ort: Kulturbahnhof Münster
Zeilsheimer Straße 8a
Einlass ab 18.00 Uhr
Hinweis: Freie Platzwahl
Preis: €15

Vorverkaufsstellen:
Tolksdorf Kelkheim
Violas Bücherwurm

Psychothriller

DI ERSATZEVENT VOLL ENDETE

-- BECKER BOOKS --

KIKERIKI THEATER
KULT-COMEDY AUS HESSEN!



SIEGFRIEDS NIBELUNGENENTZÜNDUNG

Donnerstag, 12. März 2026 19.00 Uhr
EINLASS: 18.00 UHR EINTRITT: 32€(FREIE PLATZWahl)
STADTHALLE KELKHEIM GAGERNRING 1

Violas Bücherwurm
Tolksdorf Kelkheim
www.frankfurt-ticket.de

Veranstalter Stadt Kelkheim



Musik & Tanz für Seniorinnen und Senioren

Der Jazzclub Kelkheim e.U. und die Beratungsstelle „Älter werden in Kelkheim (Taunus)“ laden ein:

Musik und Tanz der 50er, 60er, 70er und 80er Jahre

Wann? Sonntag, 8. März | 15.00–18.00 Uhr
Wo? Jazzclub Kelkheim, Rotlinallee 2
Eintritt **frei**

Genießen Sie Evergreens und unvergessene Melodien, tanzen Sie mit, singen Sie mit – und verbringen Sie einen beschwingten Nachmittag in bester Gesellschaft!

Weitere Informationen unter:
06195 / 803 - 820 oder 821



LESEN,
LAUFEN,
KELKHEIM

2026

NACHTWÄCHTERFÜHRUNG

durch die dunklen Seiten Kelkheims

Eine Reise durch die Zeit und Nacht für Erwachsene mit der Frankfurter Schauspielerin und Historikerin Kate Schaaf

am Samstag, 14. Februar 2026, 18.30 Uhr

Treffpunkt: Altes Rathaus Kelkheim-Münster

Teilnahmegebühr: 10,– €

Anmeldung erwünscht unter Tel.: 06195 803-854 oder per E-Mail: kultur@kelkheim.de

Veranstalter: Stadt Kelkheim (Taunus), Kulturreferat

KELKHEIM (TAUNUS), 11. FEBRUAR 2026
DER MAGISTRAT – DIRK HOFMANN – ERSTER STADTRAT

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst für den MTK



Monat Februar 2026

14./15. Februar 2026:
van Heukelum, Gerd
Wiesenu 5, 61476 Kronberg
Tel.: 06173 805020

Impressum:

Herausgeber: Magistrat der Stadt Kelkheim (Taunus), vertreten durch den Bürgermeister, Gagering 6, 65779 Kelkheim (Taunus), www.kelkheim.de
E-Mail: buergermeister.kuendiger@kelkheim.de

Das Amtsblatt kann im Rathaus und in den auf der Homepage der Stadt Kelkheim (Taunus) genannten Ausgabestellen im Stadtgebiet wöchentlich kostenlos einzeln bezogen und zudem auf der Homepage der Stadt Kelkheim (Taunus) eingesehen werden. Im Übrigen wird das Amtsblatt samstags kostenlos als Einlage in der Kelkheimer Zeitung an die Kelkheimer Haushalte zugestellt.

Wir sind auch bei facebook.com online

Sie finden uns unter „Stadtverwaltung Kelkheim“. Besuchen Sie uns.



Informationsblatt Mülltrennung

Stadt Kelkheim (Taunus)

Was gehört wo rein? - So trenne ich meinen Müll richtig im Privathaushalt!

Bioabfall

Das gehört in die Biotonne

Obst- u. Gemüsereste

Kaffeesatz, Filter, Tee, Teebeutel

Essensreste (auch gekochte)

Alte Lebensmittel (ohne Verpackung)

Eierschalen

Blumen

Gartenabfälle

Laub

Einwickelpapier, z. B. Zeitungs- und Küchenpapier

Das bitte nicht in die Biotonne

Kleintierstreu, Katzenstreu, Hundekot

kompostierbare Plastiktüten

Erde, Holz, Grassoden, Sand, Kies, Steine

Restmüll

Das gehört in die Restmülltonne

Zigarettenkippen

Asche, Kehrlicht

Keramik, Porzellan

Tonteller und Töpfe

Putzlappen und Schwämme

Kleintierstreu, Katzenstreu

Staubsaugerbeutel

Wegwerfwindeln

Hygieneartikel

Das bitte nicht in die Restmülltonne

Schadstoffe

Batterien, Elektrogeräte

Bauschutt

Altpapier

Das gehört in die Papiertonne

Zeitungen und Zeitschriften

Kataloge

Pappe und Kartons

Prospekte

Hefte und Bücher

Packpapier

Pizzakartons (sauber und unbeschichtet)

Eierkartons aus Pappe

Telefonbücher

Das bitte nicht in die Papiertonne

Holz

Schmutziges oder beschichtetes Papier

Fotos, Plastiktüten

Gelber Sack

Das gehört in den gelben Sack

Joghurt- und Margarinebecher

Verpackungsstyropor

Kunststofftuben

Einweg Kunststoffflaschen

Plastiktüten

Konservendosen

Milch- und Safttüten

Vakuumverpackungen

Das bitte nicht in den gelben Sack

Plastikschüsseln

Kleiderbügel

Kunststoffrohre

Altglas

Das gehört in den Glascontainer

Weißglas

Buntglas

Einwegglasflaschen

Sonstiges Hohlglas

Das bitte nicht in den Glascontainer

Fensterscheiben

Porzellan, Keramik, Steingut

Glühbirnen

Nutzen Sie auch unsere Wertstoffhöfe. Noch Fragen zur Mülltrennung? Wir beraten Sie gerne!

عربي

български

中国人

english

فارسی

français

kurdî

polski

română

Русский

türkçe

українська

SERVICESEITE

Sprechstunden im Rathaus

Bürgermeister Albrecht Kündiger, Tel.: 06195 803-300
E-Mail: buergermeister.kuendiger@kelkheim.de
Telefonsprechstunde am
Mittwoch, 11. März 2026, 10.00–11.00 Uhr

Erster Stadtrat Dirk Hofmann, Tel.: 06195 803-200
E-Mail: dirk.hofmann@kelkheim.de
Telefonsprechstunde am
Freitag, 6. März 2026, 12.30–13.30 Uhr

Rathaus Kelkheim, einschließlich Stadtkasse
Tel.: 06195 803-0
Anmeldung zur Eheschließung nach tel. Vereinbarung

Offene Jugendarbeit
(Jugendtreffs, Projekte, Beratung, Jugendbeteiligung)
Telefon: 06195 803 -885/ -886/ -887
E-Mail: jugend@kelkheim.de, Instagram: @jugendarbeit_kelkheim

Integrationsbüro
Telefon: 06195 803 -302/ -303/ -892
E-Mail: integration@kelkheim.de
www.kelkheim.de/ Bürgerservice/Verwaltung/Integration und Gleichstellung

Ortsgericht Kelkheim (Taunus), Tel.: 0151 46707108
Rathaus Gagering 6, Zimmer 017,
E-Mail: ortsgerecht@kelkheim.de – Termin nur nach telefonischer Vereinbarung oder per E-Mail.

Schiedsamt Kelkheim, Tel.: 06195 672806
Sprechstunde nach Vereinbarung. E-Mail: schiedsamt@kelkheim.de

Beratungsstelle „Älter werden in Kelkheim (Taunus)“
Tel.: 06195 803-820 und -821, E-Mail: soziales@kelkheim.de

Nachbarschaftshilfe und Heinzelmenschen:
Sicherheitsberater für Senioren: Tel.: 06195 803-820

Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Kelkheim (Taunus)
E-Mail: gleichstellungsbeauftragte@kelkheim.de

Büro für bürgerschaftliches Engagement

Alte Schulstraße 8, Tel.: 06195 903223 (mit Anrufbeantworter),
E-Mail: buerger.engagement@t-online.de
Öffnungszeiten: Mo. 15.00 – 17.00 Uhr und Mi. 16.00 – 18.00 Uhr

Ausländerbeirat

Salomé Korschinowski,
E-Mail: auslaenderbeirat.kelkheim@hotmail.com

Inklusionsbeirat

Ansprechpartner: Torsten Brinkmann,
E-Mail: kontakt@inklusionsbeirat-kelkheim.de

Öffnungszeiten Wertstoffhof und Grünschnittannahmestelle

Wertstoffhof:
Zeilsheimer Weg 5 – samstags von 8.00 bis 12.00 Uhr
Grünschnittannahmestelle:
an der B 519 zwischen Liederbach und Hofheim, jeden Samstag:
Januar, Februar und Dezember von 8.00 – 12.00 Uhr sowie von
März bis November von 8.00 – 18.00 Uhr. Am Ostersonntag ist die
Grünschnittannahmestelle immer geschlossen!

Museum Kelkheim – Sammlung für Möbelhandwerk und Stadtgeschichte

Frankfurter Straße 21, Kelkheim.
Tel.: 06195 803-850/-851, Fax: 06195 803-133
E-Mail: kultur@kelkheim.de, www.museum-kelkheim.de

Sprechstunde der Mobilen Jugendarbeit Kelkheim u. Liederbach – Aufsuchende Jugendarbeit, Jugend- u. Suchtberatung

Sprechstunden für Jugendliche, Eltern und Angehörige nach Vereinbarung
Alte Schulstraße 8, 65779 Kelkheim (Taunus),
Tel.: 06195 675666, Mobil: 0163 7434-110 oder -112,
E-Mail: kelkheim.liederbach-mob@jj-ev.de

Stadtbibliothek

Am Marktplatz 1, Kelkheim, Tel.: 06195 8539, Fax 06195 902778
E-Mail: stadtbibliothek@kelkheim.de,
Homepage: https://opac.winbiap.net/kelkheim
Dienstag: 10.00–18.00 Uhr
Mittwoch–Donnerstag: 10.00–13.00, 15.00–18.00 Uhr
Freitag: 10.00–15.00 Uhr
Samstag: 10.00–13.00 Uhr

Stadtwerke Kelkheim Wasserwerk Rufbereitschaft

Montag bis Donnerstag von 7.00 bis 16.00 Uhr, Freitags von 7.00 bis 12.00 Uhr (außer gesetzl. Feiertag), Tel.: 06195 9948-20 oder 06195 803-966. Außerhalb der Dienstzeiten ist die Rufbereitschaft unter Tel.: 0172 8306647 erreichbar.

Störungsdienste – Telefonnummern

Strom – Syna GmbH – 0800 7962787
Gas – NetzDienste RheinMain – 069 213 88110
Telefon/Internet – Telekom – 0800 3301000

Förstersprechstunde

Ab September 2025 bis einschließlich März 2026 findet an jedem ersten und dritten Donnerstag im Monat die Förstersprechstunde statt.
Im Bürgerhaus Fischbach im Vereinsraum 2 des ehemaligen Malteser-Gebäudes steht Ihnen von 16.00 bis 17.00 Uhr unser Revierförster Hendrik Bickel für Fragen zur Verfügung. Hier können Sie auch einen Leseschein für den Kelkheimer Stadtwald erwerben.
Bitte beachten: Die Vergabe eines Lesescheins ist nur nach Vorlage eines Motorsägenscheins möglich.
Sie können Herrn Bickel auch per E-Mail erreichen: hendrik.bickel@forst.hessen.de

E-Carsharing Standorte in Kelkheim (Taunus)

Hornau, Mörikestraße 4
Rathaus, Gagering 6
Stadtmitte, Hauptstraße 25
Parkplatz Stadtmitte Süd
Münster, Zeilsheimer Str. 2A

Förderprogramm: „500 Balkone für Kelkheim“

Die Stadt Kelkheim fördert den Kauf und die Inbetriebnahme von Solar-Stecker-Modulen (Balkonkraftwerke) mit 100,– €. Weitere Informationen unter www.kelkheim.de in der Rubrik Umwelt (Energie).

Amtsblatt der Stadt Kelkheim (Taunus)

KIRCHLICHE
NACHRICHTEN



Pfarrkirche Klosterkirche St. Franziskus
Mainblick 51, 65779 Kelkheim

Zentrales Pfarrbüro: pfarramt@sankt-franziskus.de
Am Kirchplatz 7, 65779 Kelkheim
Tel. 06195 97503-0, Fax 06195 97503-10
www.sankt-franziskus.de

Das Zentrale Pfarrbüro und die Gemeindebüros sind zu den folgenden Zeiten geöffnet:

Montag – Freitag	09.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag + Donnerstag	15.00 bis 17.00 Uhr
HI. Dreifaltigkeit Gemeindebüro Tel. 06195 97503-30	Montag 15.00 bis 17.00 Uhr Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr Freitag 8.00 bis 11.00 Uhr
HI. Dreifaltigkeit	Fischbacher Kirchgasse 12, 65779 Kelkheim
St. Josef	Ehlhaltener Straße, 65779 Kelkheim
St. Matthäus	St. Matthäus-Str. 5, 65779 Kelkheim
St. Dionysius	Am Kirchplatz 4, 65779 Kelkheim
St. Franziskus Gemeindebüro Tel. 06195 72401-0	Dienstag 15.00 bis 18.00 Uhr Donnerstag 10.00 bis 12.00 Uhr Freitag 10.00 bis 12.00 Uhr
St. Martin	Rotlintallee 9, 65779 Kelkheim
Stadtkapelle	Hauptstr. 9, 65779 Kelkheim
St. Marien Gemeindebüro Tel. 06195 97503-65	Dienstag 10.30 bis 12.00 Uhr Donnerstag 17.00 bis 19.00 Uhr Wachenheimer Str. 58, 65835 Liederbach
Bankverbindung:	BIC: FFVBDEFF IBAN: DE39 5019 0000 4102 0204 00
Familiencafé FranzIKUSS	Das Familiencafé macht Winterpause
Kath. Bücherei Tel. 0152 25268773	Am Kirchplatz 4, Kelkheim-Münster Montag 9.30 bis 11.00 Uhr Dienstag 16.00 bis 18.00 Uhr Donnerstag 18.00 bis 19.00 Uhr

6. SONNTAG IM JAHRESKREIS		
Samstag, 14. Februar		
18.00 Uhr	Eucharistiefeier	St. Josef
18.30 Uhr	Eucharistiefeier	St. Martin
Sonntag, 15. Februar		
09.30 Uhr	Eucharistiefeier als „Fassenachtsgottesdienst“ mit dem Blasorchester St. Dionysius	St. Dionysius
09.30 Uhr	Eucharistiefeier	St. Marien
11.00 Uhr	Eucharistiefeier	Klosterkirche
11.00 Uhr	Familiengottesdienst mit dem Elferat – mit dem Kinderchor	HI. Dreifaltigkeit
Montag, 16. Februar		
09.00 Uhr	Gemeinschaftsmesse der Frauen	St. Dionysius
Dienstag, 17. Februar		
18.00 Uhr	Eucharistiefeier	St. Matthäus
18.30 Uhr	Eucharistiefeier	St. Martin
19.15 Uhr	Bibel-Teilen	St. Franziskus, Gagernhaus
Mittwoch, 18. Februar – Aschermittwoch		
In allen Gottesdiensten wird das Aschenkreuz ausgeteilt		
08.00 Uhr	Schülergottesdienst	St. Dionysius
08.00 Uhr	Schülergottesdienst	St. Martin
08.30 Uhr	Schülergottesdienst	St. Marien
09.00 Uhr	Eucharistiefeier	Stadtkapelle
17.00 Uhr	Familien-Wortgottesdienst	HI. Dreifaltigkeit
18.00 Uhr	Eucharistiefeier	St. Dionysius
19.00 Uhr	Eucharistiefeier	HI. Dreifaltigkeit
Donnerstag, 19. Februar		
18.00 Uhr	Eucharistiefeier	St. Josef
18.00 Uhr	Eucharistiefeier	St. Marien
Freitag, 20. Februar		
09.00 Uhr	Eucharistiefeier	HI. Dreifaltigkeit
18.30 Uhr	Eucharistiefeier	St. Dionysius
1. FASTENSONNTAG		
Samstag, 21. Februar		
18.00 Uhr	Eucharistiefeier	St. Matthäus
18.30 Uhr	Eucharistiefeier mit dem Kirchenchor	St. Martin
Sonntag, 22. Februar		
09.30 Uhr	Eucharistiefeier	St. Dionysius
09.30 Uhr	Eucharistiefeier	St. Marien

10.30 Uhr	Tag des Ewigen Gebets – Gebet für den Frieden	St. Dionysius
11.00 Uhr	Eucharistiefeier	Klosterkirche
11.00 Uhr	Eucharistiefeier	HI. Dreifaltigkeit
17.00 Uhr	Tag des Ewigen Gebets – Gebet für die Verstorbenen	St. Dionysius
18.00 Uhr	Tag des Ewigen Gebets – feierliche Schlussandacht mit dem Kirchenchor	St. Dionysius



Gustav-Adolf-Straße 4, 65779 Kelkheim

E-Mail: lukasgemeinde.kelkheim@ekhn.de

Telefon: 06195 902432

Öffnungszeiten Gemeindebüro:
Montag, Dienstag und Donnerstag von 8.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch von 15.00 bis 17.00 Uhr

Pfarrerin E. Paulmann: bis auf Weiteres nicht im Dienst

Pfarrer P. Smith: Telefon 06195 672502 oder E-Mail patrick.smith@ekhn.de

Kirchenmusik Y. Kim: Telefon 0176 4455 9141 oder E-Mail Yemee.Kim@ekhn.de

Familienzentrum S. Berger: Telefon 0173 8258531 oder E-Mail www.ev-familienzentrum-kelkheim.de

Sonntag, 15. Februar		
10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrer Smith in der Pauluskirche	
Sonntag, 22. Februar		
9.45 Uhr	Kindergottesdienst mit dem Kigo-Team in der Johanneskirche	
10.00 Uhr	Gottesdienst mit Prädikantin Großjohann in der Johanneskirche	
Sonntag, 1. März		
10.00 Uhr	Gottesdienst mit Prädikant Bartsch in der Pauluskirche	

Bitte beachten Sie auch den [Veranstaltungskalender hier im Amtsblatt](#). Dort laden wir Sie herzlich zu weiteren Aktivitäten der Lukasgemeinde ein!

Weitere Details finden Sie auf unsere Homepage: www.lukasgemeinde-kelkheim.ekhn.de



Die Diakoniestation der evangelischen Kirchengemeinden Kelkheim in der Frankenallee 1 ist 24 Stunden täglich unter der Telefonnummer 06195 6773490 zu erreichen. Die Bürozeiten sind: Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr. Homepage: www.diakoniestation-taunus.de

Gemeinde Christi
Evangelische Freikirche
Industriestr. 2, 65779 Kelkheim (Eingang 2 über Weilbacher Str.)
www.gemeinde-christi-kelkheim.de – Kontakt: 06195 65943

Sonntag, 15. Februar	10.30 Uhr	Gottesdienst
Freitag, 20. Februar	16.00 Uhr	Frühenglisch für Kinder von 3 bis 6 Jahren (Anmeldung erbeten)
Sonntag, 22. Februar	10.30 Uhr	Gottesdienst
Freitag, 27. Februar	16.00 Uhr	Frühenglisch f. Kinder
Alle Interessierten und Besucher sind herzlich willkommen!		

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Kelkheim
Parkstraße 15, 65779 Kelkheim (Taunus)
Tel. 06195 5840 efg-kelkheim.de

Herzliche Einladung zu Gottesdienst und Kinderprogramm: Sonntags 10.30 Uhr
Weitere Angebote telefonisch und im Netz:

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE KELKHEIM
Tilsiter Straße 25
www.nak-kelkheim.de

Herzlich willkommen:
Sonntag: 10.00 Uhr, Mittwoch: 20.00 Uhr
Sie erreichen uns zudem über die E-Mail-Adresse kirchengemeinde@nak-kelkheim.de

VERBÄNDE



VdK-Wettbewerb und
§-Veränderungen in 2026

Der VdK ist der Sozialverband für Jung und Alt, der Generationen verbindet, unabhängig von parteipolitischen, religiösen und weltanschaulichen Interessen. Sozialrechtliche Beratung und Vertretung, politische Einflussnahme und gegenseitige Hilfe sind seine tragenden Säulen. Gerne werden wir Sie auch 2026 zu den unterschiedlichsten VdK-Veranstaltungen einladen und über Neuigkeiten informieren wie z.B. über neue Regelungen im Sozialrecht in 2026.

Arbeitgeber dürfen ab 1. Januar 2026 auch ohne sachlichen Grund befristete Arbeitsverträge mit Personen abschließen, die bereits bei ihnen tätig waren und die Regelaltersgrenze erreicht haben. Bisher war der Wiedereinstieg beim alten Arbeitgeber durch das sogenannte Anschlussverbot (Vorbefristungsverbot) nur über einen unbefristeten oder einen sachgrundbefristeten Arbeitsvertrag möglich.

Durch die Neuregelung entfällt das Anschlussverbot für Arbeitnehmer, die die Regelaltersgrenze erreicht haben, der frühere Arbeitgeber kann ab 1. Januar 2026 Altersrentnerinnen und -rentner sachgrundlos befristet einstellen. Die Voraussetzung: Die sachgrundlose Befristung darf maximal 2 Jahre dauern, nur dreimal verlängert werden und insgesamt 8 Jahre bzw. die Anzahl von 12 befristeten Arbeitsverträgen nicht überschreiten.

(Quelle: Landesverband Hessen-Thüringen)

Der VdK-Ortsverband Kelkheim veranstaltet dieses Frühjahr einen Wettbewerb.

Wer häkelt die meisten Glückskäfer?



© Regina Kuschka

Mit dieser Aktion möchten wir auf die Menschen in Seniorenwohneinrichtungen aufmerksam machen. So ein niedlicher kleiner selbstgehäkelter Käfer zaubert jedem ein Lächeln ins Gesicht. Ob als Handschmeichler oder als Anhänger für den Rollator oder Rollstuhl bereitet so ein kleines Geschenk große Freude.

Die Häkelanleitung finden Sie auf unserer Homepage. Wir freuen uns über alle, die sich von dieser Aktion angesprochen fühlen und mitmachen möchten.

Am Mittwoch, dem 18. März 2026, treffen wir uns ab 10.30 Uhr im Gartensaal des Kelkheimer Rathauses zum Handarbeitstreff. Dort können Sie die Glückskäfer abgeben. Die Teilnehmerin oder der Teilnehmer mit der größten Anzahl Käfer erhält ein Präsent.

Sie sind noch kein Mitglied im VdK? Kein Problem, wir erläutern Ihnen gerne die Vorteile einer Mitgliedschaft. Informationen über unsere Verbandsarbeit vor Ort finden Sie im Internet unter: <https://hessen-thueringen.vdk.de/vor-ort/ov-kelkheim/>. Dort werden auch regelmäßig Hinweise auf unsere geplanten Veranstaltungen veröffentlicht. Sehen Sie sich einmal dort um und entdecken Sie, was der VdK in Kelkheim Ihnen Interessantes zu bieten hat.



VERBÄNDE



Geschäftsstelle Main-Taunus-Kreis/Kelkheim
Kelkheimer Straße 32–34, 65779 Kelkheim
Tel. 06195 911119 · Fax 06195 911118
Internet. www.malteser.de

Unsere Dienstleistungen für die Bevölkerung von Kelkheim:

- Hausnotruf**
Unser Bereitschaftsdienst ist Tag und Nacht besetzt.
- Krankenfahrtdienst**
Fahrdienst für Dialyse-, Behandlungs- und Krankenhausfahrten. Tel.: 06195 62222
- Malteser Freiwilligendienst (auch Bundesfreiwilligendienst für Menschen über 27 Jahren)**
Rufen Sie uns an, wenn Sie weitere Informationen wünschen.
- Rettungsdienst und Krankentransport**
Rettungsdienstanforderungen nur über die Zentrale Leitstelle MTK. Tel.: 06192 5095 oder per Notruf, Tel.: 112.
- Ehrenamtlicher Besuchs- und Begleitdienst für einsame, ältere Menschen:**
Wir haben ein offenes Ohr für Sie und nehmen uns Zeit für Gespräche und Aktivitäten. Nehmen Sie Kontakt mit uns auf, wir besuchen Sie gerne: Tel.: 06195 911119
- Malteser Ausbildungsangebote:**
Erste Hilfe Grundlehrgang (mit Modul Berufsgenossenschaften)
– auch für Führerscheinbewerber
– jetzt mit Info über den Einsatz von AED-Geräten
Kursanmeldung über: <https://www.malteser.de/kursangebote/erste-hilfe.html>
Erste Hilfe Training (Modul Berufsgenossenschaft)
– jetzt mit Info über den Einsatz von AED-Geräten
Kursanmeldung über: <https://www.malteser.de/kursangebote/erste-hilfe.html>
Notfälle im Säuglings- und Kindesalter (früher Erste Hilfe am Kind, Grundlehrgang)
– Aufgrund der aktuellen Situation finden bis auf Weiteres keine Kurse statt.
Spezielle Kurse, wie z. B. Erste Hilfe bei Sportunfällen für Sportvereine, gerne auf Anfrage. Ebenso Ausbildungsangebote für Schulen und Kindergärten.
Ort aller Lehrgänge und Seminare: Malteserhaus Main-Taunus, Kelkheim-Fischbach, Kelkheimer Str. 32 – 34 (Eingang über Burgweg).
Wegen reger Kursnachfrage bitten wir um eine telefonische Anmeldung unter Tel.: 06195 911119 oder per Internet: www.malteser-kurse.de
Hinweis: Malteser-Mitglieder können die angebotenen Kurse kostenfrei besuchen. Inhaber der Ehrenamts-Card erhalten Ermäßigung.
- Malteser Jugend**
Für Kinder von 10 bis 14 Jahren.
Termin nach Vereinbarung.
Infos unter: Jugend-kelkheim@malteser.org
- Malteser Schulbegleitdienst**
Der Malteser Schulbegleitdienst (Teilhabeassistenz) bietet Kindern mit seelischer, geistiger und/oder körperlicher Behinderung eine individuelle Hilfestellung in Schule und Hort, damit sie den dort gestellten Anforderungen möglichst selbständig begegnen können.
Information und Anmeldung: Frau Yara Burkard, Tel.: 069 130209614, E-Mail: Yara.Burkard@malteser.org

Spenden Sie für die bedürftigen Menschen in der Ukraine!
<https://www.malteser.de/spenden-helfen/spendenaktion?cfd=8lu7m>



Alte Schulstr. 8, Tel. 06195 9939-0; Fax 06195 9939-29
www.drk-kelkheim.de, E-Mail: ov@drk-kelkheim.de

Dienststunden der Geschäftsstelle:
Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr

- Die **DRK-Sozialstation** in der Alten Schulstr. 8 unterstützt Sie in folgenden Bereichen: in der Häuslichen Pflege, bei Beratungseinsätzen und Behandlungspflege (inkl. einem qualifizierten Wundmanagement) sowie bei der aktivierenden Hauswirtschaft und Betreuung. Sie können uns zu unseren Geschäftszeiten unter folgender Telefonnummer erreichen: **06195 993919**
- Mobiler Sozialer Hilfsdienst** für ältere und behinderte Mitbürger.
Unser Angebot: Einkaufs- und Betreuungsservice und weitere Dienstleistungen. Bitte fragen Sie die DRK-Geschäftsstelle.
- Essen auf Rädern**
Wir bieten Ihnen täglich frisch gekochtes, warmes, schmackhaftes Essen an.
Menü 1 / Menü 2 / Menü 3 – jeweils 9,80 €
Menü 4 8,80 €
Nähere Informationen über die Geschäftsstelle
- Tagespflege für ältere Menschen**
Eine Einrichtung zur Entlastung pflegender Angehöriger. Zu Hause wohnen, in der Tagespflege leben, von Montag bis Freitag 8.00 bis 16.30 Uhr, Mittelweg 9, Kelkheim, Tel.: 06195 998998-0
- Psychosoziale Beratungsstelle** des DRK im MTK, Kulturbahnhof Münster, Zeilsheimer Str. 8 a, Sprechzeiten nach Vereinbarung unter Telefon 06195 9939-26
- Senioren-Gymnastik 60-plus**
im Saal der Seniorenbegegnungsstätte, Mittelweg 9
Mittwoch 9.30 und 10.45 Uhr
Infos beim DRK, Telefon 06195 9939-0 oder Carola Lamhofer, Telefon 06195 977879
- DRK-Bereitschaftsabend**
Treffen nur in geraden Kalenderwochen
Mittwoch von 19.00 bis 21.00 Uhr
Nähere Informationen unter bereitschaftsleitung@drk-kelkheim.de
- DRK Kindertagesstätte „Die KrümelMonster“**
Öffnungszeiten montags bis freitags von 7.00 bis 16.00 Uhr, Info unter Telefon 06195 9983434 oder kita-kruemelmonster@drk-familiendienste-mtk.de
- Second-Hand für jedermann**
Unser Rot-Kreuz-Laden in der Hornauer Str. 4 in Kelkheim ist von Mo. bis Fr. von 10.00 bis 13.00 Uhr sowie von 15.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.
Gut erhaltene Kleiderspenden können während der Öffnungszeiten im Rot- Kreuz-Laden abgegeben werden.
Infos im Laden: Tel. 0176 19959090 oder über die Geschäftsstelle Tel. 06195 9939-0
- Seniorencafé**
Jeden 1. Mittwoch im Monat von 14.00 bis 16.00 Uhr im Haus der Senioren, Mittelweg 9, 1. Stock, mit Anmeldung unter Tel. 06195 9989980



Stadt
KELKHEIM (Taunus)

VEREINE

VERANSTALTUNGEN DER KELKHEIMER VEREINE

**VEREINSRING MÜNSTER
TSG MÜNSTER – ABTEILUNG HANDBALL**

Samstag, 14. Februar
14.00 Uhr wA – Regionalliga
TSG Münster – GSV Eintr. Baunatal Eichendorffschule Münster
19.00 Uhr 1. Männer – 3. Bundesliga
TSG Münster – TSV 1878 Homburg Eichendorffschule Münster

Sonntag, 15. Februar
13.30 Uhr mA2 – Bezirksoberriga
FTG Frankfurt – TSG Münster II FTG Sportfabrik Bockenheim, Frankfurt am Main

Freitag, 20. Februar
20.00 Uhr 2. Männer – Oberliga Mitte
HSG Hochh./Wicker – TSG Münster II Goldbornhalle Wicker, Flörsheim

**VEREINSRING RUPPERTSHAIN
TENNISVEREIN RUPPERTSHAIN E.V.**

Samstag, 14. Februar
17.00 Uhr Bad Soden: Tennis 65 Eschborn – TV Ruppertshain (H15/KA)

Sonntag, 15. Februar
17.00 Uhr Bieber: TV Ruppertshain II – RW Linsengericht II (H30/KB)

Samstag, 21. Februar
16.00 Uhr Usingen: STC Butzbach II – TV Ruppertshain (H30/KA)

Samstag, 28. Februar
12.00 Uhr Bad Soden: Tennis 65 Eschborn II – TV Ruppertshain (D30/KA)

Sonntag, 1. März
16.30 Uhr Medenbach: TV Ruppertshain – TC Kiedrich (H50/KOL)
17.30 Uhr Bad Soden: TuS Steinfischbach – TV Ruppertshain (D40/KB)

Samstag, 7. März
18.00 Uhr Höchst: TC Europaviertel II – TV Ruppertshain (H30/KA)

Sonntag, 8. März
16.00 Uhr Rüsselsheim: TV Königstädten II – TV Ruppertshain (H00/KB)
Bad Soden: Kelkheimer TEV – TV Ruppertshain (H15/KA)

BRANDSCHUTZ

Einladung zur Jahreshauptversammlung
Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung der „Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Kelkheim, Stadtteil Münster“ und des Vereins „Freiwillige Feuerwehr Kelkheim-Münster/Ts. e.V.“ am **Freitag, 27. Februar 2026**, um **19.00 Uhr** im Feuerwehrhaus in der Benzstraße 2 laden wir euch alle herzlich ein – **bitte in Uniform**.

Tagesordnung:

- Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
- Ehrung der verstorbenen Kameraden
- Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung
- Berichte:
 - Wehrführer
 - Jugendwart
 - Minilöscher
 - Ehren- und Altersabteilung
- Gäste haben das Wort
- Kassenbericht
- Entlastung des Vorstandes
- Übernahme in die Einsatzabteilung
- Wahlen
 - a) Wehrführer/Vereinsvorsitzender
 - b) stv. Wehrführer/stv. Vereinsvorsitzender
 - c) Schriftführer (Verein)
 - d) 2. Beisitzer
 - e) 3. Beisitzer
 - f) 4. Beisitzer
 - g) Kassenprüfer
- Termine
- Verschiedenes
 - a) Veranstaltungen: Weinfest, Sommerfest, Hüttengaudi
 - b) Verschiedenes: Mehrtagesfahrt 2026

Anträge auf Ergänzung der Tagesordnung müssen spätestens 3 Tage vor der Mitgliederversammlung einem Vertreter des gesetzlichen Vorstandes persönlich und schriftlich mitgeteilt werden.

Der Vorstand bittet um zahlreiches und pünktliches Erscheinen.

Freiwillige Feuerwehr Kelkheim-Münster
Der Vorstand, i.A. Sebastian Hahn, Schriftführer

Auch hier liegt das KELKHEIMER AMTSBLATT für Sie bereit!

Rathaus	Gagernring 6	Video Paradies	Alte Königsteiner Str. 16
Lotto-Kiosk Glückkurve	Hauptstraße 2	Tuttolomondo	Mittelweg 6
Viola’s Bücherwurm	Bahnstraße 13	Toom Baumarkt	Lise-Meitner-Straße 2
Lotto-Glück	Frankfurter Straße 2a	Blei und Guba	Max-Planck-Straße 18
Buchhandlung Tolksdorf	Frankenallee 6	Halligalli	Lorsbacher Straße 41
Fitness Hobler	Frankfurter Straße 82	Classic Tankstelle	Eppsteiner Straße 27
Shell Tankstelle	Wilhelm-Dichmann-Str. 1	Lorin’s Lotto Shop	Kelkheimer Straße 5
Lotto + Tabakstation Alles	Frankfurter Straße 88a	Micha’s Lädchen	Langstraße 1d
Schlemmerstübchen	Frankfurter Straße 141	Wochenendgebiet	Landbriefkästen gegenüber Tannenstraße 2

BRANDSCHUTZ

Sprechstunde Stadtbrandinspektor
nach vorheriger Terminabsprache.
Terminvereinbarung unter Tel.: 0172 6907033 oder
E-Mail: stadtbrandinspektor@kelkheim.de
Sie finden die Feuerwehren im Internet unter:
www.feuerwehr-kelkheim.de

Übungen – Schulungen – Veranstaltungen

FFW Münster

Einsatzabteilung: Übungsdienst: 1.,3. und 5. Mittwoch im Monat, 20.00 Uhr
ELW-Gruppe:
2. Dienstag im Monat, 19.30 Uhr
Die Fahrzeug- und Gerätewartung:
Donnerstag, 19.00 Uhr
Vorstandsitzung: 4. Mittwoch im Monat, 20.00 Uhr
Ehren- und Altersabteilung:
3. Donnerstag im Monat, 17.30 Uhr

Jugendfeuerwehr: Jeden Montag, 18.00 Uhr
(entfällt in den Schulferien)

Minilösch: Jeden Dienstag, 17.00 Uhr
(entfällt in den Schulferien)

FFW Kelkheim-Mitte

Treffen der Minilösch:
Donnerstags um 17.00 Uhr (außer in den Schulferien)

Treffen der Jugendfeuerwehr finden statt:
Donnerstags um 18.00 Uhr (außer in den Schulferien)

Treffen der Einsatzabteilung finden statt:
Jeden 2. Dienstag (ungerade Kalenderwoche)
um 19.30 Uhr – Treffpunkt ist jeweils das
Feuerwehrhaus Kelkheim-Mitte

FFW Eppenhain

Einsatzabteilung:
Di., 17.2., 19.30 Uhr Freiwilliger Dienst

Minilösch:
Fr., 20.2., 16.00 Uhr Treffen

Jugendfeuerwehr:
Fr., 20.2., 18.00 Uhr Treffen



ÄRZTLICHER NOTDIENST

für alle Krankenkassen und Privatpatienten in dringenden Fällen am Wochenende

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Main-Taunus-West
Lindenstraße 10 · 65719 Hofheim am Taunus

Telefon 116 117

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag und Donnerstag von 19.00 bis 23.00 Uhr · Mittwoch von 14.00 bis 23.00 Uhr
Am Wochenende ab Freitag von 14.00 bis Montag 07.00 Uhr. An Feiertagen ab dem Vorabend 19.00 Uhr bis zum darauffolgenden Morgen 07.00 Uhr. – bitte möglichst telefonische Voranmeldung –

Krankentransport Leitstelle Telefon 06192 5095*
Krankentransport und Rettungsdienst * Auskunft über ärztlichen Mittwochsdiens, Zahn-, Augen- und HNO-Ärztliche Notdienste

NOTDIENSTBEREITSCHAFT DER APOTHEKEN
Die Notdienstbereitschaft der Apotheken wechselt täglich.
Die Notdienstbereitschaft gilt für die gesetzlichen Ladenschlusszeiten.

Die Apotheken des Apothekennotdienstes können Sie telefonisch unter 0800 / 0022833 oder auf der Website der Landesapothekerkammer unter: www.apothekerkammer.de/apotheken+notdienst/ oder unter www.aponet.de/apotheke/notdienstsuche abrufen. Hier finden Sie die Notdienste der Apotheken im nächsten Umkreis:

Sa., 14.2.2026 Apotheke im Chinon Center	Tel.: 06192 2963373	Chinonplatz 6–12	65719 Hofheim am Taunus	Sa. 09.00 bis So. 09.00 Uhr
So., 15.2.2026 Schwanen Apotheke	Tel.: 06192 901307	Alte Bleiche 4	65719 Hofheim am Taunus	So. 09.00 bis Mo. 09.00 Uhr
Mo., 16.2.2026 Hornauer Apotheke	Tel.: 06195 61065	Hornauer Straße 85	65779 Kelkheim (Taunus)	Mo. 09.00 bis Di. 09.00 Uhr
Di., 17.2.2026 Rathaus Apotheke	Tel.: 06198 7535	Alte Schulstraße 2	65817 Eppstein	Di. 09.00 bis Mi. 09.00 Uhr
Mi., 18.2.2026 Löwen Apotheke	Tel.: 06173 62525	Hauptstraße 416	65760 Eschborn	Mi. 09.00 bis Do. 09.00 Uhr
Do., 19.2.2026 Vitus Apotheke	Tel.: 06192 911091	Frankfurter Straße 32	65830 Krieffel	Do. 09.00 bis Fr. 09.00 Uhr
Fr., 20.2.2026 Stein'sche Apotheke	Tel.: 06192 6221	Wilhelmstraße 2	65719 Hofheim am Taunus	Fr. 09.00 bis Sa. 09.00 Uhr

– OHNE GEWÄHR –



Stadt KELKHEIM (Taunus)



Jazzclub | Klassik | Kleinkunst
Kindertheater | Kurse | Lesungen



Besuchen Sie uns
auch auf Facebook!

www.kulturgemeinde-kelkheim.de

Fr 20. Feb., 20.30 Uhr

Sophie Chassée

Fingerstyle Guitar • Singer/Songwriter



“Modern Fingerstyle legend in the making!” - Jon Gomm
„She’s a great musician and really gets the nature of solo guitar,
beautiful genuine music.“- Andy McKee

Mit »Attachment Theory« erscheint nun bereits das vierte Studi-
oalbum der Singer-Songwriterin. Da sind viele Genres, mit denen
man Chassées Musik zu beschreiben versuchen könnte: »Modern
Fingerstyle«, »Folk« oder »Acoustic Pop«. Gemeinsame Auftritte mit
weltbekannten Gitarristen wie Jon Gomm, Joscho Stephan oder
Peter Finger, sowie als Live-Bassistin bei AnnenMayKantereit.

Ort: Jazzclub Vereinshaus Hornau

Karten über www.jazzclub-kelkheim.de



Theater für Kinder
im Kulturbahnhof Kelkheim-Münster

Sonntag - 22.02.2026 - 16 Uhr

Theater Zitadelle

FRAU HOLLE



Foto: Klaus Zinnecker

Nach Grimm - für Menschen ab 4 Jahren

Infos und Karten: www.kulturgemeinde-kelkheim.de
oder 06195-74349

Eintritt: 5€ für Kinder / 6€ für Erwachsene

Ein Paderborner Kelkheimer feiert seinen 100. Geburtstag

Hornau (iba) – An seinem Ehrentage war Bartholomäus Henning ein gefragter Mann, zum Gratulieren kam man beim Eintreten noch nicht so recht, der Jubilar war gerade am Telefon und nahm fernmündlich Glückwünsche entgegen.

Das Wohnzimmer war schon vormittags ordentlich gefüllt, die Familienangehörigen brachten ständig Stühle herbei. Es passiert schließlich nicht alle Tage, dass ein eingefleischter Kelkheimer ein stolzes Jahrhundert alt wird. Wobei der eingefleischte Kelkheimer eigentlich zugezogener Kelkheimer ist, erst nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges kam er in den Taunus, ursprünglich stammt er aus Paderborn. „Da war hier noch alles voller Pappeln“, sagt Henning und zeigte aus dem Wohnzimmerfenster, „das hier war eines der ersten Häuser hier am Hang.“

Von Paderborn nach Ilmenau, von Ilmenau in die Armee, in Sowjet-Gefangenschaft und schließlich in den Taunus.

„Das ist mein Heimatdorf“, erklärte Henning, während er auf das Bild an der Wand zeigte, „das ist 1.200 Jahre alt. Von da bin ich nach Thüringen, in Ilmenau hatte ich gerade angefangen zu studieren, dann wurde ich 1944 eingezogen.“ Henning kam zu den Pionieren, auf die in Aussicht gestellte Offizierslaufbahn verzichtete er glücklicherweise („Kurze Grundausbildung, dann sofort verschifft werden, um Fronterfahrung zu sammeln? Das wollte ich nicht. Ich habe auch gesagt, dass ich auf dem einen Auge nicht gut sehe, ich konnte ja nicht einmal richtig schießen. Offizier würde ich bestimmt nicht!“), sonst wäre er sicher länger in Kriegsgefangenschaft geblieben; oder vielleicht gar nicht mehr nach Hause gekommen. „Im Januar ‘44 bin ich Soldat geworden, im Herbst ‘44 kam ich in Kriegsgefangenschaft, war im Donezkbekken. Da, wo jetzt wieder gekämpft wird, war ich im Kohlelager, 1948 kam ich dann raus.“ Während Henning so aus seiner Biografie erzählte, klingelte schon wieder das Telefon, noch ein Gratulant, noch ein „Alles Gute“.

Über den Brenner zur Hochzeit

Ein paar Jahre später zog es ihn nach Hessen, zunächst wohnte er zur Untermiete in Hofheim, dann folgte der Umzug nach Kelkheim. „Meine Frau habe ich 1962 geheiratet, aber nicht hier, sondern in Rom. Wir sind tatsächlich mit meinem klapprigen kleinen Auto bis nach Italien gefahren, das ist irgendwann nicht mehr über die 60km/h hinaus gekommen, aber wir haben es geschafft! Also, ich aus Westfalen, meine Frau aus Bayreuth, vermählt in Rom – so richtige Kelkheimer sind wir ja eigentlich nicht, wenn man es genau nimmt.“

Noch bevor Bürgermeister Kündiger widersprechen konnte, klingelte es an der Tür,



„Komm, trink erst mal ein Schlückchen!“ Henning (li.) und seine Freunde stießen in geselliger Runde an, das Wohnzimmer füllte sich mehr und mehr.

Maschinenschlosser, Raumfahrt-techniker, Sachbuchautor

Wie es Henning geschafft hat, seine beachtliche Vita in ein einziges Menschenleben zu packen, ist schon bemerkenswert: Vier Kinder haben er und seine Frau großgezogen („Alle vier Akademiker!“ fügte er mit einem gewissen Stolz hinzu), neunfacher Großvater, beziehungsweise dreifacher Urgroßvater ist er inzwischen, hat nach dem Ende der Kriegsgefangenschaft sein Ingenieurstudium im Maschinenbau in Ilmenau und Dortmund abgeschlossen, arbeitete bei der Friedrich Uhde GmbH ebenda und bei der Hoechst AG im Industriepark: „Maschinenbau habe ich nach

Kriegsende fertig studiert, angefangen habe ich dann zunächst als Maschinenschlosser.“ Während es wieder an der Tür klingelte („Ich wollte nur kurz gratulieren, ich muss eigentlich direkt weiter zur Physio. Aber den Geburtstag wollte ich mir nicht entgehen lassen. Alles Gute wünsche ich!“), erzählte Henning von seinem Buch „Vom Holzpflug zum Weltraumflug – Ein Leben im Wandel der Zeiten“, an dem er jahrelang fortwährend geschrieben hat. Im Lauf der Zeit erhielt die Weltraumtechnik immer mehr Einzug in den zivilen und industriellen Alltag, Henning lernte und dokumentierte, verbrachte mehrere Jahre in den USA und beschloss irgendwann, niederzuschreiben, wie Raumfahrttechnik im chemischen Apparate- und Anlagenbau verwendet wurde.



„Viel Glück und viel Segen“! Die Gäste sangen im Kanon und feierten das Geburtstagskind (Mi., neben Bürgermeister Kündiger).
Fotos: Baumgartl

Geschenke-Austausch mit Bürgermeister Kündiger

Der Kelkheimer Bürgermeister gratulierte dem Jubilar, hatte Geschenke und auch eine Ehrenurkunde mitgebracht. „Aber für Sie habe ich auch etwas, hier, die Ausgabe ist für Sie.“ Henning überreichte dem Bürgermeister eine Ausgabe seines Buches, er wurde also nicht nur beschenkt, er verschenkte auch selbst.

Es klingelte wieder an der Tür, Pfarrer Waldeck war ebenfalls gekommen, um zu gratulieren. Inzwischen mussten die verbliebenen Stühle aus der Küche dazu gestellt werden, es wurde gemütlich.

„Dass ich überhaupt 100 geworden bin, grenzt eigentlich an ein Wunder. Mein Vater, meine Schwester, meine Brüder: Die sind alle 88 geworden – ich habe als erster die 88 überschritten“, so das Geburtstagskind.

Hennings Tochter machte derweil aus den Anwesenden spontan einen Amateur-Chor, sie dirigierte, während „Viel Glück und viel Segen“ im Kanon gesungen wurde. Dann wieder ein Anruf, es klingelte nochmals an der Tür, noch eine Anekdote, die Enkeltochter musste dann aber auch los, sie wohnt in Mannheim.

Von Hornau in die weite Welt

Henning und seine Gäste hätten wahrscheinlich den ganzen Tag lang erzählen können, bei einer Lebensgeschichte, die ein ganzes Jahrhundert umfasst, kommt man leicht vom Hölzchen auf's Stöckchen.

„Ja, Henning war so etwas wie unser Kleister, der hat den Laden zusammengehalten“, erzählt einer seiner Wanderkameraden.

„Wir sind immer fleißig gewandert, Bartholomäus hat organisiert. Er hat die Leute vom Gesangsverein zusammengetrommelt, so kamen immer eifrige Wanderer dazu, ‚Singen und Wandern mit der Euterpe‘, das kannte jeder hier im Ort. Gestartet sind wir meistens in Hornau, von da aus wurde gewandert und gesungen. Da haben wir die Wanderwoche eingeführt. Und so im Spätsommer, Herbst: Richtige Fernwanderungen, da ging es dann in die weite Welt. Das hat alles Bartholomäus möglich gemacht, schreiben Sie das so!“

Einmal ist die Truppe von Pforzheim bis nach Basel gewandert, war im Elsass und in Spanien. Henning war der Organisator, hat die passenden Wanderrouten herausgesucht, Kosten ermittelt, Hotels gebucht.

Kriegsgefangenschaft, Studium, Anstellungen in Dortmund und Frankfurt-Höchst, Reisen in die ganze Welt, mehrere Jahre Aufenthalt in den USA, Begutachten und Beurteilen von Maschinen auf der ganzen Welt, Heirat in Rom, Wandern in Hessen (und weit darüber hinaus) – Henning scheint einer dieser Menschen zu sein, bei denen der Tag irgendwie 25 Stunden hat. Und das schon seit nunmehr einhundert Jahren.

Pietät Zachow

Tel. 06195 9765199
Inhaber Alexander Zachow, MBA
Frankfurter Str. 15
65779 Kelkheim (Taunus)
www.pietaet-zachow.de
Erd-, Feuer-, See- und Friedwaldbestattungen ·
Betreuung im Sterbefall · Bestattungsvorsorge

Bad Soden am Taunus · Liederbach am Taunus · Kelkheim (Taunus) · Sulzbach (Taunus)

DANKSAGUNG

Hannelore Eisenträger

* 23.04.1941 † 12.01.2026

Herzlichen Dank

für die Anteilnahme, die uns in dieser schweren Zeit Trost und Kraft spendet.
Die vielen liebevollen Zeichen des Mitgefühls haben uns tief berührt und gezeigt, wie sehr sie geschätzt, geliebt und geachtet wurde.

Im Namen aller Angehörigen
Thomas Eisenträger

Kelkheim, im Februar 2026

*Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist die Erlösung eine Gnade.*

Nach einem erfüllten Leben
nehmen wir traurig Abschied

Ewald Schuldheis

* 08.10.1939 † 08.02.2026

In Liebe und Dankbarkeit
**Margit
Caroline, Markus mit Amy
Tom und Hannah**

Hannelore Plankenhorn-Glaser

geb. Glaser

* 08.05.1949 † 24.01.2026

Wir haben Abschied genommen
von meiner lieben Ehefrau.

Herzlichen Dank

allen, die ihre Anteilnahme auf
vielfältige Weise zum Ausdruck
brachten.

Horst Plankenhorn
im Namen aller Angehörigen

Kelkheim, im Februar 2026

Du bist nicht fort, du bist nur vorausgegangen und lebst in unseren Herzen weiter.

Loni Fischer-Hensgen

† 12.1.2026

Unser herzlicher Dank gilt allen, die sich uns verbunden
fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum
Ausdruck gebracht haben, sowie allen, die Loni liebevoll
vor und auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Hans Hensgen,
Marco Fischer und Miriam Ainsworth
mit Familien

Zu den Festspielen nach Bad Vilbel – im August mit „Reisen ohne Koffer“

Kelkheim (ju) – Ein Sommerabend voller Theater, Romantik und Zauber: Im Rahmen von „Reisen ohne Koffer“ geht es im August zu den Bad Vilbeler Festspielen. Auf dem Spielplan steht mit „Ein Sommernachts-traum“ eine der beliebtesten Komödien von William Shakespeare. Das Stück entführt die Zuschauer ins antike Athen und in einen geheimnisvollen, verzauberten Wald vor den Toren der Stadt. Erzählt wird die Geschichte rund um die Hochzeit eines Herrscherpaares – voller Liebeswirren, Verwechslungen und fantastischer Figuren. Entstanden vermutlich 1595 oder 1596 und erstmals noch vor 1598 aufgeführt, zählt „Ein Sommernachts Traum“ bis heute zu den meist-

gespielten Werken Shakespeares und begeistert Generationen von Theaterliebhabern. Die Fahrt findet am **Donnerstag, 20. August**, statt. Abfahrt ist um **17 Uhr** vor der Lukasgemein-de, Gustav-Adolf-Straße. Vor der Vorstellung ist ein gemeinsames Abendessen geplant. Der Reisepreis beträgt 70 Euro und umfasst die Busfahrt sowie den Eintritt in Platzkate-gorie 2 (überdacht). Der Betrag ist bei Anmel-dung zu entrichten. Anmeldungen nimmt Veronika Runge ab so-fort telefonisch unter 06195-902520 oder per E-Mail an runge-kelkheim@t-online.de ent-gegen. Ein sommerlicher Theaterabend in besonde-rer Atmosphäre – ganz ohne Kofferpacken.

In tiefer Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner geliebten Mutter, unserer Schwiegermutter, Oma und Uroma

Irene Richter

geb. Wirth

* 27.05.1937 † 03.02.2026



In stiller Trauer
Verena und Wolfgang Herrmann
Sven Herrmann und Familie
Stefanie Herrmann und Familie

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, dem 19. Februar 2026, um 13.00 Uhr in der kath. Kirche in Eppenhain statt. Anschließend erfolgt die Urnenbeisetzung auf dem Friedhof in Eppenhain.



IN MEMORIAM

Hermann Müller

† 14. 2. 2021

Fünf Jahre ist es nun schon her,
wir erzählen viel von Dir,
von erlebten schönen Zeiten die in unseren
Herzen bleiben.

Rosalinde, Anja, Tobias und Freunde



GARTEN EDEN
Vorsorge und Bestattung

Im Trauerfall
sind wir jederzeit
für Sie da.

Garten Eden Bestattungen
Stefan Emert
Frankfurter Straße 94
65779 Kelkheim
Tel. 06195 961 022 3

Weitere Informationen unter www.garten-eden-bestattungen.de
Fordern Sie unsere kostenlose Infobroschüre an!

Deine positive Lebenseinstellung,
dein großes Herz
und deine Hingabe für die Familie –
all das werden wir sehr vermissen.

Anita Reimer

geb. Bomke

* 15.06.1931 † 20.01.2026

Die Beerdigung und Urnenbeisetzung
findet am Freitag, dem 27. Februar 2026,
um 11.00 Uhr auf dem Hauptfriedhof
in Kelkheim statt.

Wir bitten auf Blumenschmuck zu verzichten.
Spenden werden an den Tierschutzverein
Kelkheim e.V. weitergeleitet.

In Liebe und Dankbarkeit:

Peter und Christine Schramm, geb. Reimer
Hannah und Renato Oettli
mit Nico
Philipp Schramm und Nadine Lippert
mit Emma
Ute und Andreas Reimer
Franziska, Katharina und Laura Reimer
Leon Pfeifer
und **Jakob Kriz**

Kelkheim (Taunus)

Du bist nicht mehr dort, wo du warst, aber du bist überall, wo wir sind....



Gertrud Becht

* 2. 9. 1932 † 9. 1. 2026

Wir nehmen Abschied von unserer Mama, Oma, Uroma
und Schwiegermutter

Tina, Gina, Vincent, Andrew und Petra

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, 19. 2. 2026
um 14.00 Uhr auf dem Friedhof Liederbach, Zeilsheimer Weg, statt.

Ein gutes Herz hat aufgehört zu schlagen



Renate Schmelz

* 22.1.1941 † 6.2.2026

Obwohl wir dir die Ruhe gönnen,
ist voller Trauer unser Herz.
Dich leiden sehen und nicht helfen
können war für uns der größte Schmerz.

In großer Dankbarkeit:
Arno, Yvonne, René, Kevin
und alle Angehörigen

Die Urnentrauerfeier findet am Freitag, dem 20.2.2026, um 11.00 Uhr in der
Katholischen Kirche St. Martin mit anschließender Beisetzung auf dem
Friedhof in Hornau statt.

Heinz Schütz

* 11.10.1948 † 24.01.2026

Dein Herz war müde, deine Kraft war aufgebraucht.
Aus Liebe haben wir dich losgelassen.
In unseren Herzen lebst du weiter.

Angela Schütz
Daniel Schütz
Eva und Martin Janz
mit Sophie und Theo
sowie alle Angehörigen.

Die Urnenbeisetzung findet am Donnerstag,
den 19. Februar 2026 um 14 Uhr
auf dem Friedhof Ruppertshain statt.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen.



ERSTES KELKHEIMER BESTATTUNGSINSTITUT

PIETÄT

CONRADY - ZIMMERMANN

Nachfolger Armin Ernst

Tradition bewahrt und weitergeführt

www.pietaet-conrady-zimmermann.de



Feldbergstraße 18, 65779 Kelkheim, Telefon (0 61 95) 90 04 22



Mitglied im Bundesverband
deutscher Bestatter

Pietät Stippler

Ihr vertrauensvoller Bestatter
in allen Bestattungsangelegenheiten

Jahnstraße 19, 65779 Kelkheim
www.bestattungen-stippler.de
mail@bestattungen-stippler.de

Inh. J-M Balfanz
Rat und Hilfe in Trauerfällen

Tag und Nacht
persönlich erreichbar

☎ **0 61 95-49 66**

Kreis bietet neues Fortbildungsprogramm für Vereine und Ehrenamtliche

Öffentlichkeitsarbeit, Steuerrecht und vieles mehr

Kelkheim (kez) – Der Main-Taunus-Kreis legt auch 2026 wieder ein umfassendes Fortbildungsprogramm für Vereine und ehrenamtlich Engagierte auf, informiert Landrat Michael Cyriax. Mit einem breiten Angebot an praxisnahen Schulungen unterstützt der Kreis Vereinsverantwortliche dabei, ihre wichtige Arbeit kompetent und zukunftsorientiert zu gestalten. „Vereine leben von Menschen, die Verantwortung übernehmen und Ideen umsetzen. Damit dieses Engagement gelingt, braucht es neben Begeisterung auch Wissen und Offenheit für Neues“, betont Cyriax. „Mit unserem Fortbildungsprogramm möchten wir die Vereine im Kreis gezielt unterstützen und ihnen das nötige Handwerkszeug für ihren Alltag an die

Hand geben.“ Das neue Fortbildungsprogramm bietet eine große Themenvielfalt und kombiniert Online-Formate mit Präsenzveranstaltungen. Auf dem Programm stehen unter anderem Schulungen zu Social Media für Vereine, Buchführung, rechtlichen Grundlagen des Vereinslebens, Vereinssteuerrecht sowie Erste Hilfe bei Kindern. Weitere Angebote befassen sich zum Beispiel mit Mitgliederorganisation und aktuellen Herausforderungen im Ehrenamt. Für Fragen rund um das Programm steht die Ehrenamtsbeauftragte des Kreises, Claudia Kuhn, als Ansprechpartnerin unter 06192/201-1516 zur Verfügung. Das vollständige Fortbildungsprogramm ist im aktuellen Programmheft sowie online auf der Website des Main-Taunus-Kreises (www.mtk.org, Stichwort Ehrenamt) zu finden.

AKK lädt zum traditionellen Heringessen am Aschermittwoch

Narren, Gäste und Heringliebhaber willkommen!

Kelkheim (ju) – Zum krönenden Abschluss der diesjährigen Jubiläums-Fassenachtskampagne lädt der AKK Kelkheim (Arbeitskreis Karneval der Kolpingsfamilie) wieder zu seinem traditionellen Heringessen ein. Am Aschermittwoch, 18. Februar, öffnet das Franziskushaus Hornau in der Rotlinallee 10 ab 18.30 Uhr seine Türen. Ob Karnevalsfan, Nicht-Narr oder einfach Liebhaber von gutem Hering – alle Gäste sind herzlich willkommen!

Leckere Auswahl für jeden Geschmack

Auf den Tisch kommen klassische Heringe mit Pellkartoffeln für 10 Euro. Wer es lieber vegetarisch mag, kann zwischen Käse-

brot (7 Euro) oder Pellkartoffeln mit Dipp (8 Euro) wählen – Genuss garantiert!

Anmeldung erbeten

Damit das Team des AKK genug Hering und Kartoffeln bereitstellen kann, wird um Voranmeldung gebeten: telefonisch bei Anke Schultheiß unter 069-33098400, per Fax 069-33098402 oder per E-Mail an heringessen@akk-kelkheim.de.

Gemütlicher Ausklang der Kampagne

Mit dem Heringessen möchte der AKK die erfolgreiche Jubiläumssaison der Fassenacht in gemütlicher Runde ausklingen lassen – bei gutem Essen, netten Gesprächen und einer Portion karnevalistischer Fröhlichkeit.



lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN



ANKÄUFE

ACHTUNG, seriöser Barankauf von alten Möbeln, Porzellan, Bierkrüge, Fotokameras, Bilder, altes Besteck Kristall, Uhren, Ferngläser, usw. auch kompl. Nachlässe o. Wohnungsauflös. zahle Höchstpreise. Mache Ihnen gerne ein kostenl. Angebot, sowie auch Beratung, alles anbieten, auch defekte Sachen, seriöse u. diskret. Barabwicklung. Tel. 06181-14164

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!
Telefon 06723 8857310
WhatsApp 0171 3124950
kunsthandel-draheim@t-online.de

Ankauf von Designklassikern, Möbeln, Lampen u. Kunstobjekte des 20. Jahrhunderts. Einzelstücke und ganze Nachlässe. Teakholzmöbel, Marken wie Cassina, Knoll, Fritz Hansen, B&B Italia, Ligne Roset u. v. m. Ursula Hornung, Tel.: 06195 63797

Suche gut erhaltenes Radio-Grammofon LP/Singel auch CD. Wegen Datenschutz nur Chiffre VT 02/07

Suche antike Möbel, Fotoapparate, Porzellan und Uhren. Tel. 0163/6909267

Frau Müller sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/ Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Wertereinschätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8 – 21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan und Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Achtung kaufe Golf: Bekleidung/ Ausrüstung. Ski: Bekleidung/ Ausrüstung. Tel. 06102/2068078 oder 0163/4526276 H. Krenz

Frau Patrizia aus Kronberg kauft Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Goldschmuck, Alt, Bruch- und Zahngold, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Lederaschen, Krokotaschen, Eisenbahn, Kleidung, Messing, Gobelin-Bilder, Zinn, Perlen, komplett. Nachlässe, Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt, sowie Wertereinschätzung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort, 100% seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr. Tel. 06173/9772849

Frau Daniel kauft Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messingen, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Werterschätzung, 100% seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8-21 Uhr. Tel. 06196/4026889

Dame aus Königstein kauft an, Pelze und Lederjacks aller Art, alte Nähmaschinen, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Handtaschen, Modeschmuck, Bernstein, Perücken, Schallplatten, Ferngläser, Krokotaschen, Puppen, Taschenuhren, Armbanduhren, Eisenbahn, Kristalle, Messing, Bilder, Orden, Kleidung, Gobelin, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schreibmaschinen, Gardinen, Möbel, Bücher, Haushaltsauflösung, kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Wertereinschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös und 100% diskret. Mo-So von 08.00-21.00 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/66059493

Frau Milli aus Rödelheim kauft: Pelze, Nerze aller Art, Schreib- u. Nähmaschinen, Modeschmuck, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Münzen aller Art, Kleidung, Möbel, Porzellan, Silberbesteck und Silber aller Art, Uhren, Schallplatten, Perücken, Bücher, Krüge, Bernstein, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Bilder, Teppiche, Zinn, Perlen, Bleikristall, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauflösung. Kostenlose Beratung u. Wertereinschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7-21.30 Uhr, gerne auch am Wochenende. Tel. 069/59772692

AUTOMARKT

Opel Meriva EZ 3/2009, TÜV 2/28, 102tkm, 90 PS, NSW, eFH, CD/R, heizb. Asp., Klima, ZV, Sitzhgz., Parkpilot, Alu, Checkh. 100%, Dash Cam, NR. Neu sind: Kette/Wapu, Zündk., Batterie u. Service, dkl. blau met., VB 3.500,-€. Tel. 0176/30620773

T6 Transporter Kombi, Baujahr 2018. 9 Sitze. 150 PS. Kilometer: 66.000. Preis auf Anfrage. Tel. 0174/3204279

PKW GESUCHE

Wir kaufen Wohnmobile+Wohnwagen
03944-36160- www.wm-aw.de Fa.

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

Barankauf PKW + Busse In jeglichem Zustand
Tel: 069 20793977
od. 0157 72170724

GARAGEN/ STELLPLÄTZE

Garage in Eschborn, Garagenhof Lilienthalstraße für 125,- € zzgl. NK zu vermieten. Tel. 0179/6986180

Suche Garage für Oldtimer zur Miete oder evtl. Kauf in Liederbach. Tel. 069/34002648

Garage in Kronberg gesucht! Hallo, ich suche ab sofort eine Garage (kein Stellplatz) in Kronberg. Ich freue mich auf Ihre Angebote. callwitz@aol.com Tel. 0174/9057096

Oberursel, Lager-Stellplätze von 1-9 m². Tel. 0176/78969779

KFZ ZUBEHÖR

4 Orig. Mercedes GLA Vielspeichenfelgen R18, silber, guter Zustand, NP 1.900,- €, VB 550,- € Tel. 0172/6839694

Schmidt Hundetransportbox m. Fluchttür, Alu, H70/T75/B60, für Mercedes GLA, guter Zustand, NP 680,- €, VB 350,- €. Tel. 0172/6839694

MOTORRAD/ ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

NIU-E-Roller NQIX500 ca. 1700km, 6kw-9kw, Gepäcktr. + Topcase, 08/25 Unfallfrei, 2850,- €. Tel. 0162/7570118

Original Reparaturanleitung für BMW R50/5 R60/5 R75/5 und R60/6 R75/6 R90/6 R90S. Preis VB. Tel. 06174/5695

Wer nicht neugierig ist, erfährt nichts.
Johann Wolfgang von Goethe

KENNENLERNEN

Lieber Peter aus Weißkirchen, ca. 82-84 Jahre, bitte melde Dich mal bei mir unter Tel. 06173/62714 Viele Grüße Gertrud

Geschäftsmann, 64J., 1,85 m, gepflegt, elegant, sucht attraktive reife Dame +70 J., für diskrete Tagesfreizeit zärtlich zu verwöhnen. schmuck-liebhaber@web.de

Gelegentliche gemeinsame Stunden, gute Gespräche, Nähe wieder zulassen... Gepflegter mittünfziger freut sich auf Ihre Zusage unter zeitfreie@gmx.de

Bei uns finden Sie bestimmt Ihr neues Glück!!!

PARTNERSCHAFT

Biete reicher und einsamer Frau Lebensfreude. Ex-Unternehmer, 59, attraktiv, finanziell limitiert, dominant. gentleman2026@outlook.de

Witwe, 68 J. sucht ihn mit Herz und Niveau. Freue mich über Ihre Antwort. Chiffre VT 03/07

PARTNERVERMITTLUNG

► **Tina, 62 J.,** natürl. hübsch, super Figur, mobil u. ungebunden. Bin eine Top-Hausfrau, mag Rad fahren, kuschelige Abende bei Kerzenschein, doch wenn ich abends in meine leere Wohnung komme u. für mich alleine koche, bin ich oft ganz traurig. Hoffe, dass Du Dich üb. pv meldest u. wir bald für immer zus. gehören. **Tel. 0176-34498341**

Attraktive Tamara, 59 Jahre jung, mit weiblich-schlanker Figur, von Beruf Krankenschwester. Ich bin sehr zärtlich, liebevoll und mit mir werden Träume wahr! Hast du Lust mich kennenzulernen? Dann melde Dich einfach, freue mich auf ein Treffen mit Dir. ü.Pv **Tel/sms: 01607998576**

Ich, Martina, 69 Jahre, ehemalige Stationshilfe, sehe gut aus, bin anschiegmsam und zärtlich, leider schon verwitwet und kinderlos, ich fahre gern Auto u. liebe es den Haushalt zu führen. Bitte melden Sie sich heute noch pv, wir könnten getrennt oder auch zusammen wohnen. Sie dürfen auch älter sein. **Tel. 0151 – 62913874**

► **Mechthild, 77 J.,** mit schöner weibl. Figur u. Sonne im Herzen, bin sparsam, gutmütig, koche mit Leidenschaft u. halte meinen Haushalt in bester Ordnung. Am Abend würde ich gerne gemeinsam mit Ihnen fernsehen. Die Einsamkeit belastet mich u. ich hoffe, dass ein ebenfalls einsamer Mann üb. pv Kontakt zu mir aufnimmt. **Tel. 06431-2197648**

Hübsche Witwe Johanna 72 J. bin sehr herzlich und aufgeschlossen einfach eine fröhliche Frau mit Herz. Habe ein schönes zuhause, fühle mich nur sehr einsam. So schön wäre es wieder gemeinsam zu lachen zu kuscheln und Hand in Hand die Sonne zu genießen. Freue mich auf ein Treffen mit Dir. **Tel: 015127186363** ü.Marc-Aurel.eu

Adelheid, 78 J., zärtliche Seniorin, bin gepflegt, fürsorglich u. liebenswert, e. gute Köchin, mag die Natur, Garten u. fahre gern Auto. Als mein Mann verstarb, blieb ich alleine zurück. Ich suche pv einen sympathischen Mann mit ähnlichem Schicksal, wohne hier in der Gegend, wäre umzugsbereit und würde gern mit Ihnen telefonieren. **Tel. 0157 – 75069425**

► **Werner (64I. / 1,80 / verwitwet)** mit Herz u. Humor, suche eine ehrliche, naturverbundene Frau für gemeinsame Wege. Ich wünsche mir Nähe, Vertrauen, Lachen und schöne Ausflüge, wieder gemeinsam glücklich sein. Vielleicht beginnt unser Weg genau hier. **PV, Anruf u. Vermittlung garantiert kostenlos Tel. 0800-2886445**

BETREUUNG/ PFLEGE

Für meinen demenzkranken Vater suchen wir baldmöglichst eine freundliche Gesellschafterin für gemeinsame Ausflüge, Gespräche, Restaurantbesuche, etc. in Glashütten. Gerne 2x pro Woche jeweils ca. 3 Stunden. Chiffre VT 01/07

SENIOREN- BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 0170/2004929

Studenten helfen Senioren bei PC, Internet, WLAN und Handy. Einrichtung und Erklärung. Tel. 0178/2424994

Wir suchen eine zuverlässige, freundliche Hilfe für ein Seniorenehepaar: samstags Unterstützung beim Mittagessen sowie beim Zubett-Gehen und Aufstehen. Flexible Einsätze möglich. Tel. 0176/77428971

Altenpflegerin mit Herz und Erfahrung sucht eine neue, seriöse Stelle als 24 Std. Seniorenbetreuerin / Haushaltshilfe Tel. 0176/62126926

Haushaltshilfe für 24 Stunden Betreuung. Zuverlässig mit vielen Jahren Erfahrung, sucht neue Wirkungsstätte mit guten Deutsch. Tel. 0370/68985371

Mama oder Papa leicht dement bleiben allein. Benötigen Sie eine Person, die Ihre Angehörigen zu Hause unterstützen kann? Die erfahrene Betreuerin mit guten Zeugnissen übernimmt diese Aufgabe. Keine Pflege. Hilfe bei Pflegegraderhöhung. Kostenübernahme durch Pflegekasse möglich. Tel. 0176/24891273

IMMOBILIEN MARKT

Suche Eigentumswohnung von privat. Tel. 069/87000262

GARTEN-/ BAUGRUNDSTÜCK

Gartengrundstück 472 m² in Oberursel-Bommersheim, zu verkaufen. KP 75.000,- € direkt vom Eigent. Tel. 0178/6064305

Sie können Ihre Inserate natürlich auch bequem im Internet aufgeben!

Egal ob Sie etwas suchen oder anbieten möchten – Sie können Ihren Anzeigentext rund um die Uhr über unser Online-Formular erstellen:

- Öffnen Sie unsere Webseite www.taunus-nachrichten.de
- Im Menüpunkt „Services“ finden Sie die Unterkategorie „Private Kleinanzeigen“
- Einfach die vorgegebenen Felder ausfüllen, dann die gewünschte Rubrik wählen, Ihren Anzeigentext eingeben und auf „Senden“ klicken – fertig!

IMMOBILIEN- GESUCHE

Junger Unternehmer sucht Eigentumswohnung in HG zum Kauf. Tel. 0176/63154839

Wir suchen eine Wohnung mit 3 Zimmern und Garten von Privat zum Kauf im Radius 20 km im Hochtaunuskreis. Tel. 0173/6802655

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig. Tel. 06171/9519646

Von Privat: suche eine Wohnung zum Kauf zur Altersvorsorge meiner Kinder. Tel. 01579/2456091

Privat: Suche kl. Haus. Tel. 0152/22678283

Suche Eigentumswohnung von Privat. Tel. 0173/7231677

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt in, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Von Privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

IMMOBILIEN- ANGEBOTE

Großzügiges ZFH mit viel Potential, 9 Zi., Garten, 2 Garagen, 2 Außenstellplätze in Waldems-Esch Kaufpreis 460.000,- € Tel. 01575/5862361

1-Fam. Haus in Weilrod-Emmershausen, 165 m² Wfl., 692 m² Grundst., Bj. 1980, KP 245.000,- € dir. vom Eigent. Tel. 0178/6064305

Stellenmarkt

Aktuell

MYJOB.de

Pssst ...
Hier gibt es die passenden
JOBS

**Servicetechniker
(m/w/d)**

mit Führerschein für
Service, Reparatur und
Wartung von Pumpen in
Kelkheim gesucht.
O. Georg Pumpenservice
Tel. 06195 911515
info@pumpen-georg.de
www.pumpen-georg.de

RISTORANTE FISCHBACHTAL

sucht Personal. Du liebst Kontakt
mit Menschen, bist freundlich,
dann bist du bei uns richtig!
Wir suchen **Barmitarbeiter** und
Aushilfe (m/w/d) für den Service.
Bewerbe dich unter:
Tel. 0162-9477565
E-Mail: natamadera@yahoo.com



In Deutschland gibt's zum Valentinstag Blumen, Schokolade und ein romantisches Dinner.
Fotos: pexels.com

KOMM INS TEAM!

WIR SUCHEN
DICH ALS
ZUSTELLER

FÜR DIE

**KELKHEIMER
ZEITUNG**

Bewirb
dich jetzt!

zusteller@egro-direktwerbung.de

Mehr als Rosen und Pralinen – Wie der Valentinstag rund um den Globus gefeiert wird

Kelkheim (ju) – Am 14. Februar ist Valentinstag, der in vielen Ländern fest im Kalender verankert ist. Doch während hierzulande meist Blumen, Schokolade und ein romantisches Abendessen dominieren, zeigt ein Blick über die Landesgrenzen: Valentinstag ist nicht gleich Valentinstag. Zwischen Pflichtschokolade, Gegengeschenken und Anti-Romantik offenbart sich ein buntes Spektrum an Bräuchen – mal herzlich, mal pragmatisch, mal herrlich skurril.

USA: Valentinstag für alle – inklusive Haustiere

In den USA ist der Valentinstag ein großes Geschäft. Neben Paaren feiern auch Freunde, Kinder, Kollegen – und nicht selten Haustiere. In Schulen werden Karten verteilt, Büros dekoriert, Supermärkte quellen über vor Herzluftballons. Der Tag ist weniger intim als vielmehr ein öffentliches Bekenntnis zu Zuneigung aller Art. Kritiker nennen es Kommerz, andere einfach gelebte Herzlichkeit.

Südkorea: für Paare – und für Singles

Auch in Südkorea spielt Schokolade eine große Rolle, doch das Land denkt weiter. Neben Valentinstag und White Day gibt es am 14. April den „Black Day“.

An diesem Tag treffen sich Singles, um gemeinsam schwarze Nudeln (Jajangmyeon) zu essen – ein kulinarischer Ausdruck geteilter Einsamkeit. Statt Herzenromantik herrscht hier Galgenhumor. Und irgendwie wirkt das tröstlich ehrlich.

Finnland und Estland: Freundschaft statt Herzklopfen

In Finnland und Estland steht der Valentinstag weniger im Zeichen der großen Liebe.



Dort heißt er „Freundestag“ (Ystävänpäivä bzw. Sõbrapäev). Karten, kleine Geschenke oder Nachrichten gehen an Freunde, Kollegen oder Familienmitglieder. Romantik ist erlaubt, aber kein Muss. Eine schöne Erinnerung daran, dass Zuneigung viele Formen haben kann – und nicht immer ein Candle-Light-Dinner braucht.

Frankreich: Romantik mit Geschichte

Frankreich gilt als das Land der Liebe – und entsprechend klassisch wird der Valentinstag dort gefeiert. Blumen, Schmuck und romantische Gesten gehören selbstverständlich dazu.

Historisch interessant: In Frankreich existierte einst die Tradition der „Loterie d’amour“, bei der Singles per Zufallspartner zusammengeführt wurden. Das endete nicht immer glücklich und wurde schließlich verboten. Übrig geblieben ist der Ruf Frankreichs als Heimat der großen Gefühle – und der hohen Erwartungen.

Italien: Liebe geht durch den Magen

In Italien dreht sich am Valentinstag vieles ums Essen. Paare gehen aus, teilen Desserts in Herzform oder verschenken kleine süße Botschaften. Beliebt sind auch sogenannte „Baci Perugi-

na“ – Pralinen mit Liebeszetteln im Inneren. Romantik zum Auspacken, ganz im italienischen Stil: genussvoll, emotional und ein bisschen dramatisch.

Japan: Schokolade mit Beipackzettel

In Japan läuft am Valentinstag alles ein wenig andersherum. Hier sind es traditionell die Frauen, die den Männern Schokolade schenken. Doch Vorsicht: Nicht jede Schokolade ist ein Liebesbeweis.

Es wird fein unterschieden zwischen Honmei-Choco (echte Liebesschokolade) und Giri-Choco – einer Art Pflichtschokolade für Kollegen, Vorgesetzte oder Bekannte. Romantisch ist das nicht immer, aber sehr japanisch.

Die Männer revanchieren sich übrigens einen Monat später am White Day mit Geschenken – idealerweise teurer als die erhaltene Schokolade. Liebe mit Buchhaltung, könnte man sagen.

Brasilien: Liebe im Juni

In Brasilien findet der Tag der Liebenden gar nicht im Februar statt. Der „Dia dos Namorados“ wird am 12. Juni gefeiert, am Vorabend des Festes des Heiligen Antonius – dem Schutzpatron der Ehe.

Der Februar ist dort dem Karneval vorbehalten. Und der lässt bekanntlich wenig Raum für Kerzenlicht und Rosen, dafür für Lebensfreude und Überschwang.

Liebe kennt viele Sprachen

Ob Schokolade mit Etikett, Freundschaftskarten, schwarze Nudeln oder Herzpralinen – der Valentinstag zeigt weltweit, wie unterschiedlich Nähe, Zuneigung und Liebe verstanden werden.

Eines jedoch haben alle Bräuche gemeinsam: Sie erzählen davon, wie wichtig Beziehungen sind – gerade in dieser verrückten Welt.

Immobilien

Aktuell

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Königstein-Stadtmitte
Beste Innenstadtlage, TG-Platz, Aufzug, 101 qm feine Wfl., großer Sonnenbalk., 3 Zi., nur **460.000,- €** inkl. TG-Platz Bj. 1992, Gas, Verbrauch 137,71, Klasse E
06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
DHH-Skylineblick
Kelkheim-Ruppertsheim, ruhige Fernblicklage, 135 qm Wfl., 5 Zi., 2 Bäder, EBK für nur **2.000,- €** mit 2 Garagen zzgl. NK/Kt. Bj. 1989, Verbrauch 118,37 kWh Klasse D, Gas
06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Villenetage Kronberg
Gartenwhg. im Stilaltbau, beste Innenstadtlage, 3 Zi., 97 qm Wfl., hohe Decken, nur **513.000,- €** inkl. Stellplatz und EBK. Energieausweis: es besteht keine Pflicht.
06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Königstein
großzügige 3-Zi.-Whg. mit großem Sonnenbalk. und Burgtblick, 94 qm Wfl., renovierungsbedürftig, daher nur **297.000,- €**, mit Garage. Bj. 1962, Öl, Verbrauch 102,3 Klasse D
06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Aktion Verkaufswertschätzung
Guten Tag liebe Leserinnen und Leser, überlegen Sie, in den nächsten 12 Monaten Ihr Haus, Ihre Wohnung oder Ihr Grundstück zu veräußern? Gerne erstellen wir Ihnen kostenlos und unverbindlich eine Verkaufswertschätzung. Hierbei wird nicht nur der reine Sachwert berücksichtigt, sondern auch die Verkaufschancen aufgrund der aktuellen Marktlage, der Zustand des Hauses und die entsprechende Nachfrage für Ihre Immobilie. Interessierte Kunden können unter Telefon 06174 9117540 einen Termin vereinbaren. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Dieter Gehrig

Angaben ohne Gewähr.
Haus-t-raum Immobilien GmbH · Altkönigstr. 7 · 61462 Königstein
E-Mail: info@haus-t-raum.de · www.haus-t-raum.de

wohnraum+immobilien
TANJA SAENGER

Wir sind ein Kelkheimer Maklerunternehmen, das mit Herz, Freude und Umsicht arbeitet.

Wir **WertSchätzen** Ihre Immobilie
– ganz nah und persönlich –

Ihre Tanja Saenger
IHK zert. Immobilienmalerin und
DEKRA zert. Sachverständige
für Immobilienbewertung

Telefon 0173 3166958
info@immobilien-saenger.com
Atzelbergweg 6 · 65779 Kelkheim

A. GÜTTLER G IMMOBILIEN

IHR Immobilienspezialist im Main-Taunus-Kreis, Hochtaunuskreis, Frankfurt und Umgebung, auch überregional – wir beraten und unterstützen Sie seriös und professionell seit über 30 Jahren rund um die Immobilie:

- Vermietung Ihrer Wohn- und Gewerbeimmobilien
- Verkauf Ihrer Immobilien und Grundstücke

Die Verkaufswertschätzung Ihrer Immobilie übernehmen wir kostenfrei.
Rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns eine E-Mail, wir helfen Ihnen gerne weiter!

Güttler Immobilien
Gundelhardtstr. 17, 65779 Kelkheim
Tel: 06195-900597
www.guettlerimmo.de
E-Mail: kontakt@guettlerimmo.de

BÜROFLÄCHE ZUR UNTERVERMIETUNG

ab sofort, Oberursel, Top-Lage/Innenstadt, ca. 100 qm (Fläche auch teilbar), Bürofläche, 4 Räume, Teeküche, WC, Empfang/Telefonzentrale optional verfügbar.

Anfragen bitte an
06174/938511 oder 0170/2345287

Große Jungtier-Highlights und erneuter Besucher-Rekord

Hochtaunus (kez) – Das Jahr 2025 ging im Opel-Zoo mit einem bisher unerreichten Besucherrekord zu Ende, wie die Zooverantwortlichen bei der Jahrespressekonferenz im Opel-Zoo berichten. Auch bei den Tieren

mehr öffentliche Aufmerksamkeit als viele weitere, teils stark bedrohter Arten, mit deren Zucht wir uns im Artenschutz engagieren und deren Wohlergehen der tägliche Einsatz unserer Mitarbeitenden gilt.“



Elefantenbaby Kaja im Alter von ca. 6,5 Monaten.

Fotos: Archiv Opel-Zoo

prägten wahrhaft große ‚Jungtier-Highlights‘ das Jahr. Ein besonderer Meilenstein für das Freigehege war die Geburt des Elefantenkalbs ‚Kaja‘ am 27. Mai 2025, dem ersten Elefanten-Jungtier im Opel-Zoo nach 57 Jahren. „Dass wir nun wieder ein Elefanten-Jungtier im Opel-Zoo heranwachsen sehen können, ist das Ergebnis langjähriger Vorarbeiten und einer intensiven Begleitung der Tiere seit Beginn der Trächtigkeit von Elefantkuh ‚Kariba‘“, so Gregor von Opel, Vorstands vorsitzender der den Opel-Zoo tragenden „von Opel Hessische Zoostiftung“ zu Beginn der Pressekonferenz, und er ergänzt: „Charismatische Großtiere finden zumeist

Großes Besucher-Plus
Insgesamt kamen im Jahr 2025 mehr als 648.000 Besucher in den Opel-Zoo. Dieses Rekordergebnis liegt 9,5% über dem Vorjahr 2024 mit bereits hervorragenden 592.079 Besuchern. Die Besuche mit Tageskarten lagen dabei im Jahr 2025 fast 10 Prozent über dem Vorjahresergebnis. Im Vorjahr verzeichneten die Besuchszahlen von Kindern unter 3 Jahren noch den größten Anstieg, dieser verlangsamte sich 2025 etwas. Bereits das Frühjahr sei überdurchschnittlich gut besucht gewesen; seit deren Geburt im März hatte auch Netzgiraffen-Nachwuchs „Kimia“ für Begeisterung und bundesweite Presse gesorgt, wie Zoodirektor Dr. Thomas Kauffels erläutert. Doch

auch das häufig passende Wetter – für das Freigehege ein entscheidender Faktor – trug zu dem guten Jahresergebnis bei.

Tierbestand blieb gleich

Im Tierbestand blieb die Zahl der im Opel-Zoo gepflegten Arten gleich: Wie im Vorjahr waren es 221 Arten, wobei jedoch einige Arten wechselten. Neu hinzu kamen beispielsweise im Regenwald-Terrarium der blaue Färberfrosch oder der ebenso blau leuchtende Purpur-Glanzstar in der Vogelvoliere im Giraffenhaus. Dort ergänzt er die bunte Farbenpracht der Rußköpfchen, Webervögel und Weißbohrturakos. Zuwachs gab es auch im Nagetier-Haus, wo nun auch einige Rötelmäuse im ehemaligen Haselmaus-Terrarium gezeigt werden. Nicht mehr im Opel-Zoo zu sehen sind hingegen die Haubenkapuziner-Affen. Auch der letzte Prinz-Alfred Hirsch wurde in Vorbereitung auf das geplante Bauvorhaben „Panzernashörner“ in eine andere Haltung abgegeben. Die Zahl der am Jahresende gezählten Einzel-tiere im Opel-Zoo sank um rund 200 Tiere auf 1741. Naturgemäß ist dies nur eine Momentaufnahme in einem dynamischen Bestand. Dabei lag der Rückgang gegenüber 2024 überwiegend bei verschiedenen Wirbellosen und Fischen in den Aquarien und deren Reservebecken, wo einige Veränderungen vorgenommen wurden. Insgesamt 64 Individuen aus fünf Arten wurden aber auch wieder zur Auswilderung an Wiederansiedlungsprojekte abgegeben. Erneut waren 2025 darunter 41 Feldhamster-Nachzuchten, die in ihrem ehemaligen Verbreitungsgebiet im Vordertaunus freigesetzt wurden und dort den Aufbau neuer Populationen verstärken. Bei den Besuchern erfreute sich neben den Jungtieren bei Giraffen und Elefanten auch der erneute Nachwuchs bei den Weißrüssel-Nasenbären und Roten Pandas

großer Beliebtheit. Bei den Mesopotamischen Damhirschen kamen neun weitere Jungtiere hinzu, was besonders für die Erhaltung der hochbedrohten Art positiv zu bewerten ist.

Besonderes zum Jubiläum

Für das Jahr 2026 sind vom 1. März bis 31. Oktober einige besondere Aktivitäten geplant, denn der Opel-Zoo, 1956 gegründet, wird 70 Jahre alt: **So erhalten alle Besucher, die im Jahr 1956 geboren wurden, im Aktionszeitraum freien Eintritt!** Noch buddeln dort die Zoohandwerker, doch schon bald sollen die Erdmännchen in ihr neu gestaltetes Gehege am bisherigen Standort der Stachelschweine einziehen und dort ihre Gänge graben. Die Anlage soll zum Auftakt des Jubiläumsjahrs fertig gestellt sein. Darüber hinaus sind 2026 noch weitere Investitionen geplant, für die insgesamt rund 430.000 Euro vorgesehen sind. Unter anderem können sich die Besucher auf ein neues Aquarienbecken und ein Terrarium im Besucherbereich des Elefantenhauses freuen, wo dann Elefanten-Rüsselschiffe und Elefantenspitzmäuse beheimatet sein werden. Zusätzlich wird an der Statue des Zoogründers direkt hinter dem Haupteingang ein großer Rahmen die Besucher dazu einladen, Jubiläumsfotos zu machen und schließlich ist am **12. September ein Jubiläumsfest** geplant. Auch der Förderverein hat sich viel vorgenommen und will 70.000 Euro Spenden für die neue Erdmännchen-Anlage sammeln. Für das große Bauvorhaben zur Errichtung neuer Anlagen für Panzernashörner und weitere bedrohte Tierarten Asiens konnte Ende 2025 der Bauantrag eingereicht werden und so hoffen die Zooverantwortlichen nun darauf, das Projekt noch im Jubiläumsjahr 2026 starten zu können – für den nächsten Meilenstein im Freigehege!

Ihr starker Partner für Ihren Immobilienverkauf!

- ✓ **Inhabergeführt** in zweiter Generation in Kelkheim. Wir kennen den regionalen Markt!
- ✓ **Realistische Marktwertermittlung** (kostenfrei)
- ✓ **Wir unterstützen Sie** während des gesamten Verkaufsprozesses mit Unterlagenbeschaffung, Übernahme der Besichtigungstermine, Preisverhandlungen, Notartermin...
- ✓ **Persönliche Ansprechpartner** und ein zuverlässiges Team aus qualifizierten Immobilienspezialisten
- ✓ **Diskretion, Kompetenz und Erfahrung** bei besonderen Rahmenbedingungen wie Erbengemeinschaften, MFH, Trennungen, vermieteten Immobilien ...

Kauf

Kelkheim-Münster, sehr gepflegte 2-Zimmerwohnung in einem schönen 10-FH, Nähe Sindlinger Wiesen, ca. 58 m² Wfl., EBK, geräumiger Balkon, Keller, Klimaanlage, Duplex-Stellpl., Geschäfte, Ärzte, Schulen, Kindergarten, Restaurants u. ÖPNV nur wenige Gehminuten entfernt, VA 103,75 kWh/m²a, Gas, Bj. 1995, EEK D: € 265.000,00

www.hc-i.de

Christmann
IMMOBILIEN GMBH

Helmut Christmann Immobilien GmbH | Kelkheim | 06195-97790

KIND DAHEIM - Apotheke prime

Ihre Apotheker aus der Region!

Jetzt bequem mit der APP das eRezept einlösen!

KOSTENLOSE Service-Hotline
☎ 06171 9161 444

bestellung@apothekeprime.de

www.apothekeprime.de

Sofortlieferung
im Rhein Main
Gebiet

apotheke
prime

Die Konfi-Schatzkiste: Kreativer Workshop für Eltern

Main-Taunus (kez) – Das Evangelische Dekanat Kronberg lädt an vier Abenden im März Eltern dazu ein, eine Schatzkiste als ganz besonderes Geschenk für ihr Kind zur Konfirmation zu gestalten. Die Konfirmation ist ein Meilenstein im Lebenslauf eines Kindes. Eine (vielleicht erste) bewusste Entscheidung – in einer Lebensphase, die mehr fragil als gestärkt ist. Das eigene Kind ist mit Gefühlen, Verhalten, Bedürfnissen „im Umbruch“. Genau diese Phase möchte die ganz individuelle Schatzkiste aufgreifen: An vier Workshop-Abenden entsteht ein sehr persönliches Geschenk von Eltern an ihre Kinder. Eine Schatzkiste aus Holz, selbst bemalt oder kreativ gestaltet und gefüllt mit Schätzen aus der Biografie des eigenen Kindes, wie etwa Fotos oder andere Erinnerungsstücke. **Anmeldung bis 25. Februar** bei Sarah Winkler, Referentin für Bildung im Evangelischen Dekanat Kronberg: sarah.winkler@ekhn.de. Termine: 4. März, 11. März, 18. März und 25. März. Ort: Evangelische Kirchengemeinde Eschborn, Hauptstraße 18-20, Eschborn. Uhrzeit: jeweils 19 bis 21.30 Uhr. Kosten: 45 Euro für das Material.



Foto: Ev. Dekanat Kronberg

Vom Limes zum Kurpark

Fischbach (kez) – Der Taunusklub Fischbach lädt am Sonntag, 22. Februar, zur nächsten gemeinsamen Wanderung ein. Die leichte Tour mit einer Länge von rund 16 Kilometern und etwa 100 Höhenmetern startet am Sandplacken. Von dort führt der Weg zunächst entlang des Limes-Erlebnispfades zum Herzbergturm. Über einen abwechslungsreichen Pfad geht es weiter zum Marmorstein, bevor die Wanderung über den Weberpfad entlang des Kirdorfer Baches bis in den Kurpark von Bad Homburg führt. Nach einer gemütlichen Einkehr in Bad Homburg wird die Rückfahrt mit dem Bus zum Sandplacken angetreten. Treffpunkt ist um 9 Uhr an der Brücke in Fischbach. Anmeldungen nimmt Christian Hagemeyer unter 0170 -556 83 57 entgegen.

Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:

S+M GmbH

Rudolf-Diesel-Straße 1 – 65719 Hofheim-Wallau
Tel. 06122 5873680 – Fax 06122 5873681
www.sandstrahlarbeit.de • s+m@sandstrahlarbeit.de

Freitag

2 0

Sonntag

2 -1

Samstag

3 -2

Druckhaus Taunus GmbH

Theresenstraße 2 · 61462 Königstein
Telefon 06174 9385-0
info@druckhaus-taunus.de

Ihr kompetenter Partner ...
... von der Idee bis zum fertigen Druckerzeugnis

Digitaldruck
Offsetdruck
Briefpapier
Visitenkarten

Prospekte
Plakate
Familiendrucksachen
Trauerdrucksachen
und vieles mehr

Kelkheimer Zeitung

Anzeigen-
annahme:

Christiane Göndöcs
06174 9385-41
goendoecs@
hochtaunus.de

Fastnacht in Fischbach: Änderung im Busverkehr am 16. Februar

Hofheim/Fischbach (kez) – Aufgrund des Fastnachtsumzugs entfallen am Montag, 16. Februar, von 13 Uhr bis 17.30 Uhr die Haltestellen in Fischbach, Schneidhain und Eppstein. Davon betroffen sind die Buslinien 263, 804 und 815. Die Verbindungen zwischen Kelkheim und den Stadtteilen Ruppertshain und Eppenhain werden ab der Bushaltestelle „Kelkheim-Hornau Bahnhof“ über Königstein aufrechterhalten. Die Linie 263 fährt auf dem regulären Linienweg in Richtung Königstein/Eppstein nur bis zur Haltestelle „Kelkheim Bahnhof“. Von dort wird sie umgeleitet über die B8 direkt nach Königstein „Stadtmitte“.

Auf der Linie 804 entfallen zusätzlich zu den Haltestellen in Ruppertshain und Fischbach die Haltestellen „Am Reis“ und „Mörikestraße“ in Kelkheim-Hornau. Die Linie 804 fährt aus Richtung Frankfurt regulär bis zur Haltestelle „Kelkheim-Hornau Bahnhof“. Von dort ohne Halt direkt nach Eppenhain. Diese Strecke gilt auch für die Gegenrichtung.

Das MTV-Service-Telefon ist unter der Rufnummer 06192-2002621 ist täglich von 6 Uhr morgens bis 1 Uhr nachts erreichbar. Informationen gibt es auch im Internet unter www.mtv-web.de.

Bauen · Wohnen · Garten

renovieren · gestalten · leben

Risiken minimieren, Schäden vermeiden – egal ob Altbau oder moderne Dächer mit PV: Immer an die Sturmsicherung denken

Altbau mit Sturmschaden: Eine fehlende Windsogsicherung kann bei älteren Dächern häufig zu Sturmschäden führen.
(Foto: epr/Friedrich Ossenberg-Schule)

(epr) Stürme nehmen zu – und ob ein Dach standhält, entscheidet nicht nur die Qualität der Ziegel oder einer Photovoltaikanlage, sondern vor allem die Windsogsicherung. Besonders ältere Häuser sind gefährdet: Erst seit 2011 schreibt die Fachregel des Deutschen Dachdeckerhandwerks Sturmkammern auf allen Steildächern vor. Wer ein Dach aus der Zeit davor besitzt, sollte es von einem Fachbetrieb prüfen lassen. Doch auch moderne Dächer sind nicht automatisch sicher. Aufgeständerte Solarmodule erhöhen die Windlast – daher empfiehlt es sich, den Bereich rund um die Anlage entsprechend zu sichern. Lose oder herabfallende Ziegel gefährden Haus, Nachbarn und Passanten. Immobilienbesitzende sind daher gesetzlich verpflichtet, ihr Dach in einem verkehrssicheren Zustand zu halten. Eine bewährte Lösung sind Sturmkammern, die Ziegel dauerhaft fixieren. Hersteller wie FOS entwickeln seit über 100 Jahren geprüfte Modelle für verschiedene Dachformen. Mehr Infos unter www.fos.de/Mein-Dach

Lose und herabfallende Dachziegel können nicht nur Schäden an der eigenen PV-Anlage oder dem Gebäude hinterlassen. Auch Passanten, parkende PKW oder das Nachbargrundstück sind gefährdet.
(Foto: epr/Friedrich Ossenberg-Schule/Wim Coppens)

Genießen Sie Ihr Zuhause

mit neuen Balkon- und Terrassentüren!

müller+co

Fenster und Türen

Merzhausener Straße 4 - 6
61389 Schmitt-Brombach
Telefon 06084 42-0
www.fenster-mueller.de

Unser Anzeigenfax

0 61 74 / 93 85-50

CRO - BAU

Elektroarbeiten · Trockenbau
Sanitärarbeiten · Malen · Tapezieren
Fliesen-, Parkett- u. Laminatverlegung
Fassadendämmung · Gartenarbeiten
Abbrucharbeiten · Entrümpelungen
Zvonimir Kovacevic · 01578-3163313
www.cro-bau.de · info@cro-bau.de

WaDiKu

Entrümpelungen
von A-Z
M. Bommerheim

Wohnungsauflösung

Dienstleistungen
Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

walle in wallau

AM ZIEL HEIZUNG
DIE TECHNIKER HEIZUNG

in 5 Minuten zum Angebot - mit
1-Tags-Montage zur neuen Heizung
www.heizungsrechner-online.de
Öl/Gas Brennwert-Anlagen
Pellet-Anlagen Solar-Anlagen
Heizkörper Design-Heizkörper
große Heiztechnik-Ausstellung
Mo - Do 8-18 Uhr - Fr 8-16 Uhr
☎ 06122-92100 info@walle-in-wallau.de
Hessenstr. 10 - 65719 Hofheim-Wallau

HGS

Haus · Garten · Service
Dienstleistungen rund um Ihr Eigenheim
Wir sind gerne für Sie da:
Hausmeisterservice · Grünanlagen-
pflege · Gebäudereinigung
Winterdienst
HGS Richter
Frankfurter Straße 143 · 65779 Kelkheim
Tel. 06195 9760565 · Fax 06195 9760569
info@hgs-richter.de · www.hgs-richter.de